

# Abgeordnetenhaus **BERLIN**

19. Wahlperiode

Plenar- und Ausschussdienst

## **Beschlussprotokoll**

Öffentliche Sitzung

### **Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz**

55. Sitzung  
18. September 2025

Beginn: 09.01 Uhr  
Schluss: 13.10 Uhr  
Vorsitz: Herr Abg. Dr. Turgut Altuğ (GRÜNE)

#### Vor Eintritt in die Tagesordnung

- Der Senat wird durch Frau Senatorin Bonde (MVKU) und Herrn Staatssekretär Kraus (SenMVKU) repräsentiert.
- Der Ausschuss kommt einvernehmlich überein, einer Live-Übertragung der Sitzung auf der Website des Abgeordnetenhauses zuzustimmen. Auch dem Vorschlag, die Aufnahme nachträglich auf der Website der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen, wird einvernehmlich zugestimmt. Des Weiteren werden den Medienvertreterinnen und -vertretern einvernehmlich Bild- und Tonaufnahmen gestattet.
- Der Ausschuss beschließt einvernehmlich eine Verlängerung der Sitzungsdauer um 15 Minuten.

## Punkt 1 der Tagesordnung

Vorlage – zur Beschlussfassung –  
Drucksache 19/2627

[0263](#)  
UK

**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von  
Berlin für die Haushaltsjahre 2026 und 2027  
(Haushaltsgesetz 2026/2027 – HG 26/27)**

**Hier: Einzelplan 07 Kapitel 0700 bis 0721, 0740 (alle  
Titel mit Bezug zu Klimaschutz und Umwelt), 0750  
bis 0752 sowie  
Einzelplan 27 Kapitel 2707 – Aufwendungen der  
Bezirke – Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und  
Umwelt (alle Titel mit Bezug zu Klimaschutz und  
Umwelt)**

Alle Fraktionen haben im Vorfeld der Sitzung Fragen und Berichtsanträge eingereicht, die in einer Synopse zusammengefasst wurden.

Die Synopse wurde vorab an die Ausschussmitglieder sowie die Senatsverwaltung verteilt und liegt in der Sitzung als Tischvorlage vor. Die Synopse wurde auf der Homepage des Abgeordnetenhauses als Vorgang 0263-1 veröffentlicht, um den Zuschauerinnen und Zuschauern im Livestream zu ermöglichen, die Beratungen zu verfolgen. Auf die Verlesung der einzelnen Fragen wird daher verzichtet.

Hinsichtlich des Verfahrens der Haushaltsberatungen und der Verfahrensregeln verweist der Vorsitzende auf die in der 54. Sitzung des Ausschusses vom 3. Juli 2025 beschlossenen Verfahrensregeln (s. Anlage zum Beschlussprotokoll 19/54) und führt für die laufende Sitzung wesentliche Inhalte an.

Frau Senatorin Bonde (MVKU) nimmt einleitend Stellung.

Im Rahmen der Einzelplanberatung nehmen neben Frau Senatorin Bonde (MVKU) und Herr Staatssekretär Kraus (SenMVKU) zu den Fragen und Berichtsanträgen der Fraktionen Stellung und beantworten Fragen (in alphabetischer Reihenfolge):

- Fr. Dr. Fritz-Taute (Abt. II)
- Hr. Heyne (Berliner Forsten)
- Hr. Dr. Krafczyk (Abt. Grundsatz)
- Hr. Krips (Abt. Z: Personalleiter sowie Vertreter der Abteilungsleitung Z)
- Hr. Puchmüller (Fischereiamt)
- Hr. Reepschläger (Abt. Z: Beauftragter für den Haushalt)
- Fr. Vietzke (Abt. V)
- Hr. Wichert (Abt. III)
- Fr. Züchner (Abt. I)

Die Ergebnisse der Beratungen sind der angefügten Anlage zu entnehmen, die sämtliche eingebrachte Fragen und Berichtsanträge sowie die in der Sitzung gefassten Beschlüsse bein-

haltet.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der Ausschuss unter Punkt 4 der Regularien für die Haushaltsberatung (s. Anlage zum Beschlussprotokoll 19/54) beschlossen hat, dass die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Umwelt- und Klimaschutz die angeforderten Berichte bis zum Donnerstag, dem 2. Oktober 2025, als Sammelvorlage vorlegt.

Im Ergebnis wird Punkt 1 der Tagesordnung bis zur 2. Lesung am Donnerstag, 16. Oktober 2025 vertagt.

### Punkt 2 der Tagesordnung

#### **Verschiedenes**

Die nächste (56.) Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz findet im Rahmen einer Sondersitzung am Montag, dem 22. September 2025, um 9.00 Uhr statt.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Dr. Turgut Altuğ

Danny Freymark

**Ergebnissynopse der 1. Lesung am 18. September 2025**  
**Einzelplan 07 - Kapitel 0700 bis 0721, 0740 (alle Titel mit Bezug zu Klimaschutz und Umwelt), 0750 bis 0752**  
**sowie Einzelplan 27 - Kapitel 2707**

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
<b>Einzelplan 07 - Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt</b>							
<b>Übergreifende Fragen in Bezug auf Einzelplan 07</b>							
1.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Sondervermögen	Wie viel von den zusätzlichen Mitteln, die Berlin aus dem Infrastruktur-Sondervermögen des Bundes erhält, fließt konkret in den Landeshaushalt, und in welchem Umfang wird dabei der Umweltbereich berücksichtigt? Welche Maßnahmen beabsichtigt die Senatsverwaltung für das Sondervermögen des Bundes zu finanzieren für den Bereich Umwelt?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 1 beschlossen.
2.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Tarifanpassungen	Wie werden tarifliche Anpassungen bei den institutionellen und projektgeförderten Einrichtungen berücksichtigt? Erfolgt die Finanzierung über einen zusätzlichen Haushaltstopf oder auf anderem Wege?	<b>CDU/SPD</b>	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
3.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Investive Projekte	Bitte listen Sie alle investiven Projekte kapitelübergreifend einzeln auf. Inwieweit entstehen bei einer Verschiebung dieser Maßnahmen Vertragsstrafen? Inwieweit entstehen bei einer Aussetzung dieser Maßnahmen Vertragsstrafen?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 3 beschlossen.
4.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Verbraucherzentrale	Aus welchem Grund wurden die Zuschüsse für die Verbraucherzentrale Berlin gekürzt und teilt die Senatsverwaltung die von der Verbraucherzentrale kommunizierten Auswirkungen? Wenn nein, von welchen Auswirkungen der Kürzungen geht der Senat aus?	<b>CDU/SPD</b>	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
5.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Förderprogramme	Es wird eine Übersicht von sämtlichen Förderprogrammen im Bereich Umwelt- und Klimaschutz erbeten, aus denen die Höhe der zur Verfügung stehenden jährlichen Fördermittel (Ansätze 2024 und 2025) und die tatsächlichen Abflüsse 2024 sowie prognostizierten Abflüsse für 2025 hervorgehen. Darüber hinaus wird die Information erbeten, mit welchem Volumen diese Förderprogramme in 2026 und 2027 jeweils fortgesetzt werden sollen und ob die Auflage neuer Förderprogramme (falls ja, welche und in welcher Höhe) geplant ist.	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 5 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
6.		<b>Kapitel übergr eifend</b>		Bundeszuweisungen	Berlin erhält laut Einzelplan 29 Kapitel 80 im Jahr 2026 gut 332 Millionen und im Jahr 2027 knapp 437 Millionen Euro aus dem neugeschaffenen Infrastruktursondervermögen (100 Milliarden Teilvolumen für die Länder und Kommunen). Gut 102 Millionen Euro sind dort in der Maßnahmengruppe 7 für das Jahr 2026 zur Verstärkung des Epl 7 vorgesehen und knapp 146 Millionen Euro für das Jahr 2027. Wie verändert sich das Gesamtvolumen des Epl 7 durch diese Maßnahmen sowie die jedes einzelnen Kapitels des Epl 7? Vergleicht man die Summen Epl 7 einschließlich Bundeszuweisungen mit dem Haushalt 2025 3. NachtragsHH (oder so vorhanden 4. NachtragsHH) kapitelweise, um wieviel erhöhen oder senken sich die Beträge für 2026 und 2027 gegenüber 2025?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 6 beschlossen.
7.		<b>Kapitel übergr eifend</b>		Biodiversität	Welche Bundes- und Landesmittel stehen für die Förderung der Biodiversität zur Verfügung? Bitte nach Kapitel und Titel mit Ansatz auflisten	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 7 beschlossen.
8.		<b>Kapitel übergr eifend</b>		BEK	In welchen Titeln sind Mittel zur Umsetzung des BEK im EP 07 etatisiert? Welche Auswirkungen haben die Kürzungen und Umstrukturierungen beim BEK auf das Monitoring und die Berichte dazu? Welche finanziellen Mittel sind für das Monitoring eingeplant im HH 26/27? Wann plant der Senat den nächsten Monitoring-Bericht zum BEK?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 8 beschlossen.
9.		<b>Kapitel übergr eifend</b>		Umweltgerechtigkeit	In welchen Kapiteln/Titeln stehen Mittel für die Verringerung der Mehrfachbelastungen nach Umweltgerechtigkeitsatlas bereit? Wie beachtet der Senat die Daten des Umweltgerechtigkeitsatlas in seiner Arbeit?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 9 beschlossen.
10.		<b>Kapitel übergr eifend</b>		Klimaresilienz	Bitte um Zusammenstellung aller Haushaltstitel und Maßnahmen zum Thema Klimawandelfolgenanpassung.	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 10 beschlossen.
11.		<b>Kapitel übergr eifend</b>		Baumpflege	Bitte um Aufstellung aller für Baumpflege und Baumschutz relevanten Haushaltstitel sowie Angaben zur Entwicklung des Berliner Baumbestandes, Maßnahmen zur Baumpflege, Neuanpflanzungen und die Entwicklung der gesamten Ausgaben für den Berliner Baumbestand (ohne Wald). Bitte um Darstellung aller unterjährigen Bewässerungsmaßnahmen für Berliner Straßenbäume. Bitte um Darstellung aller unterjährigen Bewässerungsmaßnahmen für Berliner Park- und Grünflächenbäume. Bitte um Darstellung, wo das Monitoring dieser Maßnahmen etatisiert ist.	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 11 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
12.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Kommunale Wärmeplanung	Bitte um Zusammenstellung aller Haushaltstitel und Maßnahmen zum Thema kommunale Wärmeplanung und speziell die Umsetzung dieser ab 2026. Wann wird die endgültige kommunale Wärmeplanung für Berlin vorliegen? Wie sind die Bezirke in die Erstellung einbezogen? Wie informiert der Senat die Bürger*innen über die kommunale Wärmeplanung? Sind Gelder vorgesehen, um die Wärmeplanung umzusetzen? Wenn ja, wo? Bitte um Zusammenstellung aller Haushaltstitel und Maßnahmen.	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 12 beschlossen.
13.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Flächenentsiegelung	Bitte um Zusammenstellung aller Haushaltstitel und Maßnahmen zum Thema Flächenentsiegelung.	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 13 beschlossen.
14.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Wildtiere	In welchen Titeln ist die Versorgung von Wildtieren in Projekten enthalten und in welcher Höhe ist die Finanzierung eingestellt?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 14 beschlossen.
15.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Bienen und Bestäuber	Wo finden sich Mittel für eine Bienen- und Bestäuberstrategie wieder? Welche Maßnahmen sind im DH 26/27 geplant?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 15 beschlossen.
16.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Moore und Kleingewässer	Werden Kleingewässer und Moore - neben dem neuen Kleingewässerprogramm - auch weiterhin als Anpassung an den Klimawandel, der Risikoprävention und der Katastrophenresilienz gefördert? In welchen Titel sind Finanzierungen für den Moor- und Kleingewässerschutz enthalten und in welchem Umfang?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 16 beschlossen.
17.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Ansatzveränderungen	Warum reduziert der Senat die Umwelt-Kapitel im Einzelplan 7 überdurchschnittlich? (die drei zentralen Umwelt-Kapitel 0710,0720 und 0750 hatten 2025 ein Ansatz-Volumen von 319 Mio. Euro. Gekürzt werden davon jetzt 2026 und 2027 jeweils 113 Mio.) Das Einsparvolumen im EP7 liegt durchschnittlich bei 14 Prozent, in den Umweltkapiteln jedoch bei 38 Prozent. Wie will der Senat die Klimaziele für das Land Berlin erreichen?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 17 beschlossen.
18.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Tiefe Geothermie	Bitte um Zusammenstellung aller Haushaltstitel und Maßnahmen zum Thema Tiefe Geothermie. Werden Fördermittel dafür beantragt? Welcher Zeitplan ist für die Tiefe Geothermie vorgesehen?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 18 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
19.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Wildtiere	In welchen Titeln sind Maßnahmen des Wildtierschutzes und/oder der Versorgung von Wildtieren enthalten? In welcher Höhe ist die Finanzierung jeweils gewährleistet?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 19 beschlossen.
20.		<b>Kapitel übergreifend</b>		WRRL	Bitte um Zusammenstellung aller Haushaltstitel und Maßnahmen, die zur Fortsetzung und Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie verankert sind, sowie Darstellung des Standes der Umsetzung laufender Projekte. Außerdem bitte prognostizieren, inwiefern Berlin bis 2027 die Wasserrahmenrichtlinie umgesetzt haben wird und Auskunft darüber erteilen, mit welchen Strafzahlungen der Senat bei Nicht-Umsetzung der Richtlinie rechnet.	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 20 beschlossen.
21.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Boden- und Grundwasserverunreinigungen (PFAS, Mikroplastik)	Wie hoch sind die Mittel, die 2023 bzw. 2024 für den Umgang (inklusive Erkundungsmaßnahmen und Öffentlichkeitsarbeit) mit Verunreinigungen in Boden oder Grundwasser aufgewendet wurden, insbesondere PFAS und Mikroplastik? Bitte für den gesamten Einzelplan auflisten mit Vermerk der Titel sowie kurzer Beschreibung der Maßnahme. Welche Mittel sind 2026 und 2027 zum Umgang mit diesen eingestellt? Welche Mittel sind schon absehbar festgelegt?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 21 beschlossen.
22.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Altlastensanierung im Zusammenhang mit PFAS und anderen Schadstoffen	Wie viele Mittel zur Altlastensanierung wurden in den Jahren 2022 bis 2025 für die Bereinigung oder den anderweitigen Umgang mit PFAS und anderen Giftstoffen aufgewendet? Bitte titelscharf aufschlüsseln. Wie hoch sind voraussichtlich die Mittel, die in den Haushaltsjahren 2026 bzw. 2027 für die Sanierung von PFAS und anderen Giftstoffen bereitgestellt werden?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 22 beschlossen.
23.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Aquatische Ökosysteme	Es wird um einen Bericht gebeten, welche Finanzmittel zur Förderung der Fischbestände, zur Förderung von Biotopverbänden im Wasser, zur Herstellung von Durchgängigkeit und Strömungsdiversität in Berliner Flüssen sowie zur Bekämpfung invasiver Arten im Wasser verausgabt wurden. Dabei sind die jeweiligen Haushaltstitel anzugeben und – soweit von den Gesamttiteln abweichend – die konkret hierfür eingesetzten Mittel darzustellen. Wurden Spundwände umgestaltet, um den Uferbereich als Biotop wieder herzustellen?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 23 beschlossen.
24.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Personal	Wie haben sich die personellen Kapazitäten in den Bereichen Naturschutz und Stadtgrün, Umwelt- und Naturbildung bzw. Pflanzenschutzamt bei der Senatsverwaltung für Umwelt, den unteren Umwelt- und	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 24 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
					Naturschutzbehörden sowie bei der landeseigenen GmbH Grün Berlin in den letzten zwei Jahren entwickelt? Wie hat sich der Anteil von Frauen beim Personal in diesem Zeitraum geändert? Wie wurde/wird bei der Aufstellung des Haushaltsplans 2026/2027 der Senatsverwaltung für Umwelt Genderbudgeting berücksichtigt?		
25.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Personal	Bitte um einen Bericht zu den in den Haushaltsjahren 2020/2021 neu geschaffenen Stellen in folgenden Bereichen: Koordinierung Waldbrandbekämpfung (Berliner Forsten); Bienen-/Bestäuberstrategie, Biodiversitätsstrategie; Pflege-/Entwicklungspläne bzw. Maßnahmen in Schutzgebieten (NSG, LSG); FFH-Verträglichkeitsprüfungen; Unterschutzstellung LaPro-Flächen; Artenschutz; Personalmanagement (Abt. Z) und Abteilung III C. Bitte jeweils angeben: Besteht die Stelle weiterhin? Ist sie besetzt? Falls nein: Begründung. Gab es Aufgabenveränderungen oder Umwidmungen?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 25 beschlossen.
26.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Veranstaltungen und Publikationen	Bitte um Erläuterungen zu geplanten Publikationen, Veranstaltungen und Internetpräsenz und den jeweiligen Kostenansätzen.	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 26 beschlossen.
27.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Klimawandelfolgenanpassung	Bitte um Zusammenstellung aller Haushaltstitel und Maßnahmen zum Thema Klimawandelfolgenanpassung. <b>Ergänzung:</b> Bitte auch die Wirkung der jeweiligen Maßnahmen darstellen.	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 27 beschlossen.
28.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Projekte der Zivilgesellschaft im Bereich des Klimaschutzes und der Klimaanpassung	Welche Projekte der Zivilgesellschaft sollen im Bereich des Klimaschutzes und der Klimaanpassung (Verantwortungsbereich Referat I E) in welcher Höhe im HH 2026/2027 gefördert werden?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 28 beschlossen.
29.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Baumpflege	Bitte um einen Bericht mit einer Übersicht aller für Baumpflege und Baumschutz relevanten Haushaltstitel sowie Angaben zur Entwicklung des Berliner Baumbestandes, Maßnahmen zur Baumpflege, Neuanpflanzungen und die Entwicklung der Gesamtausgaben für den Berliner Baumbestand (ohne die Bäume in den Berliner Wäldern).	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 29 beschlossen.
30.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Wärmewende	Bitte um Zusammenstellung aller Haushaltstitel und Maßnahmen zum Thema Wärmewende.	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 30 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
31.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Klimapakt	Bitte um eine aggregierte Darstellung aller Kapitalzuführungen im Rahmen des Klimapakts im Einzelplan 07.	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 31 beschlossen.
32.		<b>Kapitel übergreifend</b>		BaumEntscheid	Wie sorgt der Senat in diesem Doppelhaushalt für den BaumEntscheid vor?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 32 beschlossen.
33.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Wahrnehmung von Umwelt- und Klimaschutzaufgaben des Landes Berlin durch landeseigene Unternehmen	Bitte um eine detaillierte Aufschlüsselung, welche originären Umwelt- und Klimaschutzaufgaben des Landes Berlin von den landeseigenen Betrieben (insbesondere BSR, BWB, BEW) wahrgenommen werden. Für jede dieser Aufgaben ist zu quantifizieren, welche jährlichen Aufwendungen den Betrieben dadurch entstehen und welche entsprechenden Ausgaben im Kernhaushalt des Landes Berlin dadurch eingespart werden.	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichts-antrag <b>zurückgezogen.</b>
34.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Bußgelder	Wie stellt der Senat sicher, dass die in den Bezirken erhobenen Bußgelder für illegal abgeladenen/entsorgten Schutt und Müll als Einnahmen dem jeweiligen Bezirk zugeordnet werden (wie im Antrag der Koalition Drucksache 19/2130 gefordert wird)?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichts-antrag <b>zurückgezogen.</b>
35.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Erweiterung des Auftrages der BWB	Wie stellt der Senat sicher, dass die Berliner Wasserbetriebe für die Erweiterung ihres Auftrags hin zu einer vollumfänglichen Kreislaufwasserwirtschaft ausreichend finanziert werden? Ist vorgesehen, die neuen Aufgaben ausschließlich über die Wassergebühren zu finanzieren?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 35 beschlossen.
36.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Baumaßnahmen im Naturschutzzentrum Ökowerk e.V.	Wie stellt die Senatsumweltverwaltung sicher, dass die beim Naturschutzzentrum Ökowerk e.V. im Rahmen der laufenden Baumaßnahmen entstandene Finanzierungslücke i.H.v. ca. 750.000 Euro, die aufgrund der Verteuerung seit 2021 über vier Jahre Bauzeit entstanden sind, auszugleichen bzw. dass die EU-Fördermittel dadurch nicht verloren gehen? Bis wann müssen die Baumaßnahmen abgeschlossen sein?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 36 beschlossen.
37.		<b>Kapitel übergreifend</b>		BO Beratungsstelle urbane Biodiversität, Stadtökologie und Botanischer Artenschutz/ Botanischer Garten bzw. Botanisches Museum	In welcher Höhe bzw. unter welchem Haushaltstitel hat die Senatsverwaltung für Umwelt für den Doppelhaushalt 2024/2025 dem Botanischen Garten bzw. Museum Haushaltsmittel für das Projekt „Beratungsstelle Urbane Biodiversität, Stadtökologie und Botanischer Artenschutz“ zur Verfügung gestellt? Wird dieses Projekt auch im Doppelhaushalt 2026/2027 weiterhin gefördert? Wenn ja, unter welchem Titel? Wenn nein, wie erklärt sich diese u.M.n. falsche Entscheidung?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 37 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
38.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Friedhöfe	Wo im Doppelhaushalt 2026/2027 und in welcher Höhe wird die finanzielle Förderung für die muslimischen Friedhöfe etatisiert? Falls es Kürzungen gibt, wie erklärt sich dies bzw. warum?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 38 beschlossen.
39.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Zisternen	Wie will der Senat den Ausbau der Speicherkapazität in Form von Zisternen finanzieren?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 39 beschlossen.
40.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Mischwasserkanalisation	Wie plant der Senat Maßnahmen für die Reduzierung von Mischwassereinleitungen zu finanzieren?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 40 beschlossen.
41.		<b>Kapitel übergreifend</b>	<b>51403, 51802</b>	Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen; Mieten für Fahrzeuge	Bitte um einen Bericht zu Planungen von Ausgaben für die Umstellung der Fahrzeuge auf die Elektromobilität (Titel 51403, 51802 bei allen Kapiteln im EP 07).	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 41 beschlossen.
42.		<b>Kapitel übergreifend</b>	<b>52703</b>	Dienstreisen	Bitte um eine tabellarische Auflistung aller Dienstreisen in 2024 und 2025 unter Angabe der jeweils genutzten Verkehrsmittel. Wie hat sich die Anzahl der Dienstreisen im Vergleich zu 2022 und 2023 verändert?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 42 beschlossen.
43.	6	<b>Kapitel übergreifend</b>		Schwerpunktthemen im Einzelplan 07	Warum ist die Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) inkl. Maßnahmen für Kleingewässer kein Schwerpunktthema?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 43 beschlossen.
43.1		<b>Kapitel übergreifend</b>		Wirkungslose Projekte	<b>Ergänzung:</b> Der haushaltspolitische Sprecher der größeren Koalitionsfraktion hat am 11. September 2025 in der 1. Lesung zum Doppelhaushalt erklärt, der Umweltbereich sei mit Projekten aufgebläht worden, die gar nichts bewirkt hätten, und dass die Kürzungen in vielen Bereichen gar nicht aufgefallen seien (s. Plenarprotokoll der 70. Sitzung des Abgeordnetenhauses). Welche konkreten Projekte sind aus Sicht des Senats damit gemeint, und wie bewertet der Senat deren Wirksamkeit?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 43.1 beschlossen.
43.2		<b>Kapitel übergreifend</b>		Einbindung der Zivilgesellschaft	<b>Ergänzung:</b> In welchen Bereichen sieht der Haushaltsentwurf Kürzungen bei der Einbindung der Zivilgesellschaft vor (bspw. Blue Community)? Durch welche Maßnahmen sollen diese Einschnitte ggf. kompensiert werden?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 43.2 beschlossen.
44.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Stellenübersicht	Bitte um Bericht zu Veränderungen des Stellenplans und der den jeweiligen Abteilungen zugeordneten Stellen. Wo gab es aus welchen Gründen Aufwüchse, wo aus welchen Gründen Stellenreduzierungen?	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 44 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					Wie viele Beschäftigungspositionen in der Leitungsebene (politische Leitung Senatorin, Staatssekretär*innen) gab es 2023 bis heute? Bitte tabellarisch darstellen. Welche zusätzlichen Ausgaben pro Jahr für neue Stellen?  Welche Beförderungen gab es in der Leitungsebene? Welche Entfristungen gab es in der Leitungsebene? Bitte tabellarisch darstellen.		
45.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Alternative Investitionsfinanzierung	Welche alternativen Varianten der Finanzierung von Investitionen für Klimaschutz, Klimawandelfolgenanpassung und Umweltschutz wurden geprüft? Welche sollen seitens des Senats angewandt werden? Warum sind jenseits der Investitionen in Verkehrsmittel des Umweltverbundes und der Umrüstung von Gasleuchten auf LED keine Vorhaben, beispielsweise für die Wärmewende, im Rahmen des Sondervermögens des Bundes geplant?	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 45 beschlossen.
46.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Gutachten	Welche Studien, Untersuchungen, Gutachten u.ä. wurden in 2023, 2024 und 2025 aus welchen Titeln in welcher Höhe beauftragt und welche sind in 2024/2025 in welchen Titeln mit welchem Budget jeweils geplant und auf welcher Grundlage ergibt sich das Erfordernis für eine externe Durchführung der Studie, Untersuchung, des Gutachtens u.ä. jeweils? Wann wurden die Gutachten entsprechend dem Auflagenbeschluss Nr. 20 zum Haushalt der Bibliothek des Abgeordnetenhauses zugeleitet?	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 46 beschlossen.
47.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Klimapakt	Mit welchen Unternehmen hat der Senat Klimaschutzabkommen geschlossen oder arbeitet im Rahmen des Klimapaktes zusammen? Bitte um jeweilige Erläuterungen der vorgesehenen Maßnahmen.	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 47 beschlossen.
48.		<b>Kapitel übergreifend</b>	52703	Dienstreisen	Mit welchen Verkehrsmitteln erfolgten Dienstreisen in 2024 und 2025? Wie viele Flugreisen wurden in 2024/25 unternommen? Aus jeweils welchen Gründen?	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 48 beschlossen.
49.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Geothermie	Bitte um Aufstellung aller Titel, geplanten Maßnahmen und Finanzierungsabsicherung zur Umsetzung der Roadmap Tiefe Geothermie sowie Erläuterung der geplanten Projekte/Standorte/Kooperationen sowie der Zeitplanung und einzelnen Kostenprognosen.	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 49 beschlossen.
50.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Klimawandelfolgenanpassung	Bitte um Zusammenstellung aller Haushaltstitel und Maßnahmen zum Thema Klimawandelfolgenanpassung.	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 50 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
51.	375	0710, 0750 (Kapitel übergreifend)		Stellenplan	Insgesamt werden 11 neue Beamtenstellen im Kapitel 0710 geschaffen und 6 Stellen im Kapitel 0750 gestrichen: aus welchen Gründen?	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 51 beschlossen.
52.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Hitzeaktionsplan für das Land Berlin	Der „Hitzeaktionsplan für das Land Berlin“ soll noch in diesem Jahr beschlossen werden. Es werden entsprechende Finanzierungsbedarfe in allen Ressorts anfallen: Wo ist die finanzielle Vorsorge im Einzelplan 07 getroffen worden? (bitte die Maßnahmen einzeln mit Haushaltstitel, Ansätzen und Jahresscheiben sowie geplanten Maßnahmen auflisten)  Mit welchen Maßnahmen beabsichtigt der Senat die Hitzebelastung in thermisch besonders belasteten Gebieten zu reduzieren und welche Mittel sind hierzu im Einzelplan 07 vorgesehen?	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 52 beschlossen.
53.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Straßenbäume	Bitte um Bericht zur Entwicklung und Bestand an Straßenbäumen in Berlin. Welche Maßnahmen unternimmt der Senat zum Ausbau des Straßenbaumbestands und welche Finanzmittel sind im Haushaltsentwurf vorgesehen?	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 53 beschlossen.
54.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Umweltgerechtigkeit	Mit welchen gezielten Maßnahmen aus welchen Titeln setzt der Senat das Ziel um, insbesondere in Gebieten mit Mehrfachbelastung nach Umweltgerechtigkeitsatlas die Mehrfachbelastung zu reduzieren?	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 54 beschlossen.
55.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Wärmeplanung	Bitte um Zusammenstellung aller Haushaltstitel und Maßnahmen zum Thema kommunale Wärmeplanung. Wie viel Personal steht für die Wärmeplanung zur Verfügung? Wie ist der Zeitplan zur Erstellung und Vorlage der kommunalen Wärmeplanung? Wann wird die kommunale Wärmeplanung für Berlin vorliegen? Welche Beteiligungsverfahren sind noch vorgesehen? Wie sind die Bezirke in die Erstellung einbezogen und wie werden die Planungen hinsichtlich verschiedener Energieträger untereinander abgestimmt?	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 55 beschlossen.
56.		<b>Kapitel übergreifend</b>		Umsetzung Wärmeplanung	Wie wird die Umsetzung der Wärmeplanung vorbereitet? Welche finanziellen Mittel stehen im Landeshaushalt in welchen Einzelplänen/Kapiteln/Titeln für die Umsetzung bereit? Welche Maßnahmen und welche Informationen/Beratungsmöglichkeiten mit welchen Kosten sind für die Umsetzung geplant?	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 56 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
57.		<b>Kapitel übergr eifend</b>		Dienstfahrzeuge	Bitte um einen Bericht zu Planungen von Ausgaben für die Umstellung des Fuhrparks des Landes auf klimaneutrale Fahrzeuge und deren Finanzierung. Wie viele Dienstfahräder sind in Betrieb und in Planung?	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 57 beschlossen.	
<b>Kapitel 0700 – Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt – Politisch-administrativer Bereich und Service</b>								
58.	a)	22	0700	45903	Prämien für besondere Leistungen	Wie erklärt sich die deutliche Kürzung bei den Prämien für besondere Leistungen, und aus welchen Gründen wurde ein „Platzhalter“ in Höhe von 1.000 Euro eingestellt?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 58 beschlossen.
	b)	22	0700	45903	Prämien für besondere Leistungen	Für 2024 zeigt sich ein IST-Betrag für Prämien in Höhe von 489.983,84 €. Für 2025 sind 233.000 € für diese Position veranschlagt. Für 2026 und 2027 liegt ein Sperrvermerk vor. Welche Arbeitgeber haben in den Jahren 2024 sowie 2025 welchen Angestellten für welche Leistungen Prämien in welcher Höhe gezahlt?	<b>AFD</b>	
59.		25	0700	51925	Nutzerspezifische Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements	<p>Punkt 2. Umbaumaßnahmen zur Büroflächenoptimierung (New Work) an mehreren Standorten</p> <p>2025 finden sich im Ansatz für solche Umbaumaßnahmen 30.000 €. Für 2026 und 2027 sind jeweils 3.500.000 € veranschlagt. Welche Standorte werden im Rahmen von „New Work“ in welcher Weise umgebaut? Welche Kosten sind für welche Umbauarbeiten an dem je betreffenden Standort veranschlagt?</p> <p>Punkt 2. Raumakustikmaßnahmen (NewWork)</p> <p>Für 2026 und 2027 werden für Raumakustikmaßnahmen jeweils 950.000 € veranschlagt. 2025 waren es 20.000 €. Um welche Maßnahmen handelt es sich genau und welche Maßnahmen werden an welchem Standort durchgeführt? Wie hoch sind die veranschlagten Kosten an dem jeweiligen Standort?</p>	<b>AFD</b>	Berichtsauftrag Nr. 59 beschlossen.
60.		28	0700	53316	Veranstaltungen, Projekt demografischer Wandel, Stadtforum	Bitte Veranstaltungen in 2024 und 2025 einzeln auflisten. Bitte geplante Veranstaltungen in 2026 und 2027 auflisten, soweit bereits geplant bzw. Art und Umfang der vorgesehenen Veranstaltungen.	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 60 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
61.	28	0700	54002	Personal- und Organisationsmanagement (ohne Aus- und Fortbildung)	Bitte Differenz von Ist 2024 zu den erheblich höheren Ansätzen erläutern.	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 61 beschlossen.	
62.	29	0700	54003	Geschäftsprozessoptimierung	Bitte Differenz von Ist 2024 zu den erheblich höheren Ansätzen erläutern.	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 62 beschlossen.	
63.	30	0700	88401	Zuführung an das Sondervermögen Infrastruktur der Wachsenden Stadt (SIWA)	Wie erklärt sich die Reduzierung der Haushaltsmittel für den Flächenankauf von 7 Mio. Euro im Haushalt 2022 auf lediglich 1.000 Euro?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)	
64.	30	0700	97110	Verstärkermittel	Ist die Finanzierung der Maßnahmen aus dem Sicherheitsgipfel zu verstetigen? Wenn ja, welche und wo sind sie etatisiert? Wenn nein, warum nicht?	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 64 beschlossen.	
65.	30	0700	97114	Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG	Aus welchen Gründen fällt dieser Titel weg?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 65 beschlossen.	
66.	a)	30	0700	97203	Pauschale Minderausgaben	Wie plant der Senat die pauschalen Minderausgaben im EP07 aufzulösen? Bitte um eine titelscharfe Auflistung. Was ist das geschätzte Ist für 2025?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
	b)	30	0700	97203	Pauschale Minderausgaben	Bitte Notwendigkeit erläutern.	<b>Die Linke</b>	
	c)	30	0700	97203	Pauschale Minderausgaben	Bitte die für diese PMA in Aussicht genommenen Ausgabenpositionen benennen, die in den Bereich der Kapitel 0705 bis 0721, 0740 und 0750 bis 0752 fallen.	<b>AfD</b>	
67.	31	0700	51135/ MG 32	Digitalisierung optimierter Geschäftsprozesse	Bitte Differenz von Ist 2024 zu den erheblich höheren Ansätzen erläutern.	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 67 beschlossen.	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
					nach dem EGovG Bln			
68.	a)	31 ff.	0700	51185/ MG 32	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	Welche Fachverfahren fallen unter die Bezeichnung „Diverse Fachverfahren“? Welcher Anteil der dafür veranschlagten 1.000 Euro entfallen auf welches Fachverfahren? Wie hoch waren die Ausgaben in 2022, 2023 und 2024 für die jeweiligen Fachverfahren? Bitte tabellarisch darstellen. Wie hoch war das Ist für die Stadtbaumkampagne 2024? Was ist das zu erwartende Ist 2025? Wie wird sichergestellt, dass trotz der Kürzungen Arbeitsabläufe nicht erheblich eingeschränkt werden? Anhand welcher Kriterien wurde die Entscheidung getroffen, die Ansätze dieses Titels zu reduzieren?	Bündnis 90 / Die Grünen	Berichtsauftrag Nr. 68 beschlossen.
	b)	31 ff.	0700	51185/ MG 32	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	<u>Stadtbaumkampagne:</u>  Weshalb wird die Stadtbaumkampagne nicht weiter fortgeführt und finanziell unterstützt? Wer übernimmt nach Ende der Kampagne die weggefallenen Aufgaben Stadtbäume adäquat zu schützen und zu erhalten?	AFD	
69.		33 ff.	0700	81240/ MG 32	Investitionen für die verfahrensabhängige IKT-Technik	Wie hoch sind die anteilig veranschlagten Haushaltsmittel für das Grünflächeninformationssystem Berlin in den Haushaltsjahren 2026/2027?	Bündnis 90 / Die Grünen	Berichtsauftrag Nr. 69 beschlossen.
70.		37	0700	001188	Service SenMVKU	Wie erklärt sich die Steigerung der Sachkosten?	Bündnis 90 / Die Grünen	Berichtsauftrag Nr. 70 beschlossen.
<b>Kapitel 0705 – Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt – Generelle Angelegenheiten und Recht</b>								
71.		40	0705	11155	Gebühren für die Sondernutzung öffentlicher Straßen	Wieso erwartet der Senat geringere Werbeeinnahmen?	Bündnis 90 / Die Grünen	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
72.		40	0705	42801	Entgelte der planmäßig Tarifbeschäftigten	Wofür ist der steigende Personalansatz?	Die Linke	Berichtsauftrag Nr. 72 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
73.	41	0705	52601	Gerichts- und ähnliche Kosten	Welche Verfahren laufen oder schweben?	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 73 beschlossen.
74.	41	0705	52703	Dienstreisen	Bitte Differenz von Ist 2024 zu den erheblich höheren Ansätzen erläutern.	<b>Die Linke</b>	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
75.	42	0705	54010	Dienstleistungen	Bitte um tabellarische Auflistung der geplanten Maßnahmen mit Teilansätze und jeweiligem Ist 2024 sowie Ansatz 2025. Bitte begründen, warum externe Dienstleister*innen benötigt werden.	<b>Die Linke</b>	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
76.	42	0705	54053	Veranstaltungen	Bitte Differenz von Ist 2024 zu den erheblich höheren Ansätzen erläutern.	<b>Die Linke</b>	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
77. a)	43	0705	54083	Leistungen für die öffentlichen Toilettenanlagen	Wie viele zusätzliche Toiletten können mit dem Mehr an Geld finanziert werden? (Aufwuchs 25 – 27) Wie viele Toiletten gibt es bereits (bitte pro Bezirk auflisten) und wie viele sind an welchen Standorten geplant? Inwieweit sind bei den Leistungen für die öffentlichen Toilettenanlagen für 2026 und 2027 ein Erhalt bzw. Ausbau der kostenfreien Toilettenanlagen eingeplant? Inwieweit sind bei den Leistungen für die öffentlichen Toilettenanlagen für 2026 und 2027 die Standorte mit vielfältigen Problemlagen (Fremdnutzung, besondere Verschmutzung etc.) und ihre besondere Reinigung/Wartung mit abgedeckt und mit welchen Maßnahmen? Bitte auch um Auflistung der Standorte, die in diese Kategorie fallen. Differenz zwischen Ist 2024 und Ansätze 26/27. Kann mit dem Ansatz der Betrieb der bestehenden Toilettenanlagen vollständig aufrechterhalten werden? Wie viele feste Toilettenanlagen und wie viele autarke Toilettenanlagen gibt es derzeit im Stadtgebiet? Mit welchen durchschnittlichen Unterhaltskosten pro Toilettenanlage ist zu rechnen? In welcher Höhe sind im vergangenen Jahr Kosten durch Vandalismusschäden an Toilettenanlagen entstanden? Mit welchen durchschnittlichen Anschaffungskosten ist bei einer autarken und bei einer nicht-autarken Toilettenanlage zu kalkulieren? Wie viele Toilettenanlagen wurden im vergangenen Jahr an andere, als notwendig eingestufte Standorte umgesetzt?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 77 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
b)	43	0705	54083	Leistungen für die öffentlichen Toilettenanlagen	<p>Wie viele öffentliche Toiletten sind bereits errichtet, wie viele werden in 2026 und 2027 errichtet?</p> <p>Wie hoch ist die gesamte Investitionssumme zur Anschaffung der Toilettenanlagen und in welchen Jahresscheiben werden diese für jeweils wie viele Toilettenanlagen fällig?</p> <p>Wie weit ist der Senat mit der Prüfung und Erarbeitung weiterer Konzepte, etwa des Modells „Nette Toilette“?</p> <p>Welche Pläne verfolgt der Senat hinsichtlich des zukünftigen Einsatzes von Trockentoiletten nach Abschluss der Testphase?</p> <p>Welche Erkenntnisse liegen bereits aus den ersten beiden Phasen der Umsetzung personalbesetzter Toiletten vor?</p> <p>Welche Kosten sind bisher für die Umsetzung der Maßnahme M4 entstanden, und wie wird die Finanzierung in den kommenden Jahren sichergestellt?</p> <p>Wie weit sind die Pläne auch an S- und U-Bahnhöfen Toiletten einzurichten?</p> <p>Welche Vereinbarungen gibt es hierzu mit S-Bahn und BVG? An welchen Bahnhöfen sollen neue Toiletten entstehen?</p> <p>Wie werden die Bezirke und Verbände bei der Standortwahl und den Anforderungen an die Toiletten in Grünanlagen eingebunden?</p>	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
c)	43	0705	54083	Leistungen für die öffentlichen Toilettenanlagen	Bitte Bericht, insb. zu autarken Toilettenanlagen, zu den Verträgen und den Vertragsnehmer*innen.	<b>Die Linke</b>	
d)	43	0705	54083	Leistungen für die öffentlichen Toilettenanlagen	Bitte berichten welche Maßnahmen erfolgt sind um Zerstörung und Verschmutzung von Toilettenanlagen einschließlich der Bezahlssysteme zu minimieren. Bitte auch den Kostendeckungsgrad der Toiletten benennen (Höhe der jährlichen Einnahmen aus Benutzungsentgelten).	<b>AfD</b>	
<b>Kapitel 0710 – Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt – Umwelt- und Klimaschutzpolitik, Kreislaufwirtschaft und Immissionsschutz</b>							
78.		0710	<b>Titelübergreifend</b>		<b>Ergänzung:</b> Welche Förderanträge hat der Senat 2024 und 2025 im Rahmen des Zuschusses Nr.444 Natürlicher Klimaschutz in Kommunen – Natürliche Bodenfunktionen wiederherstellen, Grünflächen schaffen und Artenvielfalt fördern- gestellt:	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 78 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					<ul style="list-style-type: none"> <li>- für alle Module (bitte um eine Gesamtdarstellung)</li> <li>- für Modul C Schaffung von Naturoasen</li> <li>- für Modul D Entsiegelung und Wiederherstellung von Bodenfunktionen</li> </ul> <p>hier D1 Entsiegelungskonzepte erstellen hier D 2 Flächen entsiegeln und die natürlichen Bodenfunktionen wiederherstellen</p> <p>Bitte pro Antragstellung, Empfänger*innen der Mittel zu Art und Lage der Fläche, Quadratmeter sowie Maßnahmenbeschreibung auflisten.</p> <p>Aus welchen Titeln erfolgte die Finanzierung der Maßnahmen?</p>		
79.		0710	Titelübergreifend	BENE	<p>BENE</p> <p>Bitte um ausführliche Erläuterungen zum BENE-Programm.</p> <p>Wurden die Mittel der vergangenen BENE-Förderperiode vollständig ausgeschöpft?</p> <p>Warum wird der Ansatz für BENE so deutlich reduziert?</p> <p>Wie ist der Plan zur Ausschöpfung der Mittel des BENE-2-Programms?</p> <p>Bitte um geplante Jahresscheiben für die Ausschöpfung der Fördermittel und die zu veranschlagenden Landesanteile.</p> <p>Wie beabsichtigt der Senat, trotz der drastisch sinkenden Mittelansätze die seitens der EU zur Verfügung stehenden Fördermittel von insgesamt 210 Mio. Euro bis 2027 für Berlin zu nutzen? Wo werden ggf. weitere Landesanteile veranschlagt?</p> <p>Wie werden die durch die BEK-Kürzungen fehlenden Landes- und Bezirksanteile an BENE künftig im Landeshaushalt ersetzt?</p>	Die Linke	Berichtsauftrag Nr. 79 beschlossen.
80.	53	0710	Titelübergreifend		<p>Wo sind Mittel welcher Höhe für welche Maßnahmen zur Umsetzung zwingender bundesgesetzlicher Vorgaben für die Klimaanpassung etatisiert?</p> <p>Welche Maßnahmen mit welchen Mittelansätzen sind jeweils für die Aufstellung von Klimaanpassungsstrategien und Klimarisikoplanungen sowie die Erarbeitung und Umsetzung eines geeigneten Maßnahmenplans zur Klimaresilienz mit jeweils welcher Zeitplanung vorgesehen?</p> <p>Welche Maßnahmen zur Umsetzung der Wärmeplanung mit welchen</p>	Die Linke	Berichtsauftrag Nr. 80 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
					<p>Mittelansätzen aus welchen Titeln sind vorgesehen?</p> <p>Wo sind Mittel welcher Höhe für die Umsetzung des Klimaschutzprogramms nach §4 EWG Bln etatisiert?</p> <p>Wo sind Mittel welcher Höhe für die Weiterentwicklung des Klimaschutzprogramms nach §4 EWG Bln etatisiert? Wie, mit welcher Zeitplanung und mit welchen Mitteln wird die Aufstellung des nächsten BEK vorbereitet?</p> <p>Wo sind Mittel welcher Höhe für welche Maßnahmen zur Verbesserung des Maßnahmen-Monitorings und den Aufbau einer konsequenten Klimagovernance etatisiert?</p>		
80.1	53	0710	Titelübergreifend		<p><b>Ergänzung:</b> In welchem Einnahmetitel stehen die EU-Fördermittel von Horizont Europa aus dem Arbeitsprogramm 2025 oder aus früheren Förderjahren, wofür in 2025 die Fördersumme von 233,65 Mio. € bereitgestellt wird, um Städte, Küsten, Flüsse und Meere bei der Bewältigung der Herausforderungen durch Klimawandel und Umweltverschmutzung zu unterstützen?</p>	Die Linke	Berichtsauftrag Nr. 80.1 beschlossen.
81.	78	0710	89236 (neu), 89336 (neu), 89436 (neu)/ MG 01	Zuschüsse an natürliche Personen und gemeinnützige Einrichtungen für Investitionen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende (u. weitere)	<p>Bitte zu dieser Positionen gesondert auflisten, welche Projekte mit welchem finanziellen Volumen jeweils gefördert werden sollen, gegliedert nach:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Maßnahmen die der Reduktion von CO<sub>2</sub> – Emissionen dienen sollen, jeweils mit dem Volumen der prognostizierten CO<sub>2</sub>-Einsparung</li> <li>Maßnahmen die erzieherische Wirkung entfalten sollen wie Kinder- und Jugendarbeit, Kampagnen, Förderung von sog. „Nichtregierungsorganisationen“, kurz „NGO’s“, Klimarat und dergleichen mehr</li> <li>Maßnahmen die der Klimaresilienz dienen, also der Anpassung an den Klimawandel und der Verbesserung des Mikroklimas auf Stadtebene</li> </ol> <p>Maßnahmen der sog. „Wärmewende“, jeweils mit möglichem Einsparpotenzial an Kosten für Primärenergieträger.</p>	AfD	Berichtsauftrag Nr. 81 beschlossen.
82.		0710	Ohne Titel	Einnahmetitel	Warum verzichtet das Land auf die Erhebung einer Einwegverpackungssteuer für to-go-Lebensmittelverpackungen und damit auf eine Kreislaufwirtschaftsmaßnahme, mit denen sich Steuereinnahmen	Die Linke	Berichtsauftrag Nr. 82 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					generieren lassen?		
83.	53 ff.	0710	Ohne Titel	B. Gender Budgeting und Führungsebene, Laufbahngruppen sowie Erfahrungsstufen	Im Rahmen des Gender Budgeting tauchen bei der Statusgruppe Beschäftigte neben den Angaben „weiblich“ und „männlich“ auch die Angaben „divers“ (non-binär, intergeschlechtlich u. a.) sowie „ohne Angaben“ (?) auf. Bei den Informationen zu Führungsebene, Laufbahngruppen und Erfahrungsstufen ist dann nur noch von männlichen und weiblichen Dienstkräften die Rede. Was lässt sich daraus schließen, bezogen auf solche Dienstkräfte, die sich zum Personenkreis divers und ohne Angabe zählen?	AfD	Berichtsauftrag Nr. 83 beschlossen.
84.	a)	55	0710	11149	Gebühren nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Umweltschutz	CDU/SPD	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
	b)	55	0710	11149	Gebühren nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Umweltschutz	Die Linke	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
85.	55	0710	11201	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder	Bitte Differenz von Ist 2024 zu den erheblich niedrigeren Ansätzen erläutern.	Die Linke	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
86.	57 ff.	0710	27292/ MG 02	Zuschüsse der EU aus dem ESF für konsumtive Zwecke (Förderperiode 2021-2027)	FÖJ – Förderung EU – Wie hat sich die Förderung entwickelt von 21-27?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 86 beschlossen.
87.	57 ff.	0710	27297/ MG 03, 68492	Zuschüsse der EU aus dem ESF für konsumtive Zwecke (Förderperiode	Bitte Bericht zu <b>BENE/BENE 2-</b>	Die Linke	Berichtsauftrag Nr. 87 beschlossen.

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
					2021-2027)			
88.	a)	58	0710	34697/ MG 03	Zuschüsse der EU aus dem EFRE für Investitionen (Förderperiode 2021-2027)	Wie ist die Reduzierung der Mittel zu begründen? Welche konkreten Auswirkungen ergeben sich daraus für einzelne Infrastrukturmaßnahmen? In welcher Höhe fallen Fördermittel weg, und welche Drittmittel können dadurch für Berlin nicht mehr genutzt werden?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 88 beschlossen.
	b)	58 ff.	0710	34697/ MG 03, 54602	Zuschüsse der EU aus dem EFRE für Investitionen (Förderperiode 2021-2027)	Bitte schriftlichen Bericht zu Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) <b>BENE 2.</b>	Die Linke	
	c)	58	0710	34697/ MG 03	Zuschüsse der EU aus dem EFRE für Investitionen (Förderperiode 2021-2027)	Aus welchen Gründen gehen die Mitteleinnahmen so stark zurück?	Die Linke	
89.		58	0710	38103/ MG 03	Verrechnungen von kommunalen Anteilen an Infrastrukturmaßnahmen im Rahmen der Europäischen Förderung	Warum fällt der Titel weg?	Die Linke	Berichtsauftrag Nr. 89 beschlossen.
90.		59	0710	42201	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	Wie erklärt sich die Steigerung der Bezüge um über 25 % zu 2025? Kommt es zu Personalzuwachs? Wenn ja, in welchem Bereich?	CDU/SPD	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
91.		59	0710	42801	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	Wie erklärt sich die Steigerung der Entgelte um über 35 % zu 2025? Kommt es zu Personalzuwachs? Wenn ja, in welchem Bereich?	CDU/SPD	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
92.	a)	60	0710	52112	Maßnahmen zur Lärminderung im Straßenland	Welche Maßnahmen des Lärmaktionsplanes werden umgesetzt? Welche konkreten Maßnahmen sind zur Lärminderung geplant? Wie sollen die Maßnahmen evaluiert werden?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 92 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
					Warum wurden die Mittel nicht in vollem Umfang verausgabt? Wie sieht die langfristige Planung der nächsten 10 Jahre aus? Welche Gründe führen zur Reduzierung des Titels? Welche Maßnahmen zur Lärminderungen fallen dafür weg? Bitte eine Übersicht mit allen Einzelmaßnahmen und jeweiligen Finanzvolumen. Wie erfüllt Berlin den Anspruch des Lärmaktionsplans?			
	b)	60	0710	52112	Maßnahmen zur Lärminderung im Straßenland	Wie erklärt sich der geringe Ist-Wert 2024? Welche Maßnahmen sollen ergriffen werden, um einen höheren Mittelabfluss sicherzustellen? Welche konkreten Maßnahmen wurden 2024 umgesetzt? Welche eingeplanten Maßnahmen konnten 2024 nicht umgesetzt bzw. beendet werden und aus welchen Gründen? Wie viele Anwohner*innen konnten im Jahr 2024 von diesen Maßnahmen profitieren? Welche Maßnahmen sollen künftig aus dem Haushaltstitel finanziert werden und in welchem Umfang ist eine Entlastung der Anwohner*innen zu erwarten? Welcher Anteil des Titels soll für welche Maßnahmenkategorien ausgegeben werden?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
	c)	60	0710	52112	Maßnahmen zur Lärminderung im Straßenland	Warum ist das Ist 2024 so niedrig und warum sollen die Ansätze in 2026 und 2027 an bislang verminderte Ausgaben für die Lärminderung angepasst werden, obwohl Lärm gesundheitsschädigend ist? Welche konkreten Maßnahmen wurden 2024/2025 umgesetzt und welche sind 2026/2027 mit welchen Mittelansätzen bereits geplant?	<b>Die Linke</b>	
93.		61	0710	52703	Dienstreisen	Welche Dienstreisen haben die Senatorin und die Staatssekretärin unternommen – Bitte um Auflistung der Dienstreisen in der Legislatur seit 2023. Mit welchem Verkehrsmittel wurden diese vorgenommen?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 93 beschlossen.
94.	a)	61 ff.	0710	53101 (neu)	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	Wie plant der Senat die Information zum Thema Wärmewende? Wie viele Menschen sollen mit dem Budget erreicht werden?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 94 beschlossen.
	b)	61 ff.	0710	53101 (neu)	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der	Nr. 2: Warum sind 2024 keine Mittel abgeflossen? Warum sind für 2026 keine Mittel veranschlagt?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
				Öffentlichkeitsarbeit	<p>Nr. 4: Welche Publikationen sind für 2026 bzw. 2027 geplant?</p> <p>Nr. 5: Welche Maßnahmen wurden mit den eingestellten Mitteln in 2025 genau finanziert? Was ist für 2026 bzw. 2027 geplant?</p> <p>Nr. 6: Welche Maßnahmen wurden mit den eingestellten Mitteln in 2025 genau finanziert? Was ist für 2026 bzw. 2027 geplant?</p> <p>Nr. 7: Welche Maßnahmen wurden mit den eingestellten Mitteln in 2025 genau finanziert? Was ist für 2026 bzw. 2027 geplant?</p>		
	c)	61 ff.	0710	53101 (neu) Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	Zu Nr. 5: Welche konkreten Veröffentlichungen sind geplant?	Die Linke	
95.	a)	62 ff.	0710	54010 Dienstleistungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nr. 4 Warum wurden die Mittel in so geringem Umfang abgerufen?</li> <li>- Nr. 7 Warum wurden die Mittel nur zu etwas mehr als 50 % abgerufen?</li> <li>- Nr. 14 Warum wurden die Mittel nicht abgerufen?</li> <li>- Nr. 16 Warum wurden die Mittel nicht abgerufen?</li> <li>- Nr. 20 Welche konkreten Maßnahmen wurden und werden hier umgesetzt? Bitte die Kürzung begründen. Was bedeutet die Kürzung von 650T auf 410T für die Zero-Waste-Strategie? Bitte eine Übersicht mit allen Einzelmaßnahmen und jeweiligen Finanzvolumen je Haushaltsjahr.</li> <li>- Nr. 21: Welches Mehrwegsystem wird hier finanziert?</li> <li>- Nr. 22 Werden unter Berücksichtigung des Ist 2024 die dort eingestellten Mittel als ausreichend erachtet? Hochwertige Kreislaufwirtschaft in Berlin (Kommunikation und Kampagne) – Warum streicht der Senat den Posten? Wie will der Senat künftig für Kreislaufwirtschaft werben?</li> <li>- Nr. 23 Warum wurden die Mittel nicht abgerufen?</li> <li>- Nr. 24 Warum liegen die Ansätze 25/26/27 teils deutlich über den abgeflossenen Mitteln 24? Warum Streichung von 574T auf 140T – welche Projekte wurden zuvor finanziert? Was wird künftig nicht</li> </ul>	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 95 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					<p>mehr finanziert? Was wird finanziert? Bitte eine Übersicht mit allen Einzelmaßnahmen und jeweiligen Finanzvolumen. Wer übernimmt diese Aufgabe künftig (in den Bemerkungen ist davon die Rede, dass andere fachliche Akteure die Ziele verfolgen). Wer genau, in welchem Haushalts-Titel?</p> <p>- Nr. 25 Warum wurden die Mittel nicht abgerufen? Nr. 29 Warum liegen die Ansätze 25/26/27 teils deutlich über den abgeflossenen Mitteln 24?</p>		
	<b>b)</b>	<b>62 ff.</b>	<b>0710</b>	<b>54010</b>	Dienstleistungen		
					<p>Nr. 4: Wie erklärt der Senat die geringe Ausschöpfung des Teilansatzes in 2024? Wie viele Proben wurden 2024 bzw. 2025 analysiert? Wie hoch wird das Ist 2025 schätzungsweise sein?</p> <p>Nr. 5: Warum wurden 2024 keine Mittel abgerufen? Wurden Beprobungen, Analysen und/oder Beurteilungen von Abfällen im Rahmen der Überwachung nach § 47 ff. Kreislaufwirtschaftsgesetz durchgeführt? Wie hoch wird das Ist 2025 schätzungsweise sein?</p> <p>Nr. 20: Welche Maßnahmen wurden 2024 bzw. 2025 umgesetzt und mit welchen Ergebnissen? Welche Maßnahmen sollen künftig aus dem Haushaltstitel finanziert werden? Wie soll die erfolgreiche Stärkung der Wiederverwendung durch Re-Use-Projekte wie den „A-Gain Guide“, die „Re-Use-Superstores“, Fachdialoge, Sammelboxen und CO2-Rechner fortgesetzt werden?</p> <p>Nr. 21: Welche konkreten Maßnahmen wurden bisher umgesetzt? Wie bewertet der Senat deren Wirkung? Welche Maßnahmen sollen künftig aus dem Haushaltstitel finanziert werden?</p> <p>Nr. 22: Welche konkreten Maßnahmen wurden 2024/2025 umgesetzt? Womit ist die starke Mittelabsenkung begründet?</p>	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						<p>Welchen Einfluss hat die Streichung auf die Umsetzung der verschärften Grenzwerte und Anforderungen der Verordnungen zum Bioabfall und zu Gewerbeabfällen in Berlin? Wie soll das globale und nationale Nachhaltigkeitsziel der Halbierung der Lebensmittelabfälle erreicht werden?</p> <p>Nr. 24: Welche konkreten Maßnahmen wurden bisher umgesetzt? Nach welchen Kriterien hat der Senat entschieden, dass Ressourcenschonung und zirkuläres Bauen nicht mehr prioritär verfolgt werden sollen? Welche „anderen Akteure“ sollen die fachlichen Ziele und Maßnahmen künftig übernehmen? Mit welchen Mitteln – außerhalb dieses Haushaltstitels – sollen die Ziele künftig erreicht werden? Wie sollen auch angesichts begrenzter Deponiekapazitäten die vor dem Hintergrund intensiv vorangetriebener Wohnungsbau- sowie weiterer Infrastrukturmaßnahmen wie Straßenbau enorm großen Mengen von 3,2 Mio. t Bau- und Abrissmüll pro Jahr in Berlin reduziert werden?</p> <p>Nr. 26: Welche konkreten Maßnahmen sind vorgesehen? Wie beurteilt der Senat deren Kosteneffizienz im Verhältnis zu den Tempo-30-Streckenverboten zur Luftreinhaltung?</p> <p>Nr. 28: Wie erklärt sich der geringe Ist-Wert 2024? Welche Daten wurden bisher mit den eingestellten Mitteln in 2024 bzw. 2025 genau erhoben? Was ist für 2026 bzw. 2027 geplant?</p> <p>Nr. 29: Wie erklärt sich der geringe Ist-Wert 2024? Welche Maßnahmen wurden mit den eingestellten Mitteln genau finanziert? Was ist für 2026 bzw. 2027 geplant?</p> <p>Nr. 30: Welche Maßnahmen wurden 2024 bzw. 2025 mit den eingestellten Mitteln genau finanziert? Was ist für 2026 bzw. 2027 geplant?</p> <p>Nr. 32: Welche Maßnahmen sind für 2026 bzw. 2027 geplant?</p>		

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
c)	62 ff.	0710	54010	Dienstleistungen	<p>Zu Nr. 18: Was soll damit finanziert werden?</p> <p>Zu Nr. 22: Was wurde daraus in 2024 und 2025 finanziert? Ist der neue Ansatz ein haushaltstechnischer Merkbetrag oder ein realer Ansatz? Was wird in 2026 und 2027 nicht mehr finanziert?</p> <p>Zu Nr. 24: Was wurde bislang finanziert? Warum so deutliche Differenz zwischen Ist 2024 und Ansatz 2025? Warum sinkt der Teilansatz in beiden Jahren erheblich?</p> <p>Zu Nr. 26: Welche spezifischen Maßnahmen und Aufgaben sind im Rahmen der Umsetzung der EU-Luftqualitätsrichtlinie vorgesehen?</p> <p>Zu Nr.29: Mit welchen Maßnahmen wurde hier 2024/25 die Vorbildfunktion gem. EWG umgesetzt? Was ist geplant?</p> <p>Zu Nr.30: Welche Begleituntersuchungen des Klimaschutzrats wurden 2024/2025 umgesetzt und welche sind geplant?</p> <p>Zu Nr.32: In welche Richtung soll der Klimacheck weiterentwickelt werden?</p>	<b>Die Linke</b>	
d)	62 ff.	0710	54010	Dienstleistungen	<p>Zu Punkt 26. Umsetzung der EU-Luftqualitätsrichtlinie 2024/2881 (neu)</p> <p>2026 und 2027 sind für diese neue Position jeweils 395.000 € vorgesehen. Wie, wo und in welchem Umfang erfolgt die Umsetzung der EU-Luftqualitätsrichtlinie? Für welche Maßnahme ist welche Summe veranschlagt? Wie wird der Erfolg der Maßnahmen und damit die hohen Investitionen datenbasiert nachgewiesen?</p>	<b>AfD</b>	
96.	65	0710	54053	Veranstaltungen	<p>Zu Nr. 5: Warum fällt es weg? Werden die Sitzungen in anderer Form weitergeführt, z.B. digital?</p> <p>Zu Nr. 7: Bitte erläutern, wie diese Veranstaltung konkret geplant ist, inklusive: Datum/Zeitraum, Veranstaltungsort, beteiligte Länder und Institutionen, erwartete Teilnehmerzahl.</p>	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 96 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					Bitte die Ziele der Veranstaltung für Berlin erläutern, insbesondere welche Maßnahmen oder Erkenntnisse daraus für die Umsetzung von Abfallverbrennungsanlagen abgeleitet werden sollen.		
97.	a)	65	0710	54101 (neu)	Klimaschutz als Bildungsinhalt	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 97 beschlossen.
	b)	65	0710	54101 (neu)	Klimaschutz als Bildungsinhalt	Bündnis 90 / Die Grünen	
	c)	65	0710	54101 (neu)	Klimaschutz als Bildungsinhalt	Die Linke	
98.	a)	66	0710	54103 (neu)	Energiespar-Marketing	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 98 beschlossen.
	b)	66	0710	54103 (neu)	Energiespar-Marketing	Bündnis 90 / Die Grünen	
99.	a)	66 ff.	0710	54105	Nachhaltige Entwicklung und Ressourcenschonung	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 99 beschlossen.
	b)	66 ff.	0710	54105	Nachhaltige Entwicklung und Ressourcenschonung	Bündnis 90 / Die Grünen	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen	
					<p>Wann ist mit der Fertigstellung der Berliner Nachhaltigkeitsstrategie zu rechnen?</p> <p>Wie rechtfertigt der Senat eine Kürzung um mehr als 80 %, obwohl die Umsetzung der Berliner Nachhaltigkeitsstrategie explizit als Grundlage für die Erreichung der UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs) in Berlin beschrieben wird?</p> <p>Wie beeinflusst dies die Arbeit bzw. Umsetzung der Maßnahmen, insbesondere der Landeskoordination für Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)?</p> <p>Wie wird die Arbeit dieser fortan sichergestellt?</p> <p>Bitte um einen kurzen Bericht zur Digitalisierung, Aktualisierung und Weiterentwicklung des Indikatorenberichts zur Nachhaltigen Entwicklung sowie zur Zusammenarbeit mit der Senatsverwaltung für Bildung.</p> <p>Wie bewertet die Senatsverwaltung für Umwelt das Ansiedeln der Zuständigkeit für die BNE in der Senatskanzlei?</p> <p>Wie ist die Zusammenarbeit in diesem Bereich mit dem Stadtstaat Hamburg, der die Umsetzung der BNE auch mit einem Masterplan BNE 2030 voranbringt?</p> <p>Welche Teile der Nachhaltigkeitsstrategie können mit 100.000 Euro p.a. noch umgesetzt werden – und welche fallen de facto weg?</p> <p>Ist die wissenschaftliche Evaluation der Strategieerarbeitung mit diesem drastisch reduzierten Budget noch realistisch durchführbar?</p> <p>Wie will der Senat die Fortführung der innovativen Kooperations- und Netzwerkformate der „Umsetzungsbündnis Nachhaltiges Berlin“ sicherstellen, wenn dafür kaum Mittel verbleiben?</p> <p>Nr. 3: Aus welchen Gründen wurden 2024 keine Finanzmittel abgerufen?</p>			
	c)	66 ff.	0710	54105	Nachhaltige Entwicklung und Ressourcenschonung	<p>Aus welchen fachlichen Gründen erfolgt die drastische Kürzung der Umsetzung der Berliner Nachhaltigkeitsstrategie? Sind es allein haushaltspolitische Vorgaben?</p>	<b>Die Linke</b>	
100.	67	0710	63101	Ersatz von Verwaltungsausgaben an den Bund	<p>Nr. 2: Wie erklärt sich der geringe Ist-Wert 2024?</p> <p>Wieso wird der Teilansatz um 50 % gekürzt?</p> <p>Hat das Land Berlin aktuell zwei Expert*innen an das Europäische Büro für integrierte Verminderung und Vermeidung von Umweltverschmutzung</p>	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 100 beschlossen.	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
					entsandt?			
<b>101.</b>	<b>68</b>	<b>0710</b>	<b>63201</b>	Ersatz von Verwaltungsausgaben an die Länder	TA 4: Bitte um Bericht zur Evaluierung des Lärmschutzes am BER.	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 101 beschlossen.	
<b>102.</b>	<b>69</b>	<b>0710</b>	<b>67101</b>	Ersatz von Ausgaben	Nr. 1 Warum wurden die Mittel 2024 in so geringem Umfang abgerufen? Nr. 2 Warum wurden die Mittel 2024 nicht abgerufen?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 102 beschlossen.	
<b>103.</b>	<b>a)</b>	<b>70</b>	<b>0710</b>	<b>68303 (neu)</b>	Zuschüsse für Veranstaltungen	Nr. 2: Welche Maßnahmen wurden mit den eingestellten Mitteln in 2025 genau finanziert? Welche Veranstaltungen bzw. Fachtagungen sind für 2026 bzw. 2027 geplant? Wie erklärt sich der Aufwuchs?  Nr. 3: Wie erklärt sich die Absenkung der Haushaltsmittel?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 103 beschlossen.
	<b>b)</b>	<b>70</b>	<b>0710</b>	<b>68303 (neu)</b>	Zuschüsse für Veranstaltungen	Bitte die geplanten Projekte zu 2. näher erläutern: Welche Veranstaltungen sind geplant, durch welchen Träger, warum die Erhöhung der Mittel um 40%?	<b>AFD</b>	
<b>104.</b>	<b>a)</b>	<b>71</b>	<b>0710</b>	<b>68569</b>	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Nr. 1 Wie hoch ist der Betrag, der pro Antrag für Schallschutzfenster genehmigt wird? Wie viele Anträge wurden insgesamt gestellt, wie viele genehmigt und wie viele abgelehnt? Wie viele Personen sind antragsberechtigt? Nr. 2 Wer beteiligt sich am Mehrweg-System und wie funktioniert es konkret? Wie sieht die Evaluierung aus und wie läuft der Prozess ab? Nr. 3 Welche Projekte werden eingestellt? Bleiben die dafür vorgesehenen Stellen erhalten? Wie ist die weitere Entwicklung des Reparaturnetzwerks einzuschätzen und wie wird sichergestellt, dass in allen Bezirken entsprechende Angebote vorhanden sind? Welche Gründe führen zur Reduzierung des Titels? Bitte eine Übersicht mit allen Einzelmaßnahmen und jeweiligen Finanzvolumen. Nr. 4 Hat sich das Konzept des zirkulären Bauens in der Praxis bewährt oder steht es vor dem Scheitern? Nr. 5 Wurde das Programm aus Sicht der Verwaltung als Erfolg bewertet?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 104 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					Warum streicht der Senat sein erfolgreichstes Projekt? Wie unterstützt der Senat künftig das Thema Reparatur? Bitte Nachweis an Haushaltstitel und Finanzvolumen. Welche Veränderungen wären erforderlich, um die Wirksamkeit zu verbessern? Haben alle sozialen Gruppen in gleicher Weise Zugang gehabt und Anträge gestellt?		
b)	71	0710	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	<p>Bitte um einen Bericht zur Erklärung der Reduktion des Haushaltstitels.</p> <p>Nr. 2: Welche konkreten Maßnahmen wurden bisher umgesetzt? Wie bewertet der Senat deren Wirkung? Welche Maßnahmen sollen künftig aus dem Haushaltstitel finanziert werden? An welche Mehrwegsysteme sind die 80.650 Euro in 2024 geflossen? Wann wird ein einheitliches berlinweites Mehrwegsystem eingeführt?</p> <p>Nr. 3: Welche konkreten Maßnahmen wurden 2024 bzw. 2025 umgesetzt? Womit ist die starke Mittelabsenkung begründet? Welche Maßnahmen fallen weg? Welche Aktivitäten der Zero-Waste-Strategie sind bereits abschließend umgesetzt, welche müssen fortgesetzt und weiter finanziert werden? Wie sollen nach dem absehbaren Verfehlen der Zwischenziele für 2025 die in der Zero Waste-Strategie 2020-2030 definierten Müllreduzierungsziele trotz Kürzungen dennoch erreicht werden?</p> <p>Nr. 4: Aus welchen Gründen fallen die Maßnahmen weg?</p> <p>Nr. 5: Wie wurden die Haushaltsmittel verausgabt? Ist eine Streichung des Programms nach aufwändiger Anfangsinvestition in die technische Infrastruktur für den Reparatur-Bonus haushalts- und umweltpolitisch vertretbar? Wie verhindert der Senat, dass die durch den Reparatur-Bonus entstandenen Anreize nach dem Auslaufen verpuffen? Welche langfristigen Effekte (Reparaturkultur, Handwerk, CO<sub>2</sub>-Reduktion) gehen durch den Abbruch verloren? Welche Lerneffekte zieht der Senat aus der Pilotphase und wie fließen diese in künftige Fördermaßnahmen ein?</p>	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					<p>Wird die Evaluation der Pilotphase veröffentlicht – und wie erklärt der Senat eine Streichung trotz möglicher positiver Ergebnisse?</p> <p>Werden 2026/2027 keine Mittel aus dem Innovationsförderfonds für die Zero-Waste-Agentur und die Koordinierungsstelle für Klimaschutz und Circular Economy Agentur bereitgestellt? Plant der Senat, die Finanzierung über andere Haushaltstitel oder externe Förderprogramme abzudecken – und wenn ja, über welche konkret?</p> <p><b>Ergänzung:</b> Wie ist der aktuelle Stand der Auseinandersetzung des Senats mit der Einführung einer Steuer auf Einwegverpackungen, und auf welche Studien, Erhebungen oder Gründe stützt er dabei seine Position? Mit welchen Einnahmen und welchen Beiträgen zur Müllvermeidung könnte man in Berlin rechnen?</p>		
c)	71	0710	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	<p>Zu allen: welche Maßnahmen fallen weg? Aus welchen Gründen?</p> <p>Zu 3.: Aus welchen Gründen werden die Zuschüsse zur Umsetzung der Zero-Waste-Strategie, Ressourcenschonung und Aufbau eines Reparaturnetzwerkes nicht aufgestockt, stattdessen abgesenkt?</p> <p>Zu 4.: Warum werden die Zuschüsse für Projekte im Bereich Zirkuläres Bauen gestrichen, obwohl Zirkuläres Bauen an Bedeutung gewinnt? Auch in Titel 54010 Nr. 24 wird der Teilansatz „Ressourcenschonung und zirkuläres Bauen“ erheblich reduziert. Welcher Betrag steht nun dem zirkulären Bauen tatsächlich zu?</p> <p>Zu 5.: Warum entfallen die Zuschüsse zur Einführung eines Reparatur-Bonus? Der Reparatur-Bonus ist erfolgreich eingeführt worden. Wird er künftig an anderer Stelle finanziert?</p> <p>Bitte um eine Übersicht der Nutzung des Reparatur-Bonus in den Jahren 2024 und 2025 in Berlin nach den einzelnen Bezirken, inklusive Anzahl der durchgeführten Reparaturen, Höhe der einzelnen Kosten pro Reparatur, reduzierte Abfallmengen durch Reparatur statt Neukauf, vermiedene CO<sub>2</sub>-Emissionen durch Verlängerung der Lebensdauer von Geräten bzw. Einsparungen bei Rohstoffverbrauch und Energie durch vermiedene Produktion neuer Geräte.</p>	Die Linke	

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
	d)	71	0710	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Zu 3. „Zuschüsse zur Umsetzung der Zero-Waste-Strategie, Ressourcenschonung und Aufbau eines Reparaturnetzwerkes“ sowie zu 5. „Zuschüsse zur Einführung eines Reparatur-Bonus“:  Die Zuschüsse zur Umsetzung der Zero-Waste-Strategie, Ressourcenschonung und Aufbau eines Reparaturnetzwerkes verringern sich in den Jahren 2026 und 2027 mit jeweils 570.000 € auf 330.000 € im Verhältnis zu 2025 (900.000 €). Welche Institutionen erhalten für welche Vorhaben weniger Zuschüsse und in welcher Höhe genau? Fallen neben den Zuschüssen für den Reparatur-Bonus auch andere Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland vollumfänglich weg? Wenn ja, für welche Zwecke?	<b>AFD</b>	
105.	a)	72	0710	68579	Mitgliedsbeiträge	Nr. 2: Welche Aktivitäten wurden im Rahmen des Klimabündnisses unternommen?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
	b)	72	0710	68579	Mitgliedsbeiträge	Bitte um Bericht zu den Aktivitäten des Klimabündnisses.	<b>Die Linke</b>	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
106.	a)	74 ff.	0710	MG01 (neu)	Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Bitte erläutern Sie die Maßnahmengruppe und neu geschaffenen Titel im Haushaltsplan vollständig. Welche konkreten Projekte wurden und werden durch Maßnahmen und Zuschüsse gefördert? Wie ist die Reduzierung der Mittel in der Maßnahmengruppe um 13,976 Mio. Euro bzw. 75 Prozent im Jahr 2026 sowie um 15 Mio. Euro bzw. 81 Prozent im Jahr 2027 fachlich zu erklären? Wie sind die CO2-Einsparungsziele vor dem Hintergrund dieser Ansatzreduzierungen realistisch? Welche Maßnahmen sind in der Maßnahmengruppe im Jahr 2026 geplant (bitte mit Einzelaufstellung der Maßnahmen mit Finanzvolumen)? Welche Maßnahmen sind in der Maßnahmengruppe im Jahr 2027 geplant (bitte mit Einzelaufstellung der Maßnahmen mit Finanzvolumen)?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 106 beschlossen.
	b)	74 ff.	0710	MG 01 (neu)	Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Handelt es sich bei dieser MG um die ehemalige MG mit dem Titel „Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030 (BEK 2030)“? Wenn ja, weshalb wurde diese umbenannt? Wenn nein, wo ist das BEK 2030 abgebildet (bitte auch Mittel die in anderen Einzelplänen für das BEK vorgesehen sind auflisten)?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					<p>Welche Maßnahmen sind für das Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm (BEK) 2026 bzw. 2027 vorgesehen? Welche Mittel stehen dafür zur Verfügung?</p> <p>Welche Maßnahmen sind im Bereich Wärmewende 2026 bzw. 2027 vorgesehen? Welche Mittel stehen dafür zur Verfügung?</p> <p>Welche Finanzmittel sind in 2026 bzw. 2026 für das BauInfo Berlin vorgesehen? Welche Mittel standen für das BauInfo Berlin in 2025 zur Verfügung? Welche weiteren Informationsangebote zur Umsetzung der Wärmeplanung sind vorgesehen? Welche Mittel stehen dafür zur Verfügung?</p> <p>Wie viele neue Stellen sind für die Umsetzung vorgesehen, aufgeschlüsselt nach Land und Bezirken? Wie viele Stellen, aufgeschlüsselt nach Land und Bezirken, sind bisher vorhanden und wie viele davon sind unbesetzt?</p> <p>Welche Maßnahmen sind im Bereich Klimaschutz 2026 bzw. 2027 vorgesehen? Welche Mittel stehen dafür zur Verfügung?</p> <p>Welche Maßnahmen sind im Bereich Klimaanpassung 2026 bzw. 2027 vorgesehen? Welche Mittel stehen dafür zur Verfügung? Sind hier auch Haushaltsmittel für Sommerdienst für Bäume, Begrünung von Bushaltestellen, verstärktes Gießen der Grünanlagen etc. vorstellbar oder bereits aufgenommen?</p>		
c)	79	0710	MG 01 (neu)	Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	<p>Wie begründet sich der massive Mittelrückgang von 2025 auf 2027 von über 15 Mio. Euro?</p> <p>Welche politischen Prioritäten spiegelt dies wieder?</p> <p>Aus welchen konsumtiven und investiven Titeln des Einzelplans 07 werden die Ausgaben der MG 01 in 2026/2027 „im Anwendungsfall“ gedeckt?</p>	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
d)	74 ff.	0710	MG 01 (neu)	Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	<p>Bitte um Darlegung der Haushaltssystematik in dieser Maßnahmengruppe mit symbolischen Beträgen von je 1.000 € zur Verrechnung und zu den Deckungsfähigkeiten und -berechtigungen.</p>	<b>Die Linke</b>	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					<p>Wie beabsichtigt der Senat mit den nach der Kürzung der Maßnahmengruppe um 75% verbleibenden Mitteln die Maßnahmen des Berliner Energie- und Klimaschutzprogramms sowie die anderen in den Erläuterungen beschriebenen Maßnahmen umzusetzen?</p> <p>Was soll mit den Mitteln ganz konkret finanziert werden? Wie wird die Wärmewende insbesondere auch in der Umsetzungsphase der Wärmeplanung unterstützt?</p> <p>Erhalten die Bezirke weiterhin die Möglichkeit, einen Pauschalbetrag von 200.000 Euro abzurufen?</p> <p>Bitte um vollständige Auflistung der 2024 und 2025 aus der BEK-Maßnahmengruppe finanzierten Projekte und Maßnahmen sowie ob diese jeweils anderweitig in dem Haushaltsentwurf des Senats abgesichert sind und wenn nicht, wo diese jeweils zu etatisieren wären.</p> <p>Aus welchen Titeln sollen künftig die Projekte BEK 2.0 – Energie, BAUinfo und Ernährung &amp; Klima – Bildungsarbeit für Kinder, Jugendliche und Erwachsene finanziert werden?</p>		
e)	74 ff.	0710	MG 01 (neu)	Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende (verschiedene Titel)	<p>Bitte für alle Haushaltsstellen mit Klimarelevanz auflisten, welche Projekte mit welchem finanziellen Volumen jeweils gefördert werden sollen, gliedert nach:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Maßnahmen die der Reduktion von CO<sub>2</sub> – Emissionen dienen sollen, jeweils mit dem Volumen der prognostizierten CO<sub>2</sub>-Einsparung</li> <li>b) Maßnahmen die erzieherische Wirkung entfalten sollen wie Kinder- und Jugendarbeit, Kampagnen, Förderung von sog. „Nichtregierungsorganisationen“, kurz „NGO´s“, Klimarat und dergleichen mehr</li> <li>c) Maßnahmen die der Klimaresilienz dienen, also der Anpassung an den Klimawandel und der Verbesserung des Mikroklimas auf Stadtebene</li> </ul> <p>Maßnahmen der sog. „Wärmewende“, jeweils mit möglichem</p>	AFD	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
					Einsparpotenzial an Kosten für Primärenergieträger.		
107.	a)	74	0710	54121 (neu)/ MG 01	Maßnahmen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 107 beschlossen.
	b)	74	0710	54121 (neu)/ MG 01	Maßnahmen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Bündnis 90 / Die Grünen	
	c)	74	0710	54121 (neu)/ MG 01	Maßnahmen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Die Linke	
	d)	74	0710	54121 (neu)/ MG 01	Maßnahmen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	AFD	
					<p>Welche Maßnahmen mit welchen jeweiligen Volumina werden konkret umgesetzt? Differenz zwischen Ist 24 und neuem Ansatz von 28 %</p> <p>Wie steht es zur Idee des Klimapaktes für Landeseigene Betriebe, wenn wir als Land die Mittel für diese noch weiter kürzen? Inwiefern ist der Titel mit 3,674 Mio. Euro (2026) und 3,545 Mio. Euro (2027) auskömmlich finanziert, wenn der Mittelabruf 2024 4.988.388,67 Euro betrug? Welche Maßnahmen wurden in den Jahren 2024 und 2025 mit den verausgabten Mitteln realisiert? Bitte eine Übersicht mit allen Einzelmaßnahmen und jeweiligen Finanzvolumen.</p> <p>Welche Maßnahmen wurden 2024 bzw. 2025 finanziert?</p> <p>Was ist 2026 bzw. 2027 genau geplant?</p> <p>Wie wird der Mittelabfluss sichergestellt?</p> <p>Wofür sind die eingegangenen Verpflichtungsermächtigungen?</p> <p>Wofür sollen Mittel welcher Höhe konkret verwendet werden? Bitte um Bericht zu Teilansätzen der geplanten Maßnahmen.</p> <p>Bitte zu dieser Position gesondert auflisten welche Projekte mit welchem finanziellen Volumen jeweils gefördert werden sollen, gegliedert nach</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Maßnahmen die der Reduktion von CO<sub>2</sub> – Emissionen dienen sollen, jeweils mit dem Volumen der prognostizierten CO<sub>2</sub>-Einsparung</li> <li>b) Maßnahmen die erzieherische Wirkung entfalten sollen wie Kinder- und Jugendarbeit, Kampagnen, Förderung von sog. „Nichtregierungsorganisationen“, kurz „NGO’s“, Klimarat und dergleichen mehr</li> <li>c) Maßnahmen die der Klimaresilienz dienen, also der Anpassung an den Klimawandel und der Verbesserung des Mikroklimas auf Stadtebene</li> </ul> <p>Maßnahmen der sog. „Wärmewende“, jeweils mit möglichem Einsparpotenzial an Kosten für Primärenergieträger.</p>		

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
108.		74	0710	68120 (neu)/ MG 01	Zuschüsse an natürliche Personen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Welche Maßnahmen wurden 2024 bzw. 2025 finanziert? Was ist 2026 bzw. 2027 genau geplant? Wie wird die Absenkung der Mittel begründet?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 108 beschlossen.
109.	a)	74	0710	68236 (neu)/ MG 01	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Welche Gründe führen dazu, den Titel auf einen Ansatz von 1.000 Euro zu reduzieren? Welche Maßnahmen wurden in den Jahren 2024 und 2025 mit den verausgabten Mitteln realisiert? Bitte eine Übersicht mit allen Einzelmaßnahmen und jeweiligen Finanzvolumen.	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 109 beschlossen.
	b)	74	0710	68236 (neu)/ MG 01	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Welche Maßnahmen wurden 2024 bzw. 2025 finanziert? Was ist 2026 bzw. 2027 genau geplant? Wie wird die Absenkung der Mittel begründet?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
110.	a)	75	0710	68301 (neu)/ MG 01	Zuschüsse an private Unternehmen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Welche Gründe führen dazu, den Titel auf einen Ansatz von 1.000 Euro zu reduzieren, wenn die Mittelausgaben im Jahr 2024 79.299,26 Euro betragen? Welche Maßnahmen wurden in den Jahren 2024 und 2025 mit den verausgabten Mitteln realisiert? Bitte eine Übersicht mit allen Einzelmaßnahmen und jeweiligen Finanzvolumen.	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 110 beschlossen.
	b)	75	0710	68301 (neu)/ MG 01	Zuschüsse an private Unternehmen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Welche Maßnahmen wurden 2024 bzw. 2025 finanziert? Was ist 2026 bzw. 2027 genau geplant? Wie wird die Absenkung der Mittel begründet?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
111.	a)	75	0710	68478 (neu)/ MG 01	Zuschüsse an gemeinnützige Einrichtungen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Praktisch Wegfall der Finanzierung. Warum werden keine weiteren Zuschüsse mehr gewährt? Welche Gründe führen dazu, den Titel auf einen Ansatz von 189.000 Euro (2026) bzw. 1.000 Euro (2027) zu reduzieren, wenn die Mittelausgaben im Jahr 2024 3.202.511,28 Euro betragen? Welche Maßnahmen wurden in den Jahren 2024 und 2025 mit den verausgabten Mitteln realisiert? Bitte eine Übersicht mit allen Einzelmaßnahmen und	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 111 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
					jeweiligen Finanzvolumen. Wie soll zukünftig eine Förderung solcher Maßnahmen erfolgen?			
	b)	75	0710	68478 (neu)/ MG 01	Zuschüsse an gemeinnützige Einrichtungen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Welche Maßnahmen wurden 2024 bzw. 2025 finanziert? Was ist 2026 bzw. 2027 genau geplant? Wie wird die Absenkung der Mittel begründet?	Bündnis 90 / Die Grünen	
	c)	75	0710	68478 (neu)/ MG 01	Zuschüsse an gemeinnützige Einrichtungen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Wofür sind die eingegangenen Verpflichtungsermächtigungen?	Die Linke	
112.	a)	76	0710	68527 (neu)/ MG 01	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Welche Gründe führen dazu, den Titel auf einen Ansatz von 1.000 Euro zu reduzieren, wenn die Mittelausgaben im Jahr 2024 68.394,99 Euro betragen? Welche Maßnahmen wurden in den Jahren 2024 und 2025 mit den verausgabten Mitteln realisiert? Bitte eine Übersicht mit allen Einzelmaßnahmen und jeweiligen Finanzvolumen.	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 112 beschlossen.
	b)	76	0710	68527 (neu)/ MG 01	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Welche Maßnahmen wurden 2024 bzw. 2025 finanziert? Was ist 2026 bzw. 2027 genau geplant? Wie wird die Absenkung der Mittel begründet?	Bündnis 90 / Die Grünen	
113.	a)	76	0710	70136 (neu)/ MG 01	Investive Maßnahmen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Praktisch Wegfall investiver Maßnahmen. Warum werden die Investitionen eingestellt? Welche Gründe führen dazu, den Titel auf einen Ansatz von 1.000 Euro zu reduzieren, wenn die Mittelausgaben im Jahr 2024 3.299.549,65 Euro betragen? Welche Maßnahmen wurden in den Jahren 2024 und 2025 mit den verausgabten Mitteln realisiert? Bitte eine Übersicht mit allen Einzelmaßnahmen und jeweiligen Finanzvolumen. Wie soll zukünftig eine Förderung solcher Maßnahmen erfolgen?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 113 beschlossen.

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
	b)	76	0710	70136 (neu)/ MG 01	Investive Maßnahmen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Welche Maßnahmen wurden 2024 bzw. 2025 finanziert? Was ist 2026 bzw. 2027 genau geplant? Wie wird die Absenkung der Mittel begründet?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
114.	a)	77	0710	81136 (neu)/ MG 01	Beschaffung von Fahrzeugen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Welche Gründe führen dazu, den Titel auf einen Ansatz von 1.000 Euro zu reduzieren, wenn die Mittelausgaben im Jahr 2024 272.174,14 Euro betragen? Welche Maßnahmen wurden in den Jahren 2024 und 2025 mit den verausgabten Mitteln realisiert? Bitte eine Übersicht mit allen Einzelmaßnahmen und jeweiligen Finanzvolumen.	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 114 beschlossen.
	b)	77	0710	81136 (neu)/ MG 01	Beschaffung von Fahrzeugen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Welche Maßnahmen wurden 2024 bzw. 2025 finanziert? Was ist 2026 bzw. 2027 genau geplant? Wie wird die Absenkung der Mittel begründet?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
115.	a)	77	0710	89136 (neu)/ MG 01	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen für Investitionen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Welche Gründe führen dazu, den Titel auf einen Ansatz von 685.000 Euro (2026) und 1.000 (2027) Euro zu reduzieren? Welche Maßnahmen wurden in den Jahren 2024 und 2025 mit den verausgabten Mitteln realisiert? Bitte eine Übersicht mit allen Einzelmaßnahmen und jeweiligen Finanzvolumen. Welche Maßnahmen sind im Jahr 2026 geplant?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 115 beschlossen.
	b)	77	0710	89136 (neu)/ MG 01	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen für Investitionen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Welche Maßnahmen wurden 2024 bzw. 2025 finanziert? Was ist 2026 bzw. 2027 genau geplant? Wie wird die Absenkung der Mittel begründet?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
	c)	77	0710	89136 (neu)/ MG 01	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen für Investitionen für Klimaschutz,	Wofür sind die Mittel in 2026 konkret geplant?	<b>Die Linke</b>	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
				Klimaanpassung und Wärmewende			
	d)	77	0710	89136 (neu)/ MG 01 Zuschüsse an öffentliche Unternehmen für Investitionen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Bitte zu dieser Position gesondert auflisten, welche Projekte mit welchem finanziellen Volumen jeweils gefördert werden sollen, gegliedert nach: a) Maßnahmen die der Reduktion von CO <sub>2</sub> -Emissionen dienen sollen, jeweils mit dem Volumen der prognostizierten CO <sub>2</sub> -Einsparung b) Maßnahmen die erzieherische Wirkung entfalten sollen wie Kinder- und Jugendarbeit, Kampagnen, Förderung von sog. „Nichtregierungsorganisationen“, kurz „NGO’s“, Klimarat und dergleichen mehr c) Maßnahmen die der Klimaresilienz dienen, also der Anpassung an den Klimawandel und der Verbesserung des Mikroklimas auf Stadtebene  Maßnahmen der sog. „Wärmewende“, jeweils mit möglichem Einsparpotenzial an Kosten für Primärenergieträger.	AFD	
116.	a)	78	0710	89236 (neu)/ MG 01 Zuschüsse an private Unternehmen für Investitionen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Welche Gründe führen dazu, den Titel auf einen Ansatz von 1.000 Euro zu reduzieren? Welche Maßnahmen wurden in den Jahren 2024 und 2025 mit den verausgabten Mitteln realisiert? Bitte eine Übersicht mit allen Einzelmaßnahmen und jeweiligen Finanzvolumen.	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 116 beschlossen.
	b)	78	0710	89236 (neu)/ MG 01 Zuschüsse an private Unternehmen für Investitionen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Welche Maßnahmen wurden 2025 finanziert? Was ist 2026 bzw. 2027 genau geplant? Wie wird die Absenkung der Mittel begründet?	Bündnis 90 / Die Grünen	
117.	a)	78	0710	89336 (neu)/ MG 01 Zuschüsse an natürliche Personen und gemeinnützige Einrichtungen für Investitionen für Klimaschutz,	Praktisch Wegfall der Finanzierung. Warum werden keine weiteren Zuschüsse mehr gewährt? Welche Gründe führen dazu, den Titel auf einen Ansatz von 1.000 Euro zu reduzieren, wenn die Mittelausgaben im Jahr 2024 873.752,00 Euro betragen? Welche Maßnahmen wurden in den Jahren 2024 und 2025 mit den verausgabten Mitteln realisiert? Bitte eine Übersicht mit allen	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 117 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
				Klimaanpassung und Wärmewende	Einzelmaßnahmen und jeweiligen Finanzvolumen. Wie soll zukünftig eine Förderung solcher Maßnahmen erfolgen?			
	<b>b)</b>	<b>78</b>	<b>0710</b>	<b>89336 (neu)/ MG 01</b>	Zuschüsse an natürliche Personen und gemeinnützige Einrichtungen für Investitionen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Welche Maßnahmen wurden 2024 bzw. 2025 finanziert? Was ist 2026 bzw. 2027 genau geplant? Wie wird die Absenkung der Mittel begründet?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
<b>118.</b>	<b>a)</b>	<b>79</b>	<b>0710</b>	<b>89436 (neu)/ MG 01</b>	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen für Investitionen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Praktisch Wegfall der Finanzierung. Warum werden keine weiteren Zuschüsse mehr gewährt? Welche Gründe führen dazu, den Titel auf einen Ansatz von 56.000 Euro (2026) und 1.000 (2027) Euro zu reduzieren? Welche Maßnahmen wurden in den Jahren 2024 und 2025 mit den verausgabten Mitteln realisiert? Bitte eine Übersicht mit allen Einzelmaßnahmen und jeweiligen Finanzvolumen. Welche Maßnahmen sind im Jahr 2026 geplant? Wie soll zukünftig eine Förderung solcher Maßnahmen erfolgen?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 118 beschlossen.
	<b>b)</b>	<b>79</b>	<b>0710</b>	<b>89436 (neu)/ MG 01</b>	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen für Investitionen für Klimaschutz, Klimaanpassung und Wärmewende	Welche Maßnahmen wurden 2024 bzw. 2025 finanziert? Was ist 2026 bzw. 2027 genau geplant? Wie wird die Absenkung der Mittel begründet?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
<b>119.</b>	<b>a)</b>	<b>80</b>	<b>0710</b>	<b>68456/ MG 02</b>	Zuschüsse zur Durchführung des Freiwilligen Ökologischen Jahres	Wie viele FÖJ-Plätze werden damit ermöglicht? Kann die Anzahl der FÖJ-Plätze in vollem Umfang aufrechterhalten werden? Wie viel Taschengeld bekommen die FÖJler? Welche Auswirkungen haben die Kürzungen in anderen Bereichen des Umweltschutzes (bspw. Stiftung Naturschutz) auf die Verfügbarkeit von FÖJ-Plätzen aus? Welche rechtlichen Ansprüche haben Freiwillige im FÖJ im Hinblick auf den Unterhalt einer eigenen Wohnung? Aus welchen Quellen bestreiten sie ihren Lebensunterhalt? Wie gestaltet sich das Modell „Wohnen im	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 119 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen	
					Elternhaus“ im Vergleich zum Modell der Inanspruchnahme staatlicher Leistungen?			
	<b>b)</b>	<b>80</b>	<b>0710</b>	<b>68456/ MG 02</b>	Zuschüsse zur Durchführung des Freiwilligen Ökologischen Jahres	<p>Wie hoch ist der Anteil der Personen mit Migrationshintergrund unter den FÖJlern?</p> <p>Wie wird der Schwerpunkt der Integration Jugendlicher mit Migrationshintergrund und der Förderung Jugendlicher mit einfachem oder ohne Bildungsabschluss umgesetzt?</p> <p>Wie wird sichergestellt, dass es eine sozio-ökonomische und sozio-kulturelle Durchmischung bei den FÖJlern gibt? Wie wird das FÖJ bei Sekundarschulen beworben?</p> <p>Wie viele FÖJ-Plätze können in den Jahren 2025/2026, 2026/2027 und 2027/2028 mit den bereitgestellten Mitteln voraussichtlich angeboten werden?</p>	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
	<b>c)</b>	<b>80</b>	<b>0710</b>	<b>68456 (neu)/ MG 02</b>	Zuschüsse zur Durchführung des Freiwilligen Ökologischen Jahres	Bitte berichten, wie der Erfolg der Maßnahmen nachgehalten wird, welche wesentlichen Projekte mit Unterstützung von FÖJ-lern durchgeführt wurden, wie die Abrechnung der Zuschüsse erfolgt um sicherzustellen dass die Gelder auch bei den FÖJ-lern ankommen und nur sinnvolle so wie ökologisch nachhaltige Tätigkeiten gefördert werden.	<b>AfD</b>	
<b>120.</b>		<b>81</b>	<b>0710</b>	<b>68492/ MG 02</b>	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen aus ESF-Mitteln (Förderperiode 2021-2027)	Bitte um einen kurzen Bericht, welche Einrichtungen gefördert worden sind und gefördert werden sollen.	<b>Bündnis 90/Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 120 beschlossen.
<b>121.</b>	<b>a)</b>	<b>82 ff.</b>	<b>0710</b>	<b>MG 03</b>	Berliner Programm für nachhaltige Entwicklung 2 -BENE 2-	<p>Welche Maßnahmen wurden in den Jahr 2024/2025 mit den Geldern dieser Maßnahmengruppe umgesetzt bzw. deren Umsetzung begonnen?</p> <p>Bitte Übersicht sortiert nach Bezirken, Finanzvolumen und Gegenstand der einzelnen Maßnahmen.</p> <p>Wie begründet sich der Rückgang der geplanten Gesamtausgaben im Jahr 2026 um 55 Prozent sowie um 63 Prozent im Jahr 2027 im Vergleich zum Jahr 2025? Welche bisher geplanten Maßnahmen werden nicht weiterverfolgt? Welche bereits begonnenen Maßnahmen werden ggf. nicht fortgeführt? In welchem Umfang entgehen dem Land Berlin Fördermittel der</p>	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 121 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					<p>EU? Welche Auswirkungen hat der geringere Abruf der EU-Fördermittel für mögliche EU-Förderungen in der kommenden Förderperiode ab 2028? Wie viele Fördermittel bekommt Berlin für einen investierten Euro im Programm BENE von der EU? Wie viele Fördermittel gehen dem Land Berlin durch die Kürzung des BENE-Programms verloren? Bitte um Auflistung pro Haushaltsjahr.</p>		
b)	82 ff.	0710	MG 03	Berliner Programm für nachhaltige Entwicklung 2 - BENE 2-	<p>Bitte um einen Bericht zur Erklärung der starken Reduzierung der Ansätze. Bitte um einen Bericht, welche Erfahrungen aus vorangegangenen Förderprogrammen die Reduzierung der EFRE-Mittel für Zuschüsse an private Begünstigte begründen.</p> <p>In welcher Höhe entfallen durch das Streichen der Verpflichtungsermächtigungen für 2026 und 2027 aus 2025 Fördermittel der EU? Gegebenenfalls geschätzt oder Durchschnittswerte.</p> <p>Welche finanziellen Risiken ergeben sich durch die nicht-Ausschöpfung der beantragten EFRE Mittel für das Land Berlin? Besteht die Gefahr, dass wesentliche Ziele aus dem Antrag Berlins nicht erfüllt werden können? Wann müssten Rückforderungen geleistet werden? Aus welchem Titel müssten Rückforderungen geleistet werden?</p> <p>Aus welchen Gründen verzichtet der Senat hier auf Finanzierungshilfen der EU?</p> <p>Welche Projekte können aufgrund der Kürzungen nicht umgesetzt werden? Wie ist der Satz „Die Ansätze dienen der Ausfinanzierung bewilligter mehrjähriger Projekte“ zu verstehen? Werden ab jetzt keine neuen Projekte mehr bewilligt?</p> <p>Was sind die bereits eingegangenen Verpflichtungen für Titel 54602? Bitte um tabellarische Darstellung des Zwecks und in welcher Höhe die Verpflichtung eingegangen wurde.</p> <p>Warum wurde die bereits eingegangene Verpflichtung von 5.037.300 Euro nicht im Ansatz abgebildet, bzw. was wurde dort nachträglich gekürzt? Wie soll mit dieser Verpflichtung verfahren werden? Bitte um genauere Erläuterung der beschriebenen nachträglichen Änderung zur Anpassung an den Programmträgervertrag. Was bedeuten die Werte in den Klammern hinter den Jahreszahlen?</p> <p>Für welche Projekte sind die Verpflichtungsermächtigungen für 2028 und</p>	<b>Bündnis 90/Die Grünen</b>	

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						2029 vorgesehen?		
122.	a)	83	0710	88308/ MG 03	Infrastrukturmaßnahmen im Rahmen des Berliner Programms für nachhaltige Entwicklung 2 - BENE 2- (Förderperiode 2021-2027)	<p>Wie erklären sich die großen Differenzen zwischen dem Ist 24 und den Ansätzen 25, 26, 27</p> <p>Ausgehend von 25 Reduzierung der Fördermittel um ca. 40 % in 26 und ca. 70 % in 27</p> <p>Wie ist die Reduzierung der Mittel zu erklären?</p> <p>Wie sind die Schwankungen in den Ansätzen zu erklären?</p> <p>Welche konkreten Maßnahmen wurden hier gefördert?</p> <p>Welche Maßnahmen sollen zukünftig gefördert werden?</p> <p>Wie hoch ist die maximale Summe an Zuschüssen oder Fördermitteln, die dem Land Berlin gewährt werden kann?</p> <p>Wie viele Mittel müssten eingestellt werden, um diese Maximalförderung zu erreichen?</p> <p>Wurden bereits Zusagen für Zuschüsse erteilt, die nun nicht mehr realisiert werden können?</p>	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 122 beschlossen.
	b)	83	0710	88308/ MG 03	Infrastrukturmaßnahmen im Rahmen des Berliner Programms für nachhaltige Entwicklung 2 - BENE 2- (Förderperiode 2021-2027)	<p>Bitte um einen Bericht zu den bewilligten mehrjährigen Projekten. Warum sind die Ansätze insgesamt deutlich niedriger ausgefallen?</p> <p>Welche Maßnahmen sind geplant? Warum sind keine Verpflichtungsermächtigungen mehr vorgesehen?</p>	Die Linke	
123.		83	0710	89219/ MG 03	Zuschüsse an private Unternehmen im Rahmen des Berliner Programms für nachhaltige Entwicklung -BENE- (Förderperiode 2014-	Bitte die Haushaltssystematik erläutern. Wieso gibt es ein Ist 2024 mit einem hohen Betrag, aber keine Ansätze für 2025 bis 2027?	Die Linke	Berichtsauftrag Nr. 123 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
				2020)			
124.	83 ff.	0710	89220/ MG 03	Zuschüsse an private Unternehmen im Rahmen des Berliner Programms für nachhaltige Entwicklung 2 -BENE 2- (Förderperiode 2021-2027)	Bitte einen Bericht zu den bewilligten mehrjährigen Projekten. Warum drastisch niedrigere Ansätze?	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 124 beschlossen.
125.	85	0710	<b>Titelübergreifend</b>	Abschluss Kapitel 0710	Bitte um einen Bericht, welche Prioritätensetzung die übergreifend starke Reduzierung der Haushaltsmittel im Kapitel 0710 begründet.	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 125 beschlossen.
<b>Kapitel 0720 – Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt – Integrativer Umweltschutz</b>							
126.		0720	<b>Titelübergreifend</b>	Wasserrahmenrichtlinie	In welchen Titeln finden sich Mittel für die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 126 beschlossen.
127.	95ff.	0720	<b>Titelübergreifend</b>	Gewässerschutz	Wie wird die Europäische Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) in 2026 und 2027 umgesetzt?  Bitte systematisch die Ausgaben für die zentralen Handlungs- bzw. Aufgabenfelder des ganzheitlichen Gewässerschutzes auflisten!  Wie viel werden in 2026 und 2027 von den ca. 75 Millionen € Wassereinnahmen für die Erreichung der verbindlichen WRRL-Umweltziele an den Wasserkörpern und Nebengewässern in Berlin investiert? Welcher personeller und finanzieller Mittel bedarf es, um die erforderlichen Maßnahmen bis zur EU-Frist Ende 2027 zu erreichen? Welche EU-Zwangsgelder drohen andernfalls und wo würden diese im nächsten Haushaltsentwurf etatisiert werden?	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 127 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
128.	95ff.	0720	<b>Titelübergreifend</b>	Grundwassersanierung	Wie viel Geld ist derzeit für hydrologische Sperren, den Bodenaustausch und die Grundwassersanierung im Haushalt des Landes Berlin eingestellt? Wie viel Geld wird laut Senatsentwurf in den nächsten Jahren eingestellt?	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 128 beschlossen.	
129.	99	0720	<b>Ohne Titel</b>	Entgelt für die Entnahme von Oberflächenwasser	Aus welchen Gründen erhebt Berlin anders als 13 Bundesländer kein Entgelt? Wer wären die Zahler*innen? Wie hoch wären die Einnahmen bei einem Entgelt von 1,5 Cent/m³?	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 129 beschlossen.	
130.	a)	99	0720	09901	Abwasserabgabe	Verglichen mit der Differenz zum Ist 24: Auf welcher Grundlage ist die Schätzung erfolgt? Wie ist die Tarifstruktur der Abwasserabgabe gestaltet? Inwiefern werden mit den Einnahmen die Kosten für folgende Maßnahmen gedeckt: Erforderliche Vor-Reinigung von Straßenabwässern vor Einleitung in die Gewässer? Entfernung von Schlamm aus Gewässern, der über die Trennkanalisation eingeleitet wurde? Dezentrale Wasserversickerung? Wer sind die sonstigen Einleiter unter Punkt 3? Welche Schadstoffe werden eingeleitet? Welche Freimengen werden von wem eingeleitet? Bitte um Auflistung.	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 130 beschlossen.
	b)	99	0720	09901	Abwasserabgabe	Wer sind die sonstigen Einleiter, und in welche Gewässer leiten sie Abwasser ein? Inwiefern werden mit den Einnahmen die Kosten für folgende Maßnahmen gedeckt: Erforderliche Vor-Reinigung von Straßenabwässern vor Einleitung in die Gewässer? Entfernung von Schlamm aus Gewässern, der über die Trennkanalisation eingeleitet wurde? Dezentrale Wasserversickerung?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
	c)	99	0720	09901	Abwasserabgabe	Wer entrichtet die Abgabe (sonstige Einleiter)? Inwiefern werden mit den Einnahmen die Kosten für folgende Maßnahmen gedeckt: Erforderliche Vor-Reinigung von Straßenabwässern vor Einleitung in die Gewässer, Entfernung von Schlamm aus Gewässern, der über die Trennkanalisation eingeleitet wurde, Kosten für die dezentrale Wasserversickerung?	<b>Die Linke</b>	

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
131.	a)	99	0720	11147	Grundwasserentnahm eentgelt	<p>Für welche Bauvorhaben erfolgte die Grundwasserentnahme? Wer sind die Dauernutzer? Wie viel Grundwasser wurde entnommen? Wie setzt sich die Erhebung des Grundwasserentnahmeentgelt zusammen? Wer sind Dauernutzer? Wer entrichtet das Entgelt im Zusammenhang mit Bauvorhaben?</p> <p>Inwiefern werden mit den Einnahmen die Kosten gedeckt, die jährlich für die Umsetzung der WRRL benötigt werden, damit z.B. alle Maßnahmen aus dem WRRL-Länderbericht von 2021– inkl. die in den Wasserkörpersteckbriefen gelisteten Vorhaben - spätestens zum 22.12.2027 realisiert werden? Wenn ein Finanzierungsdefizit besteht: Welche weiteren Finanzierungsinstrumente werden genutzt bzw. eingeführt, um das Finanzierungsdefizit zu beheben?</p>	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 131 beschlossen.
	b)	99	0720	11147	Grundwasserentnahm eentgelt	<p>Wer sind die Dauernutzer? Falls dazu keine Auskunft möglich ist, wie viele sind es und wie viel Wasser entnehmen sie im Mittel jeweils im Jahr? Wofür wurden die Einnahmen aus dem Grundwasserentnahmeentgelt verwendet? Bitte die Mittelverwendung ausführlich darstellen. Werden mit den Einnahmen auch Ausgaben getätigt, die nicht unmittelbar dem Gewässerschutz zuzurechnen sind? Inwiefern werden mit den Einnahmen die Kosten gedeckt, die jährlich für die Umsetzung der WRRL benötigt werden, damit z.B. alle Maßnahmen aus dem WRRL-Länderbericht von 2021 – inkl. die in den Wasserkörpersteckbriefen gelisteten Vorhaben – spätestens zum 22.12.2027 realisiert werden? Welche weiteren Finanzierungsinstrumente werden genutzt bzw. eingeführt, um das Finanzierungsdefizit zu beheben?</p>	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
	c)	99	0720	11147	Grundwasserentnahm eentgelt	<p>Wer sind die Dauernutzer? Fallen hierunter auch gewerbliche und private Wasserentnehmer?</p> <p>Inwiefern werden mit den Einnahmen die Kosten gedeckt, die jährlich für die Umsetzung der WRRL benötigt werden, damit alle Maßnahmen aus dem WRRL-Länderbericht von 2021– inkl. die in den Wasserkörpersteckbriefen gelisteten Vorhaben - spätestens Ende 2027 realisiert werden?</p> <p>Wenn ein Finanzierungsdefizit besteht: Welche weiteren Finanzierungsinstrumente werden genutzt bzw. eingeführt, um das</p>	<b>Die Linke</b>	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen	
					Finanzierungsdefizit zu beheben?			
132.	101	0720	23112	Zuweisungen des Bundes für konsumtive Zwecke	Für welche Boden- und Grundwassersanierungen hat der Bund gezahlt? Für welche Verunreinigungen wird mit Zahlungen in den Jahren 26/27 gerechnet?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 132 beschlossen.	
133.	102	0720	51479	Allgemeine Verbrauchsmittel	Bitte Ausgaben der Jahre 2020-2025 darstellen.	Die Linke	Berichtsauftrag Nr. 133 beschlossen.	
134.	102	0720	51140	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	Bitte Auflistung, welche Geräte angeschafft werden sollen und Preis dazu.	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 134 beschlossen.	
135.	a)	103	0720	52104	Unterhaltung des Grundwasser- und Oberflächenwassernetzes	Sind die bestehenden Messnetze ausreichend dimensioniert und entsprechen sie dem aktuellen Stand der Technik? Wo genau werden die sogenannten Schrottboote in der Rummelsburger Bucht berücksichtigt, und wie wird mit ihnen umgegangen? <b>Ergänzung:</b> Wie wird hinsichtlich der Zuständigkeit sichergestellt, dass keine weiteren Schrottboote sinken können, bzw. gesunkene Schrottboote gehoben werden können? Wie hoch schätzt die Verwaltung die Kosten diesbezüglich ein?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 135 beschlossen.
	b)	103	0720	52104	Unterhaltung des Grundwasser- und Oberflächenwassernetzes	Sind genügend Kapazitäten auf dem Markt vorhanden, um mehr zu verausgaben, um die Europäische Wasserrahmenrichtlinie im Jahr 2027 einhalten zu können?	Die Linke	
136.	a)	103	0720	52609	Thematische Untersuchungen	Wie viel Prozent der Fläche sind bisher am Landwehrkanal von der Kanalisation abgekoppelt? Welche thematische Untersuchung ist geplant?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 136 beschlossen.
	b)	103	0720	52609	Thematische Untersuchungen	Bitte um ausführlichen Bericht, was genau untersucht wurde und welche Handlungsempfehlung zur Abkopplung von der Mischwasserkanalisation daraus entstanden ist? Wie ist der Fortschritt beim Projekt Abkopplung der Mischwasserkanalisation, die in den Landwehrkanal eingeleitet wird? („Umsetzen und nicht bloß untersuchen“)	Die Linke	

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
137.	a)	104	0720	53101	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	Wie erklärt sich das geringe Ist 2024? Warum werden die Haushaltsmittel gekürzt?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 137 beschlossen.
	b)	104	0720	53101	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	Aus welchen Gründen ist der Ansatz nicht an das Ist 2024 angepasst („Weniger in Anpassung an das Ist der Vorjahre“), sondern nur halb so hoch?	<b>Die Linke</b>	
138.	a)	104	0720	54010	Dienstleistungen	Wie erklären sich die großen Differenzen zwischen dem Ist 24 und den Ansätzen 25, 26, 27? Nr. 1 Wie viele Titel zum Bodenschutz und zur Altlastensanierung gibt es und welche Maßnahmen werden in ihnen getroffen? Nr. 4 Warum wurden die Mittel nicht abgerufen? Nr. 5: Warum Kürzung, wenn mehr Geld verausgabt wurde? Wer macht dann die Grundwasser-Beprobung, wenn in dem Titel kein Geld mehr veranschlagt ist? Nr. 7 Warum wurden nur etwas mehr als 50 % der Mittel abgerufen? Nr. 8 Wofür wird das Geld bzgl. WRRL -Umsetzung genutzt? Warum sind die Mittel gekürzt worden? Wie wird sichergestellt, dass mit den Mitteln auch alle ausstehenden Gewässerentwicklungskonzepte mit Beteiligungswerkstätten bis 2026 erarbeitet werden? Warum wurde nur etwas mehr als 1/3 der Mittel verausgabt? Nr. 11 Warum wurden ca. 96 % der Mittel nicht abgerufen? Nr. 12 Werden die Pilotprojekte zum lokalen Grundwassermanagement nun an anderer Stelle fortgeführt oder nachgewiesen? Wie soll das Grundwasser künftig in Berlin bewirtschaftet werden? Mit welchen Kosten ist dabei zu rechnen, und auf welche Weise werden die betroffenen Akteure unterstützt? Warum setzt der Senat den Punkt auf 0, wo doch das IST bei 220T liegt? Nr. 13 Werden die dort eingestellten Mittel unter Berücksichtigung des Ist 24 als ausreichend erachtet für die Umsetzung? Nr. 14 Blue Community gestrichen Was bedeutet das für die Zukunft von Blue Community? Warum war der Mittelabfluss so niedrig? Warum Kürzung der Maßnahmen der Blue	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 138 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					<p>Community? Wie kommt Berlin seiner Verantwortung nach, Blue Community zu sein?</p> <p><b>Ergänzung:</b> Nr. 14 Maßnahmen im Rahmen der Blue Community: Wenn eine Finanzierung von zivilgesellschaftlichen Initiativen über den Dienstleistungstitel nicht sinnvoll ist: welche alternativen Finanzierungswege gibt es im Rahmen des Haushalts zur Fortsetzung der bisherigen Maßnahmen?</p> <p>Nr. 15 Weniger Ist als eingestellte Mittel Wie wird eine angemessene Vorsorge gegen Starkregenrisiken gewährleistet? Welche konkreten Projekte zur Starkregenrisikovorsorge werden derzeit umgesetzt?</p> <p>Nr. 16 Warum Reduzierung des Teilansatzes?</p> <p>Nr. 17 Werden die dort eingestellten Mittel als ausreichend erachtet für die Umsetzung? Warum Reduzierung des Teilansatzes?</p> <p>Nr. 18 Werden die dort eingestellten Mittel als ausreichend erachtet für die Umsetzung? Was verbirgt sich hinter Schwammstadt? Warum starke Reduzierung des Titels? In welchen Titeln im Haushalt steckt das Thema Schwammstadt? Bitte um Auflistung Titel und Finanzrahmen.</p> <p>Nr. 19: Was macht das Sensornetzwerk Klimaanpassung? Warum wird der Betrag von 600T auf 170T reduziert und dann sogar auf 10T reduziert.</p> <p>Nr. 20 Welche konkreten Maßnahmen sollen umgesetzt bzw. finanziert werden? Wie ist der Umsetzungsstand der Wärmewende und was sind die Zukunftsaussichten? Wie wird konkret sichergestellt, dass im Rahmen der Arbeiten zur Wärmewende auch Anforderungen und Anliegen des Gewässer- und Naturschutzes hinreichend eingehalten werden (z.B. Schutz der Grundwasserökosysteme vor Überwärmung)? Wie genau stellt sich der Ansatz 26/27 zusammen? Wofür ist das Geld?</p> <p>Nr. 21 Warum wurden die Mittel in so geringem Umfang abgerufen? Was ist 2026 damit geplant? Wie genau stellt sich der Ansatz 26/27 zusammen?</p> <p>Nr. 22: Was ist unter fachliche Grundlagen für die Wärmewende gefasst? Warum Reduzierung des Titels?</p>		

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
b)	104 ff.	0720	54010	Dienstleistungen	<p>Wofür wurden die im Jahr 2024 nicht verausgabten Haushaltsmittel verwendet?</p> <p>Nr. 8: Welche Maßnahmen wurden 2024 bzw. 2025 umgesetzt? Wie ist der Umsetzungsstand dieser Maßnahmen? Welche Maßnahmen sind für 2026 bzw. 2027 geplant? Und welche Maßnahmen, die bisher durchgeführt wurden, können durch die Kürzungen nicht mehr getätigt werden? Wie wird sichergestellt, dass mit den Mitteln auch alle ausstehenden Gewässerentwicklungskonzepte mit Beteiligungswerkstätten bis 2026 erarbeitet werden?</p> <p>Nr. 9: Wie weit ist das 3D-Lithoklassen-Modell aktuell fortgeschritten? Gibt es erste Ergebnisse oder Erkenntnisse aus dem Modell? Welche Klimaszenarien werden für die Simulation berücksichtigt? Welche konkreten Dienstleistungen sollen 2026 bzw. 2027 erbracht werden?</p> <p>Nr. 11: Wie erklärt sich der geringe Ist-Wert 2024?</p> <p>Nr. 12: Aus welchen Gründen werden die Mittel gestrichen?</p> <p>Nr. 14: Welche Maßnahmen wurden 2024 bzw. 2025 umgesetzt? Wie ist der Umsetzungsstand dieser Maßnahmen? Welche Maßnahmen sind für 2026 geplant? Welche Maßnahmen, die bisher durchgeführt wurden, können durch die Kürzungen nicht mehr getätigt werden? Wie kann der Senat seinen Verpflichtungen als Mitglied der internationalen Vereinigung „Blue Community“ (Beschluss des Abgeordnetenhauses vom 22. März 2018 ) nachkommen, wenn bis 2027 alle Gelder dafür gestrichen werden?</p> <p>Nr. 15: Welche Maßnahmen sind für 2026 bzw. 2027 geplant?</p> <p>Nr. 16: Wann ist mit einem Entsiegelungsprogramm zu rechnen? Bitte um einen Bericht zum Stand der Erarbeitung des Programms. Welche Maßnahmen sind für 2026 bzw. 2027 geplant? Warum werden die Haushaltsmittel gekürzt?</p>	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
					<p>Nr. 17: Wie erklärt sich der geringe Ist-Wert 2024? Welche Maßnahmen wurden 2024 bzw. 2025 umgesetzt? Aus welchen Gründen werden die Mittel gekürzt? Welche konkreten Maßnahmen des Masterplans Wasser sind durch die Kürzung gefährdet oder verzögert? Inwiefern werden die Ziele des Masterplans Wasser durch die Kürzung verfehlt? Welche Maßnahmen sind für 2026 bzw. 2027 geplant?</p> <p>Nr. 18: Welche Maßnahmen wurden 2024 bzw. 2025 umgesetzt? Warum wurden die Mittel nicht ausgeschöpft? Welche Maßnahmen sind für 2026 bzw. 2027 geplant?</p> <p>Nr. 19: Welche Maßnahmen sind für 2026 bzw. 2027 geplant?</p> <p>Nr. 20: Für welche Maßnahmen sind die zusätzlichen Mittel in 2027 vorgesehen?</p> <p>Nr. 20 und 22: Wie wird konkret sichergestellt, dass im Rahmen der Arbeiten zur Wärmewende auch Anforderungen und Anliegen des Gewässer- und Naturschutzes hinreichend eingehalten werden?</p>			
	c)	104ff.	0720	54010	Dienstleistungen	Inwieweit sind die Ansätze der einzelnen Nummern auskömmlich und nicht allein haushaltspolitischen Erwägungen geschuldet?	<b>Die Linke</b>	
					<p>Zu 8: Wofür wird das Geld bzgl. der WRRL-Umsetzung genutzt? Warum sind die Mittel gekürzt worden? Wie wird sichergestellt, dass mit den Mitteln auch alle ausstehenden Gewässerentwicklungskonzepte mit Beteiligungswerkstätten bis 2026 erarbeitet werden?</p> <p>Zu 12: Welche Pilotprojekte gab oder gibt es bislang? Welche sind von dem Wegfall der finanziellen Mittel betroffen? Wie war die Resonanz der Pilotprojekte im Jahr 2025? Bitte erstellen Sie eine Auflistung nach Projektname, Bezirk / Verantwortliche Institution, Zielsetzung und Ergebnisse.</p>			

Lfd.Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					<p>Zu 17: Warum werden nur Mittel für den Masterplan Wasser statt für die umfassendere Wasserstrategie (mit Sicherstellung Öffentlichkeitsbeteiligung) bereitgestellt?</p> <p>Zu Nr. 20 (Wärmewende): Warum waren die IST-Ausgaben 2024 so niedrig? Wie ist das voraussichtliche IST 2025? Welche Maßnahmen wurden 2024 und 2025 umgesetzt? Welche Maßnahmen sind 2026 und 2027 geplant? Warum ist der Ansatz so stark schwankend? Welche Dienstleistungsaufträge an wen werden ausgelöst?</p> <p>Zu Nr. 22: (Fachliche Grundlagen für die Wärmewende): Was wurde in 2024/2025 umgesetzt? Welche Maßnahmen sind in 2026 und 2027 geplant? Warum sinkende Ansätze?</p>		
	d)	104	0720	54010	Dienstleistung		
					<p>Zu Punkt 7. Untersuchungen zur Überwachung der Oberflächengewässer und des Grundwassers gemäß Berliner Wassergesetz und EU-Richtlinien.</p> <p>Hoch angesetzte Kosten für die folgenden Jahre. Wie und in welchem Umfang erfolgt die Umsetzung dieser Untersuchungen? Für welche Maßnahmen ist welche Summe veranschlagt?</p> <p>Zu Punkt 8. Umsetzung von EG-Richtlinien; Erarbeiten von Grundlagen.</p> <p>Wie wird die Effizienz der eingesetzten Gelder bei der Erarbeitung von Grundlagen für die WRRl und HWRM-RL überwacht und kontrolliert? Wie werden die Gelder für präventive Maßnahmen (z. B. Frühwarnsysteme, Planung von Rückhaltebecken) im Rahmen der HWRM-RL priorisiert und verteilt?</p> <p>Zu Punkt 12. Verstetigung und Ausweitung von Pilotprojekten zum lokalen Grundwassermanagement.</p> <p>Für die Jahre 2026 und 2027 sollen die kompletten Kosten für diesen Punkt wegfallen. Sind geförderte Projekte bereits ausreichend etabliert? Wie wird die Fortführung bereits begonnener Pilotprojekte nach der</p>	<b>AfD</b>	

Lfd.Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					Streichung der Gelder organisiert oder finanziert? Wie wird sichergestellt, dass die bisherigen Ergebnisse der Pilotprojekte trotz der Streichung der Gelder weiter genutzt oder archiviert werden?		
	e)	104	0720	54010	Dienstleistung  Zu Punkt 20. Wärmewende (Fernwärmeversorgung).  Bitte eine genauere Erläuterung der angestrebten Projekte. Wie wird die Effizienz und der Nutzen der eingesetzten Gelder für die Wärmewende überwacht und evaluiert? Welche Risiken bestehen, dass die hohen Investitionen nicht die gewünschten Ergebnisse erzielen, und wie wird diesen vorgebeugt?  Zu Punkt 21. Wasserressourcenmanagement digital.  Erhebliche Kostensteigerung. Bitte die genauen Faktoren / digitalen Technologien für diese Steigerung benennen. Wie wird die Notwendigkeit der hohen Investitionen im Vergleich zu anderen Prioritäten im Wasserressourcenmanagement begründet? Wie hoch sind die Ausgaben für die Modernisierung bestehender Infrastruktur, um sie an digitale Standards anzupassen?	<b>AfD</b>	
139.	a)	106	0720	54031	Beseitigung von Bodenverunreinigungen  Auf welcher Berechnungsgrundlage fußen die Mittelansätze? 1 Mio. mehr als Ist trotz Anpassung Welche Maßnahmen und Akteure werden konkret gefördert? Wie viele Maßnahmen wurden dieses und letztes Jahr durchgeführt? Was haben die Maßnahmen gekostet? Welche Bodenverunreinigungen wurden beseitigt in den Jahren 24/25. Bitte um Auflistung. Welchen Anteil hat der Bund an den Beseitigungen gehabt? Kann der Senat den Bund stärker in die Verantwortung nehmen für etwaige Bodenverunreinigungen auf seinen Flächen? (Vergleich Tegel)	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 139 beschlossen.
	b)	106 ff.	0720	54031	Beseitigung von Bodenverunreinigungen  Was ist das aktuelle Ist 2025? Welcher Anteil der Haushaltstitels wurde in den Jahren 2022 bzw. 2025 für die Beseitigung von PFAS und anderen Verunreinigungen aufgewendet? Bitte insgesamt pro Jahr sowie nach Produkten darstellen. Bei wie vielen der Maßnahmen zum Umgang mit Kontaminationen, insbesondere PFAS, im Boden wurden als Verursacher der Kontaminationen	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	

Lfd.Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					Dritte festgestellt? Wie hoch waren die Mittel, die das Land Berlin aufwenden musste, um Verunreinigungen im Boden zu beseitigen, bei denen nicht das Land Berlin oder landeseigene Unternehmen Verursacher der Verunreinigungen waren?		
	c)	106	0720	54031	Beseitigung von Bodenverunreinigungen	Die Linke	
140.		108	0720	63107	Ersatz von Ausgaben an den Bund	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 140 beschlossen.
141.	a)	109	0720	67101	Ersatz von Ausgaben	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 141 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					Trinkbrunnen zu installieren und somit einen bereits vorhandenen Wasseranschluss umfangreicher nutzen zu können?		
b)	109	0720	67101	Ersatz von Ausgaben	<p>Nr. 7: Aus welchen Gründen werden die Haushaltsmittel gekürzt? Welche Maßnahmen können aufgrund der Kürzung nicht umgesetzt werden?</p> <p>Nr. 9: Bitte um einen Bericht: Wie genau wird sichergestellt, dass die Berliner Wasserbetriebe die erforderlichen Maßnahmen umsetzen und hierfür die erforderlichen Finanzmittel bereitstellt? Wie werden weitere wichtige Maßnahmen für Notbrunnen sichergestellt?</p>	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
c)	108 ff.	0720	67101	Ersatz von Ausgaben	<p><b>Ergänzung:</b> Grundsätzliche Bitte um Auflistung aller Maßnahmen, die künftig über die BWB finanziert werden sollen, wie die BWB dies finanziert und ob - und wenn ja in welcher Höhe - dies Auswirkungen auf die Gebühren der BWB hat.</p> <p>Die Begründung für mehr oder weniger Ausgaben (Kürzungen und Aufstockungen) fehlt – mit Ausnahme von Nr. 8 und 9. Bitte die einzelnen Nummerierungen schriftlich begründen. Inwieweit sind die Ansätze der einzelnen Nummern auskömmlich und nicht allein haushaltspolitischen Erwägungen geschuldet?</p> <p>Zu 8. und 9.: Bitte erläutern, wie die Berliner Wasserbetriebe hierfür ermächtigt und befähigt wurden? Aus welchen Mitteln in welcher Höhe soll diese Maßnahme künftig von den Berliner Wasserbetrieben getragen werden? Werden die Maßnahmen aus den Gewinnen der Berliner Wasserbetriebe finanziert?</p> <p>Zu 8.: Trinkwasserbrunnen und –spender: <b>(Ergänzt)</b> <b>Zu Trinkwasserbrunnen:</b> Wie viele <b>Trinkwasserbrunnen</b> werden neu aufgestellt; gibt es künftig bei Neuaufstellungen nur noch <b>Trinkwasserbrunnen</b> mit Knopfdruckfunktion oder Versickerung? Wie ist die Maßnahme in den Hitzeaktionsplan eingebettet?</p> <p><b>Ergänzung:</b> Zu Trinkwasserspendern: Bitte Bericht zu aktuellen Standorten</p>	<b>Die Linke</b>	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
					allgemein, in Schulen, Verwaltungsgebäuden, Abgeordnetenhaus von Berlin  Zu 9. (Landesnotbrunnen): Wie wird sichergestellt, dass die BWB die erforderlichen Maßnahmen umsetzt und hierfür die erforderlichen Finanzmittel bereithält? Wie werden weitere wichtige Maßnahmen für Notbrunnen sichergestellt? Sind für den Ausbau des Brunnennetzes in der wachsenden Stadt Gelder bereitgestellt; falls ja, wo? Beteiligt sich der Bund finanziell? Gibt es Geld aus einem Sondervermögen Bund?			
142.	a)	109	0720	67138	Kostenersatz für Gewässerschutzanlagen	Auf welcher Berechnungsgrundlage fußen die Mittelansätze? Auf welcher Prognose und/oder Datenlage beruht der Mittelaufwuchs insbesondere bei Nr. 2? Tegeler See: Auflistung zu den bisherigen Maßnahmen zum Tegler See und zu den anstehenden Maßnahmen. Sind Kostenreduzierungen möglich?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 142 beschlossen.
	b)	109 ff.	0720	67138	Kostenersatz für Gewässerschutzanlagen	Inwieweit kann mit den Ausgaben sichergestellt werden, dass die Europäische Wasserrahmenrichtlinie im Jahr 2027 eingehalten werden kann? Ist in diesem Titel auch die PFAS-Abschirmung enthalten? Falls nein, aus welchem Titel wird diese finanziert?	Die Linke	
143.		110	0720	81179	Fahrzeuge	Wie wird die Fahrzeugbeschaffung zukünftig sichergestellt, wenn der Titel wegfällt?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 143 beschlossen.
144.	a)	111	0720	89101	Zuschüsse an die Berliner Wasserbetriebe für Gewässergütemaßnahmen für besseren Gewässerschutz	Warum fällt der Titel weg? Können die Wasserbetriebe die Aufgaben aus den laufenden Kosten finanzieren? Wie wird sichergestellt, dass die BWB die erforderlichen Maßnahmen zeitnah umsetzen? Welche Gewässerschutzmaßnahmen wurden bisher aus diesem Titel finanziert? Wurden diese im Haushalts-Jahr von der BWB weiter finanziert?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 144 beschlossen.
	b)	111	0720	89101	Zuschüsse an die Berliner Wasserbetriebe für Gewässergütemaßnahmen für besseren Gewässerschutz	Wie wird sichergestellt, dass die Berliner Wasserbetriebe die erforderlichen Maßnahmen zeitnah umsetzen?	Bündnis 90 / Die Grünen	

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
	c)	111	0720	89101	Zuschüsse an die Berliner Wasserbetriebe für Gewässergütemaßnahmen für besseren Gewässerschutz	Bitte erläutern, wie die Berliner Wasserbetriebe hierfür ermächtigt und befähigt wurden? Wie wird sichergestellt, dass BWB die erforderlichen Maßnahmen zeitnah finanzieren und umsetzen kann? Werden die Maßnahmen aus den Gewinnen der Berliner Wasserbetriebe finanziert; falls nein, aus welchen anderen Mitteln in welcher Höhe?	<b>Die Linke</b>	
145.		112	0720	<b>Titelübergreifend</b>	Abschluss Kapitel 0720	Bitte um einen Bericht, welche Prioritätensetzung die übergreifend starke Reduzierung der Haushaltsmittel im Kapitel 0720 begründet.	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 145 beschlossen.
146.		112	0720	411-462	Abschluss Kapitel 0720 Personalausgaben	Wird die Stelle für die WRRL-Öffentlichkeitsbeteiligung wieder eingerichtet? Wenn ja, zu wann? Wenn nicht, warum?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 146 beschlossen.
<b>Kapitel 0721 – Fischereiamt</b>								
147.		123 ff.	0721	<b>Titelübergreifend</b>	Fischereiamt	Bitte um einen Bericht, welche Finanzmittel zur Förderung der Fischbestände, der Förderung der biologischen Vielfalt, der Bekämpfung invasiver Arten und der Gewässergüteverbesserung verausgabt wurden.	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 147 beschlossen.
148.		124	0721	11139	Fischereiabgabe	Wie haben sich die Kosten in den vergangenen Jahren entwickelt? Wie hoch liegt die Abgabe pro Angler? Inwieweit wird der Verwaltungsaufwand für die regelmäßige Neuausstellung des Fischereischeins eingeschätzt?	<b>CDU/SPD</b>	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
149.		125	0721	51101	Geschäftsbedarf	Warum soll der Bedarf in 2027 deutlich ansteigen?	<b>Die Linke</b>	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
<b>Kapitel 0740 – Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt – Tiefbau (alle Titel mit Bezug zu Klimaschutz und Umwelt)</b>								
150.	a)	184	0740	51701	Bewirtschaftungsausgaben	Sind die Preissteigerungen bei Strom und Gas tatsächlich so hoch, und wodurch sind sie im Einzelnen verursacht?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 150 beschlossen.
	b)	184	0740	51701	Bewirtschaftungsausgaben	Welche Schwierigkeiten bestehen bei der auskömmlichen Ausstattung mit Haushaltsmitteln zur verstärkten Umrüstung der Gasleuchten? Inwiefern besteht diesbezüglich trotz der Haushaltsmittel aus dem Sondervermögen	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen	
					des Bundes (Kapitel 2980) weiterhin ein Mangel? Inwiefern wird bei der Umstellung der Insektenschutz berücksichtigt bzw. der Lichtverschmutzung entgegengewirkt?			
	c)	184	0740	51701	Bewirtschaftungsausgaben	Welche Entwicklung der Strom- und Gaspreise wird dem deutlich steigenden Ansatz zu Bewirtschaftungsausgaben zugrunde gelegt? Warum die deutliche Erhöhung der Strompreise in 2026 und 2027?	Die Linke	Nach Aussprache erledigt. (s. Inhaltsprotokoll)
151.		188 ff.	0740	52103	Unterhaltung baulicher Anlagen des Wasserstraßenbaus und der Wasserwirtschaft	Welche Maßnahmen an welchen Gewässern wurden unter diesem Haushaltstitel umgesetzt? Welche sind hier geplant? Bitte Projekte und Planungen detailliert darstellen.	Bündnis 90 / Die Grünen	Berichtsauftrag Nr. 151 beschlossen.
152.		190	0740	52106	Sanierung Rummelsburger See	Welche Maßnahmen wurden 2024 bzw. 2025 mit den eingestellten Mitteln finanziert? Welche Maßnahmen sind noch notwendig? Inwiefern sind diese Maßnahmen an die WRRL ausgerichtet? Bitte zudem um Einschätzung des Senats, wie der See nachhaltig sauber bleiben kann. Was plant der Senat, damit die beabsichtigten Sanierungsmaßnahmen nachhaltig wirken?	Bündnis 90 / Die Grünen	Berichtsauftrag Nr. 152 beschlossen.
153.		190	0740	52117	Ufersanierung	Bitte um einen Bericht, wie die Haushaltsmittel bisher verausgabt wurden und Erklärung bzgl. der starken Reduktion der Haushaltsmittel im Vergleich zum Doppelhaushalt 2022/2023. Welche Projekte wurden bis jetzt durchgeführt und welche sind in der Planung? Welche ökologischen Aspekte wurden bei den Ufersanierungen jeweils beachtet und wie wurden sie jeweils umgesetzt?  Warum wurde die Umgestaltung des Halleschen Ufers doch nicht durchgeführt?	Bündnis 90 / Die Grünen	Berichtsauftrag Nr. 153 beschlossen.
154.	a)	194	0740	54040	Bauvorbereitungsmittel	Wie wird sichergestellt, dass bei dem Uferneubau die Anforderungen der WRRL eingehalten werden?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 154 beschlossen.
	b)	194	0740	54040	Bauvorbereitungsmittel	Wie wird sichergestellt, dass bei dem Uferneubau die Anforderungen der WRRL eingehalten werden?	Bündnis 90 / Die Grünen	
155.		196	0740	67101	Ersatz von Ausgaben	Wie oft ist das Belüftungsschiff in 2024 und bisher in 2025 gefahren? Welche Konsequenzen haben die Kürzungen auf die Nutzung des Belüftungsschiffs? Was sind die ökologischen Konsequenzen der Kürzungen, insbesondere für	Bündnis 90 / Die Grünen	Berichtsauftrag Nr. 155 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
					den Landwehrkanal?			
156.	a)	208	0740	72014	Neubau von elektrischen Straßenbeleuchtungsanlagen	Wie viele Gasstraßenbeleuchtungsanlagen sollen mit den Mitteln aus dem Titel ersetzt und umgebaut werden? Werden alle Gasbeleuchtungsanlagen zu elektrischen Straßenbeleuchtungsanlagen umgebaut? Wie wird die massive Mittelkürzung begründet?	Bündnis 90 / Die Grünen	Berichtsauftrag Nr. 156 beschlossen.
	b)	208	0740	72014	Neubau von elektrischen Straßenbeleuchtungsanlagen	Wie viele Gasleuchten wurden von den Mitteln in den Jahren 2024 und 2025 umgerüstet und wie viele sollen in den Jahren 2026 und 2027 aus diesem Titel und aus 2980/72014 ersetzt bzw. umgerüstet werden? Lässt sich das seitens der ausführenden Firmen auch umsetzen? Wie ist der Zeitplan bis zum Abschluss der Umstellung der Gasleuchten auf LED?	Die Linke	
	c)	208	0740	72014	Neubau von elektrischen Straßenbeleuchtungsanlagen	<b>Ergänzung:</b> Wurde ein Contracting-Modell zum einen für die Umrüstung von Gas- auf LED-Leuchten und zum anderen für die Umrüstung von Elektro- auf LED-Leuchten geprüft und wenn ja, mit welchem Ergebnis? Wie wird das Modell finanziell für den jeweiligen Fall bewertet? Wie hoch ist der aktuelle Sanierungsstau für beide Fälle?	CDU	
	d)	208	0740	72014	Neubau von elektrischen Straßenbeleuchtungsanlagen	<b>Ergänzung:</b> Welche Möglichkeiten alternativer Finanzierungswege (wie.z.B. über Contracting) bestehen? In welcher Weise (wie/wann/in welchem Umfang) ist geplant, alternative Finanzierungswege umzusetzen? Wie hoch sind die CO <sub>2</sub> -Einsparungen bei der Umrüstung von Gas auf LED pro Laterne und Jahr?	SPD	
157.	a)	237	0740	72823	Neubau der Uferbefestigung Bonhoefferufer (Spree)	Wie wird sichergestellt, dass bei dem Uferneubau die Anforderungen der WRRL eingehalten werden?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 157 beschlossen.
	b)	237	0740	72823	Neubau der Uferbefestigung Bonhoefferufer (Spree)	Wie wird sichergestellt, dass bei dem Uferneubau die Anforderungen der WRRL eingehalten werden?	Bündnis 90 / Die Grünen	
158.	a)	238	0740	72824	Neubau der Uferbefestigung Wikingerufer (Spree)	Wie wird sichergestellt, dass bei dem Uferneubau die Anforderungen der WRRL eingehalten werden?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 158 beschlossen.

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
	b)	238	0740	72824	Neubau der Uferbefestigung Wikingerufer (Spree)	Wie wird sichergestellt, dass bei dem Uferneubau die Anforderungen der WRRL eingehalten werden?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
159.		239	0740	72830	Vorbereitende Sicherungsmaßnahmen der Uferbefestigung der Spree- Oder-Wasserstraße (SOW) von Mühlendammschleuse (km 17,8) bis zur Elsenbrücke (km 22,0)	Wie wird sichergestellt, dass bei dem Uferneubau die Anforderungen der WRRL eingehalten werden?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 159 beschlossen.
160.	a)	240	0740	72849	Neubau der Uferbefestigung der Spree-Oder-Wasserstraße (SOW) von Schleuse Charlottenburg (km 6,5) bis Humboldthafen (km 14,5)	Wie wird sichergestellt, dass bei dem Uferneubau die Anforderungen der WRRL eingehalten werden?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 160 beschlossen.
	b)	240	0740	72849	Neubau der Uferbefestigung der Spree-Oder-Wasserstraße (SOW) von Schleuse Charlottenburg (km 6,5) bis Humboldthafen (km 14,5)	Wie wird sichergestellt, dass bei dem Uferneubau die Anforderungen der WRRL eingehalten werden?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen	
<b>Kapitel 0750 – Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt – Naturschutz und Stadtgrün</b>								
161.		0750	<b>Titelübergreifend</b>	Ansatzveränderungen	Wie begründet sich der Rückgang der geplanten Gesamtausgaben in diesem Kapitel im Jahr 2026 um 24 Prozent und 21 Prozent in 2027?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 161 beschlossen.	
162.		0750	<b>Titelübergreifend</b>	Personal	Wie hat sich die Personalsituation im Naturschutz und Stadtgrün, den Berliner Forsten und bei den unteren Umwelt- und Naturschutzbehörden in den letzten zwei Jahren entwickelt und welche Stellenaufwüchse sind geplant?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 162 beschlossen.	
163.		0750	<b>Titelübergreifend</b>	Grün Berlin	Gibt es bei der Grün Berlin einen Betriebsrat? Wenn nein, warum nicht?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 163 beschlossen.	
164.		0750	<b>Titelübergreifend</b>	Animal Aided Design	In welchen Haushaltstiteln sind Finanzmittel veranschlagt, um Animal Aided Design (etwa zur Verhinderung des Vogelschlags) in Planungsmaßnahmen zu integrieren?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 164 beschlossen.	
165.	288	0750	<b>Titelübergreifend</b>	MG02	Generell MG 02 große Differenzen zwischen Ansätzen und Ist 24 Auf welcher Grundlage ergeben sich die Schwankungen der Mittelansätze seit 2025? Warum ist die Differenz zwischen Ist 2024 und den Ansätzen so groß?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 165 beschlossen.	
166.	253	0750	<b>11201, 11903, 11921, 11934, 11961 (neu)</b>	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder. Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen. Rückzahlungen von Zuwendungen. Rückzahlungen überzahlter Beträge. Erstattung von Steuerbeträgen.	Weshalb können all diese Einnahmen (Ausgleichsabgaben insbesondere nach § 15 Abs. 6 des Bundesnaturschutzgesetzes) nur geschätzt werden?  Bitte die jeweiligen Schätzungen, ggf. auf Basis von bereits geschlossenen Verträgen oder Vorjahresergebnissen, angeben.	<b>AfD</b>	Berichtsauftrag Nr. 166 beschlossen.	
167.	a)	253	0750	11193	Ausgleichsabgabe nach dem	Wie erklärt sich die Reduzierung bzw. die Annahme einer Reduzierung der Einnahmen mehr als um die Hälfte?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 167

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
				Naturschutzrecht			beschlossen.	
	b)	253	0750	11193	Ausgleichsabgabe nach dem Naturschutzrecht	Warum werden im Gegensatz zum Ist 2024 so geringe Einnahmen erwartet?	<b>Die Linke</b>	
168.		253	0750	11921	Rückzahlungen von Zuwendungen	Bitte um eine Auflistung, welche Institutionen Zuwendungen in welcher Höhe zurückgezahlt haben. Welche Erklärung gibt es für den hohen Ist-Wert von mehr als 4 Mio. Euro?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 168 beschlossen.
169.		254	0750	23190	Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für konsumtive Zwecke	Weshalb können diese Einnahmen keinem anderen Titel zugeordnet werden? Es bereitet anscheinend keine Schwierigkeiten die Einnahmen insofern einzuordnen, als sie für 2026 mit 3.574.000 € und 2027 mit 3.624.000 € angesetzt sind; mutmaßlich in Anlehnung an 2024 (IST) und 2025. Warum ist dies so erfolgt? Bitte um Angaben wie weit vom Bund hier bereits Zusagen für Zahlungen bestehen, in welcher Höhe.	<b>AfD</b>	Berichtsauftrag Nr. 169 beschlossen.
170.	a)	254	0750	28290	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	Warum erwartet der Senat so geringe Einnahmen durch die Stadtbaumkampagne, wo doch das Ist für 2024 deutlich höher liegt? Plant der Senat eine Öffentlichkeitskampagne, um die Einnahmen durch die Stadtbaumkampagne zu erhöhen? Welche weiteren Spendenkampagnen plant der Senat, um die Einnahmen für Grün in der Stadt zu erhöhen? Bitte Bericht über die Einnahmen durch die Stadtbaumkampagne im HH 2024/25 mit Informationen Summe und Spender*innen.	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 170 beschlossen.
	b)	254	0750	28290	Sonstige zweckgebundene Einnahmen für konsumtive Zwecke	Wie viele Bäume konnten in 2024/2025 durch wie viele Spender*innen gepflanzt werden?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
171.		255	0750	11146/ MG 02	Ausgleichsabgabe im Rahmen der Kompensationsstrategie	Warum fällt der Titel weg? Bitte Bericht über das Kompensationsmanagement im Senat für Bauvorhaben für die HH Jahre 2024/25. Welche Kompensationsmittel gab es für welche Bauvorhaben. Wie wurde das Geld verwandt? Welche Einnahmen erwartet der Senat?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 171 beschlossen.
172.	a)	255	0750	11192/ MG 02	Zweckgebundene Ausgleichsabgaben	Warum sind die Einnahmeerwartungen so niedrig?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 172

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
				im Rahmen der Kompensationsstrategie			beschlossen.
	b)	255	0750	11192/ MG 02	Zweckgebundene Ausgleichsabgaben im Rahmen der Kompensationsstrategie	Welche vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen sind absehbar? Durch welche Baumaßnahmen sind Einnahmen zu erwarten?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>
173.		256	0750	33190/ MG 03	Zweckgebundene Einnahmen vom Bund für Investitionen	Hohe Differenz zwischen Ist-Wert 24 und den Ansätzen bei den Einnahmen, bitte erklären. Warum sind die Einnahmeerwartungen mit 1.000 Euro so niedrig?	<b>CDU/SPD</b> Berichtsauftrag Nr. 173 beschlossen.
174.		257	0750	41201	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	Welche Bereiche des Ehrenamtes werden hierbei gefördert?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b> Berichtsauftrag Nr. 174 beschlossen.
175.		257	0750	42801	Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten	Wie erklärt sich die Absenkung der Bezüge um über 20 % zu 2025? Kommt es zu Personalabbau? Wenn ja, in welchem Bereich? Wird Personal eventuell zu Kap. 0710 überführt, da dort deutlicher Anstieg der Personalausgaben?	<b>CDU/SPD</b> Berichtsauftrag Nr. 175 beschlossen.
176.		257	0750	42811	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	In welchen Bereichen wurden 2024 nichtplanmäßige Tarifbeschäftigte für welche Aufgaben eingesetzt und wie hoch waren die jeweils gezahlten Entgelte? Bitte Aufgliederung nach fachlichen Bereichen und nach Entgelten. In welchen Bereichen und in welchem Umfang ist für die Jahre 2026 und 2027 erneut mit der Anstellung nichtplanmäßiger Tarifbeschäftigter zu rechnen?	<b>AfD</b> Berichtsauftrag Nr. 176 beschlossen.
177.		258	0750	51701	Bewirtschaftungsausgaben	Wieso kommt es hier zu einem starken Ausgabenanstieg für die Grundsteuer?	<b>CDU/SPD</b> Berichtsauftrag Nr. 177 beschlossen.
178.	a)	259	0750	52140	Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege	Welche konkreten Maßnahmen und durchführende Akteure werden hiermit gefördert? Welche Voraussetzungen müssen Akteure erfüllen, um Mittel beantragen zu können? Sind die Maßnahmen durch die verringerten Ansätze auskömmlich finanziert und umsetzbar, insbesondere weil die neue EU-	<b>CDU/SPD</b> Berichtsauftrag Nr. 178 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen	
					Verordnung zur Wiederherstellung der Natur beachtet und umgesetzt werden muss? Welche Maßnahmen wurden in den Jahr 2024/2025 mit den Geldern dieser umgesetzt bzw. deren Umsetzung begonnen? Bitte Übersicht sortiert nach Bezirken, Finanzvolumen und Gegenstand der einzelnen Maßnahmen. Wie begründet sich der Rückgang der geplanten Gesamtausgaben? Inwiefern ist berücksichtigt, dass der Senat die EU-Verordnung zur Wiederherstellung der Natur umsetzen muss und es daher zu Mehrausgaben kommen kann? Sind die Gelder dafür auskömmlich?			
	b)	259	0750	52140	Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege	Bitte um einen Bericht zu den umgesetzten und geplanten Maßnahmen der Posten 1 bis 6. Inwiefern werden Beweidungsprojekte aus diesem Titel finanziert? Wie ist der Stand der Anwendung und Umsetzung der FFH-Richtlinie? Ist die Personalsituation zur Erfüllung der genannten Aufgaben ausreichend? Wie stellt der Senat sicher, dass die in der Erläuterung genannten Richtlinien und Verordnungen trotz Kürzungen in diesem Titel eingehalten werden können? Werden Haushaltsmittel zur Umsetzung der EU-Verordnung zur Wiederherstellung der Natur (WVO) geplant? Wenn ja, wo bzw. wie hoch sind die Förderbeträge? Wenn nein, warum nicht? Ist die Höhe der Beträge dem Sachverhalt gerecht?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
	c)	259	0750	52140	Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege	Warum trotz WVO geringere Ansätze? Ist dies rein haushaltspolitisch motiviert? Bitte Teilansätze für 1. bis 6. darstellen.	<b>Die Linke</b>	
	d)	259	0750	52140	Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege	Zu vorgesehen Ausgaben; Erläuterungen 5.: Welche EU-Vertragsverletzungsverfahren laufen aktuell gegen Berlin und aus welchen Gründen? Welche Konsequenzen haben vergangene und aktuell laufende EU-Vertragsverletzungsverfahren auf Bundesebene für Berlin?	<b>AfD</b>	
179.		260	0750	52190	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens aus zweckgebundenen	Bitte um einen Bericht, für welche Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen die Ausgleichsabgaben in den Jahren 2024 bzw. 2025 genutzt wurden sowie für welche Maßnahmen sie in 2026 bzw. 2027 genutzt werden? Inwiefern können die Haushaltsmittel zur Renaturierung von Flächen gemäß geltender EU-Verordnung zur Wiederherstellung der Natur genutzt werden?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 179 beschlossen.

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					Einnahmen	Warum ist der Rest für 2024 sehr hoch?		
<b>180.</b>	<b>a)</b>	<b>260</b>	<b>0750</b>	<b>52602</b>	Sitzungsgelder, Kostenentschädigung en	Punkt 4: Welche Aufgaben übernehmen die ehrenamtlichen Wildwächter? Warum erhöht sich die Aufwandsentschädigung um das doppelte in diesem Titel? Bitte um Auflistung von Anzahl von Einsätzen im HH 24/25. Punkt 5: Warum hat der Gestaltungsbeirat Öffentliche Räume im HH 24/25 keine Gelder abgerufen? Hat der Beirat getagt? Wenn ja, mit welchen Ergebnissen?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 180 beschlossen.
	<b>b)</b>	<b>260</b>	<b>0750</b>	<b>52602</b>	Sitzungsgelder, Kostenentschädigung en	Wie erklärt sich der Wegfall der Haushaltsmittel für die lfd. Nr. 5 Gestaltungsbeirat Öffentliche Räume Berlin?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
	<b>c)</b>	<b>260</b>	<b>0750</b>	<b>52602</b>	Sitzungsgelder, Kostenentschädigung en	Warum Gestaltungsbeirat Öffentliche Räume Berlin mit Null € Ansatz?	<b>Die Linke</b>	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
<b>181.</b>	<b>a)</b>	<b>261</b>	<b>0750</b>	<b>52612</b>	Uferwegkonzept	In welchem Titel werden Uferwegkonzepte nach dem Wegfall nun nachgewiesen? Bitte um Auflistung der Konzepte, die im HH 24/25 in diesem Titel erstellt wurden? Bitte geben Sie kapitel- und titelscharf an, wo die Mittel zur praktischen Umsetzung des Konzepts im Haushalt nun etatisiert sind. Bitte geben Sie ebenfalls eine quantitative und qualitative Bewertung des Konzepts: Handelt es sich um ein übergeordnetes oder mehrere Konzepte? In welcher Verfahrensphase befindet sich die Konzeption? Welche Schritte wurden bereits realisiert? Sollte der Titel ersatzlos wegfallen, inwieweit ist die Erstellung von Uferwegkonzepten auch zukünftig gesichert?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 181 beschlossen.
	<b>b)</b>	<b>261</b>	<b>0750</b>	<b>52612</b>	Uferwegekonzept	Wieso streicht der Senat das Uferwegekonzept? Welche Folgen hat dies für den Berliner Uferschutz, auf Tiere, die auf naturnahe Ufer als Lebensräume angewiesen sind sowie auf die Naherholung für Menschen? Wie beeinflusst der Wegfall der finanziellen Förderung des Projektes „die Umgestaltung des Halleschen Ufers“ den Haushalt in diesem Bereich?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
	<b>c)</b>	<b>261</b>	<b>0750</b>	<b>52612</b>	Uferwegekonzept	Ist das Konzept erstellt oder warum fällt der Titel weg? Wenn ja, wie wird es nun umgesetzt?	<b>Die Linke</b>	

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
182.	a)	261	0750	53121	Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an Planungen	Aufgrund der Differenz Ist 24 und vorgesehene Ansätze: Sind die eingestellten Mittel ausreichend, um die Beteiligung zukünftig sicherzustellen? Warum wird der Titel reduziert? Welche Maßnahmen und Projekte wurden 2024 und 2025 jeweils durchgeführt und unterstützt? Wie wurden die Bürger beteiligt? Welche Kosten sind entstanden? Welche Maßnahmen und Projekte sind für 2026 und 2027 angesetzt neben dem Beteiligungsmodell auf dem Tempelhofer Feld? Wie wird sichergestellt, dass Bürger*innen bei Planungen beteiligt werden können?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 182 beschlossen.
	b)	261	0750	53121	Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an Planungen	Welche Gründe gibt es für die massiven Kürzungen bei diesem Haushaltstitel? Wurden die betroffenen zivilgesellschaftlichen Organisationen bzw. Beteiligten über diese Entscheidung informiert bzw. in die Entscheidungsfindung einbezogen?	Bündnis 90 / Die Grünen	
	c)	261	0750	53121	Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an Planungen	Warum ist der Ansatz im Vergleich zu 2025 drastisch gesunken?	Die Linke	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
183.	a)	262 ff.	0750	54010	Dienstleistungen	Nr. 7 Welche invasiven Arten fallen unter diesen Teilansatz? Mit welchen Maßnahmen wird gegen dieser Verbreitung Arten vorgegangen? Wie ist der Umsetzungsstand der EU-Verordnung? Nr. 10 Warum werden hier keine Mittel mehr eingestellt? Nr. 11 Bitte listen Sie alle Maßnahmen auf, die in diesem Teilansatz konkret umgesetzt werden. Warum ist der Mittelabfluss so gering, trotz jeweils hoher Ansätze? Nr. 12 Warum werden hier keine Mittel mehr eingestellt? Warum sind 2024 hier keine Mittel abgeflossen? Nr. 13 Bitte listen Sie alle Maßnahmen auf, die in diesem Teilansatz konkret umgesetzt werden. Warum sind 2024 hier keine Mittel abgeflossen? Nr. 15 Bitte listen Sie alle Maßnahmen auf, die in diesem Teilansatz konkret umgesetzt werden. Warum sind 2024 hier keine Mittel abgeflossen? Nr. 19 Bitte listen Sie alle Maßnahmen auf, die in diesem Teilansatz konkret umgesetzt werden. Bitte um Erläuterung, was mit dem Titel geplant ist. Nr. 23 Was für Neuausschreibungen erfolgen hier und für welche Maßnahmen werden die Mittel verwendet? Wie erklären sich die gestiegenen Sicherheitsanforderungen für die Betreuung der Website?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 183 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
					<p>Warum wird der Ansatz erhöht?                      Nr. 26 Warum die Erhöhung? Aktualisierung der Roten Listen? Nächster FFH-Bericht ist erst wieder 2030 fällig?                      Nr. 28 Warum sind 2024 hier keine Mittel abgeflossen?                      Nr. 29 Warum sind 2024 hier keine Mittel abgeflossen? Wie ist der Verfahrensstand der Überarbeitung der Friedhofsgebühr? Konnte die Überarbeitung abgeschlossen werden? Wann tritt diese in Kraft?                      Nr. 30 Bitte listen Sie alle Maßnahmen auf, die in diesem Teilansatz konkret umgesetzt werden.</p>			
	<b>b)</b>	<b>262 ff.</b>	<b>0750</b>	<b>54010</b>	Dienstleistungen	<p>Bitte um einen Bericht, für welche Maßnahmen die Finanzmittel verausgabt wurden und welche Maßnahmen in Zukunft finanziert werden sollen für die lfd. Nr. 1, 6, 7, 8, 11, 13, 14, 27, 28.</p> <p>Weshalb sind für die lfd. Nr. 10, 12 und 29 keine Ansätze vorgesehen?</p> <p>Nr. 1: Welche Naturschutzgebiete (NSG) und Landschaftsschutzgebiete (LSG) sind davon betroffen bzw. in Planung?</p> <p>Nr. 7: Welche Rolle spielt dabei die Bekämpfung der Ausbreitung des einjährigen beifußblättrigen Traubenkrauts (<i>Ambrosia artemisiifolia</i>)? Wie erklärt sich der geringe Ist-Wert 2024? Welche Konsequenzen ergeben sich für die Erfüllung der Berichtspflichten des Landes Berlin gegenüber der EU, wenn die Mittel reduziert werden?</p> <p>Nr. 12: Welche Maßnahmen wurden 2025 aus dem Teilansatz finanziert? Wie erklärt sich der Wegfall der Fördermittel, obwohl sich die Klimakrise verschärft und das Berliner Stadtgrün – insbesondere die Stadtbäume – massiv darunter leidet?</p> <p>Nr. 15: Welche Projekte werden hier genau finanziert? Bitte insbesondere auf Maßnahmen zur Herstellung von Biotopverbunden eingehen.</p> <p>Nr. 26: In welcher Höhe werden die Mittel für die Datenerfassung und</p>	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen	
					Kartierung in Vorbereitung der EU-Wiederherstellungsverordnung vorgesehen?  Was ist der Stand der 2022/2023 eingeführten Maßnahme „Konzept zur Umsetzung einer Baumschule für klimaresiliente Bäume“, die bereits 2024/2025 nicht mehr im Haushalt abgebildet wurde?			
	c)	262 ff.	0750	54010	Dienstleistungen	Zu 12: Warum die Kürzung? Wird die Maßnahme „Pflege, Unterhaltung und Entwicklung öffentlicher Grünflächen und Stadtbäume“ aus einem anderen Titel finanziert?  Zu 23: Welche Dienstleistungen werden im Einzelnen zum Tag des Friedhofs von der Senatsverwaltung finanziert?	<b>Die Linke</b>	
	d)	262 ff.	0750	54010	Dienstleistungen	Weshalb sind in den Ansätzen 2026 und 2027 keinerlei Gelder mehr für öffentliche Grünflächen und Stadtbäume vorgesehen? Wie wird die notwendige Pflege, Unterhaltung und Entwicklung künftig finanziell gewährleistet?	<b>AfD</b>	
184.	a)	264	0750	54053	Veranstaltungen	Welche weiteren Maßnahmen, neben den Veranstaltungen, plant die Senatsverwaltung für Umwelt, um den von ihr initiierten Berlin Urban Nature Pact umzusetzen?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 184 beschlossen.
	b)	264	0750	54053	Veranstaltungen	Warum Steigerung?	<b>Die Linke</b>	Nach Aussprache erledigt. (s. Inhaltsprotokoll)
185.	a)	265	0750	54106	Umsetzung der Strategie Stadtlandschaft	Nr. 1: Welche Ziele verfolgt der Senat mit den Mitteln des „Aktionsprogramm Schöne Stadt“ zukünftig? (Bitte Zieldarstellung in Jahresscheiben angeben) Nr. 2: Welche Ziele verfolgt der Senat mit den Mitteln des „Aktionsprogramm Urbane Natur“ zukünftig? (Bitte Zieldarstellung in Jahresscheiben angeben) Werden unter Berücksichtigung des Ist 2024 die dort eingestellten Mittel als ausreichend erachtet? Nr.3 Warum sind 2024 hier keine Mittel abgeflossen? Warum wurde 2025 kein Geld abgerufen? Warum Reduzierung? Bitte um Auflistung, was mit dem Geld geplant ist. Nr. 4: Wie viele Dachbegründungen sind 24 und 25 realisiert worden (Anzahl der Dächer) und in welchem Kontext? In welchem Umfang wurden	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 185 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					<p>die Mittel ausgeschöpft? Wie viele Maßnahmen sind in 26 mit den Mitteln möglich? Warum werden 26 keine Mittel mehr eingestellt?</p> <p>Nr. 5: Wie erklären sich die Sprünge in den Mittelansätzen 25, 26, 27. Bitte um Übersicht der geplanten Maßnahmen im DHH 26/27. Warum sind Mittel 2024 in relativ geringem Umfang im Verhältnis zum Ansatz abgeflossen? Warum wird der Titel drastisch reduziert?</p> <p>Nr. 6: Werden unter Berücksichtigung des Ist 2024 die dort eingestellten Mittel als ausreichend erachtet?</p> <p>Nr. 7 Warum werden hier keine Mittel mehr eingestellt? Wie soll zukünftig eine Förderung sichergestellt werden oder entfällt diese ersatzlos? Gibt es Musterfriedhöfe?</p> <p>Nr. 8: Warum sind 2024 hier keine Mittel abgeflossen? Warum werden hier keine Mittel mehr eingestellt? Wie soll zukünftig eine Förderung sichergestellt werden oder entfällt diese ersatzlos?</p> <p>Nr. 9 Werden unter Berücksichtigung des Ist 2024 die dort eingestellten Mittel als ausreichend erachtet? Warum die Kürzung in 2026? Bitte Bericht über die einzelnen Maßnahmen im Programm im HH 24/25.</p>		
b)	265	0750	54106	Umsetzung der Strategie Stadtlandschaft	<p>Bitte um einen Bericht darüber, wie die Finanzmittel dieses Titels in den einzelnen lfd. Nr. verausgabt werden, unter Angabe der begünstigten Träger. Bitte um einen kurzen Bericht über die Arbeit des Beauftragten für das Urban Gardening. Wie gedenkt der Senat, seine Arbeit bzw. das Urban Gardening weiterhin zu fördern bzw. wo ist das im Haushalt etatisiert? Wie sind die massiv reduzierten Ansätze in den einzelnen Programmen des Titels zu erklären? Bitte auf alle Programme einzeln eingehen, bei denen sich der Ansatz verändert hat.</p> <p>Bitte spezifisch die Reduzierung der Ansätze für die lfd. Nr. 5 sowie die fehlenden Ansätze für die lfd. Nr. 7 und 8 erklären. Wie wird die Arbeit der Projekte in den lfd. Nr. 7 und 8 zukünftig finanziert und fortgeführt?</p> <p>Wie begründet der Senat den Wegfall der Mittel in der lfd. Nr. 4 in 2027?</p> <p>Nr. 1: Von welchen Daten (Anzahl und Höhe der Baumspenden, Pflanz- und Unterhaltungskosten, Anteil von Baumpflanzungen aus Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen sowie Pflanzungen im Kontext von Zuwendungen) geht der Senat bei der Ermittlung der Haushaltsansätze 2026 und 2027 aus? Hat der Senat private Großspenden in die Berechnung einbezogen?</p>	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					<p>Wie wird die Betreuung von Neuanpflanzungen innerhalb der Stadtbaumkampagne finanziert?                      Wie ist der Stand der Umsetzung des Handbuchs Gute Pflege?                      Wie wurde/wird die Novellierung der Baumschutzverordnung bei der Aufstellung des Doppelhaushalts 2026/2027 berücksichtigt?                      Bitte um einen kurzen Bericht über das Moorschutzprogramm.                      Bitte um einen kurzen Bericht über das Entsiegelungsprogramm.</p>		
c)	265	0750	54106	Umsetzung der Strategie Stadtlandschaft	<p>Aus welchen Gründen sinkt der Ansatz in beiden Jahren gegenüber dem Vorjahr 2025 und warum speziell bei den Nummern 4, 7 und 8? Warum bei Nr. 9 die Kürzung in 2026?</p> <p>Zu 6: Warum jedes Jahr neue Ausgaben? Warum Reduzierung des Ansatzes?</p> <p>Ist es richtig, dass dies der investive Titel für alle aufgelisteten Programme ist? Wie begegnet der Senat damit der Volksinitiative Baum, wenn im Einzelplan 07 die Mittel für das Berliner Stadtgrün und die Inwertsetzung des Stadtgrüns, die Stadtbaumkampagne sowie die Förderung der biologischen Vielfalt, die Vernetzung von Grünflächen, die Förderung von Gebäudebegrünung im Bestand deutlich gekürzt werden?</p>	<b>Die Linke</b>	
d)	265	0750	54106	Umsetzung der Strategie Stadtlandschaft	<p>In welchen der angegebenen 9 Programmpunkte zum Thema Entwicklung einer zukunftsfähigen und lebenswerten Stadt ist die Stadtbaumkampagne eingebunden? Was ist im Rahmen der Stadtbaumkampagne für die Jahre 2026 sowie 2027 geplant und welche finanziellen Mittel werden für welche Projekte bzw. Interventionen konkret zur Verfügung gestellt?</p> <p>Zu 1. Aktionsprogramm Schöne Stadt</p> <p>Hierfür sind für 2026 Ausgaben in Höhe von 4.722.000 € veranschlagt und für 2027 Ausgaben in Höhe von 5.650.400 €. Welche konkreten Maßnahmen sind für dieses Aktionsprogramm vorgesehen? Bitte mit Angabe der Projekte und deren jeweiliger, geplanter Kosten?</p> <p>Zu 8. Förderung von Hofbegrünung</p>	<b>AfD</b>	

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
						Weshalb gibt es in 2026 und 2027 keine Mittel für die Förderung der Hofbegrünung? Wird die Förderung der Hofbegrünung kompensiert? Falls ja, in welchem Titel?		
186.	a)	266	0750	54108	Maßnahmen zur nachhaltigen Stärkung des Berliner Baumbestandes	Warum fällt der Titel weg? In welchem Titel werden die Maßnahmen nach dem Wegfall nun nachgewiesen? Bitte geben Sie kapitel- und titelscharf an, wo die Mittel zur praktischen Umsetzung der Maßnahmen im Haushalt nun etatisiert sind. Bitte geben Sie ebenfalls eine quantitative und qualitative Bewertung der bereits umgesetzten Maßnahmen. Wie wird die Stärkung des Baumbestandes auch zukünftig gesichert? Wie verantwortet der Senat diese Kürzung, insbesondere in Zeiten, in denen es den Straßenbäumen in der Stadt nicht gut geht durch längere Trockenperioden? Welche Maßnahmen wurden in den Jahr 2024/2025 mit den Geldern umgesetzt bzw. deren Umsetzung begonnen? Bitte Übersicht sortiert nach Bezirken, Finanzvolumen und Gegenstand der einzelnen Maßnahmen. Sollte der Titel ersatzlos wegfallen: Was bedeutet der Wegfall konkret für die Stärkung des Baumbestandes in Berlin?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 186 beschlossen.
	b)	266	0750	54108	Maßnahmen zur nachhaltigen Stärkung des Berliner Baumbestandes	Bitte um einen Bericht, wie die Haushaltsmittel in 2024 bzw. 2025 verausgabt wurden. Weshalb fällt dieser Titel weg? Wie stellt der Senat zukünftig die Stärkung des Berliner Baumbestandes sicher?	Bündnis 90 / Die Grünen	
	c)	266	0750	54108	Maßnahmen zur nachhaltigen Stärkung des Berliner Baumbestandes	Was wurde in 2024 und 2025 aus diesem Titel umgesetzt? Aus welchen Gründen fällt der Titel weg? Wie sollen diese Maßnahmen künftig finanziert werden? Wo wird die Stärkung des Berliner Baumbestandes nun finanziert, in Zeiten, in denen sturmartige Böen und Stürme verheerende Auswirkungen auf vorgeschädigte Berliner Bäume haben? Inwieweit ist die auskömmliche Finanzierung der Stärkung des Baumbestandes gesichert oder durch Haushaltsvorgaben beschnitten?	Die Linke	

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
187.		266	0750	54690	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	Ist der Hinweis auf die Stadtbaumkampagne ein redaktioneller Fehler?	<b>Die Linke</b>	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
188.	a)	267 ff.	0750	67101	Ersatz von Ausgaben	Nr. 1 Wie erklärt sich die Differenz zwischen dem Ist 2024 und den nicht eingestellten Mittel 26/27 Nr. 2 a) Werden unter Berücksichtigung des Ist 2024 die dort eingestellten Mittel als ausreichend erachtet? Nr. 4 Warum sind 2024 hier keine Mittel abgeflossen? Nr. 7 Warum sind 2024 hier keine Mittel abgeflossen? Nr. 8 Werden unter Berücksichtigung des Ist 2024 die dort eingestellten Mittel als ausreichend erachtet? Warum die Kürzung? Nr. 11 Ist die Beratungsleistung abgeschlossen oder gestrichen worden? Warum die Kürzung? Nr. 12 Werden unter Berücksichtigung des Ist 2024 die dort eingestellten Mittel als ausreichend erachtet? Was bedeutet die Mittelabsenkung für die ausführenden Träger?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 188 beschlossen.
	b)	267 ff.	0750	67101	Ersatz von Ausgaben	Nr. 1: Wie erklärt sich der hohe Ist-Wert, der deutlich über dem Ansatz für 2024 liegt?  Nr. 2: Welche Maßnahmen sind genau unter „Wildtierschutz“ zu verstehen und wie viele Gelder sind dafür verausgabt worden? Zum Umgang mit welchen Wildtierarten gab es vor allem Beratung und wie sah diese aus? Wieso werden die erst bewilligten zusätzlichen Mittel für die Nabu- Wildvogelstation wieder gestrichen und was bedeutet das für die Betreuung von und Beratung zu Wildvögeln in der Stadt? Rechnet der Senat mit mehr Einsätzen von Polizei und Feuerwehr im Wildvogelbereich, wenn die Wildvogelstation aufgrund eingeschränkter Erreichbarkeiten durch die Kürzungen nicht tätig werden kann? Was ist aus der finanziellen Förderung durch die Grün-geführte Senatsumweltverwaltung für einen Neubau für die Nabu-Wildvogelstation geworden (Stichwort: Sturm Xavier in 2017)?  Nr. 6: Wie ist die Aufschlüsselung der Förderung in diesem Bereich?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	

Lfd.Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					<p>Ist der Bedarf an Finanzmitteln nicht höher geworden? Welche Maßnahmen werden umgesetzt? Wie wurden die betroffenen Kleingartenverbände in die Entscheidung der Senatsverwaltung einbezogen?</p> <p>Nr. 7: Für welche Maßnahmen sollen in welcher Höhe die Ansätze verausgabt werden? Welche invasiven Arten fallen unter den Teilansatz und welche Maßnahmen wurden gegen diese unternommen? Welches Ziel und welchen Erfolg hatten diese Maßnahmen? Welche Konsequenzen haben die Kürzungen bei dieser Nummer für die Verbreitung von und Schäden durch invasive Arten?</p> <p>Nr. 8: Weshalb wurde der Ansatz um über die Hälfte reduziert? Wie wirken sich die Kürzungen auf das Pilotprojekt für die bestäuberfreundliche Stadt aus? Welche Maßnahmen können dadurch nicht ergriffen oder fortgesetzt werden? Für welche Maßnahmen sollen in welcher Höhe die Ansätze verausgabt werden?</p> <p>Nr. 11: Wofür wurden die Haushaltsmittel in 2024 bzw. 2025 verausgabt? Weshalb sind hierfür keine Haushaltsmittel mehr vorgesehen und wie wird die Bekämpfung und Beratung zu invasiven Arten, wie <i>Ambrosia artemisiifolia</i>, künftig sichergestellt?</p>		
c)	267 ff.	0750	67101	Ersatz von Ausgaben	<p>Zu Nr. 2: Wie ist die aktuelle Praxis zu Wildtieren? Wie stellen sich die Ausgaben im Zeitraum 2020 bis 2025 dar? Inwieweit sollen die Ansätze, die unter dem Ist von 2024 liegen, auskömmlich sein? Wäre abgesehen von haushaltspolitischen Erwägungen mehr Geld hilfreich für den Wildtierschutz?</p> <p>Zu 8.: Warum Mittelreduzierung?</p> <p>Zu 12. Aus Fachgesprächen mit der Evangelischen Kirche Berlin-</p>	Die Linke	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
					Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO) ist der Fraktion Die Linke bekannt, dass der auf Grundlage der Vereinbarung getroffene Ausgabenersatz keinesfalls auskömmlich für die Grünflächenpflege ist. Die Friedhöfe sind aber wichtige Biotope in der Stadt. Wie gedenkt der Senat Abhilfe zu schaffen – anstatt die Ansätze gegenüber den Vorjahren um jährlich 300.000 € zu senken?			
189.	268	0750	68214	Zuschuss zur Deckung des Betriebsverlustes des Berliner Krematoriumsbetriebs	Werden unter Berücksichtigung des Ist 2024 die dort eingestellten Mittel als ausreichend erachtet? Wie wird die Kürzung kompensiert?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 189 beschlossen.	
190.	a)	269	0750	68282	Zuschüsse im Rahmen der Strategie Stadtlandschaft	Bitte erklären sie die Finanzierung von Nr. 1-6, können diese Programme weiterhin umgesetzt werden? Welche Maßnahmen wurden und werden jeweils umgesetzt? Insbesondere: Nr. 1 Warum sind 2024 im Verhältnis zu den Ansätzen nur ca. 50 % an Mittelabflüssen zu verzeichnen? Bitte listen Sie alle Maßnahmen, die durch dieses Programm gefördert wurden und werden auf und geben Sie die jeweiligen Zuwendungen an. Welche Maßnahmen und Programm wurden in den Jahr 2024/2025 mit den Geldern umgesetzt bzw. deren Umsetzung begonnen? Welche Programme sollen nun gestrichen oder reduziert werden. Bitte projekt- und maßnahmengenaue Übersicht. Warum kürzt der Senat das Programm Artenschutz am Gebäude? Welche konkreten Maßnahmen sieht der Senat vor, um zentrale Akteur*innen im Bausektor (Architekt*innen, Bauherr*innen, Gerüstbauer*innen, Dachdecker*innen etc.) sowie Mitarbeitende der Unteren und Oberen Naturschutzbehörden in relevanten Artenschutz-Themen zu schulen? Wer soll künftig als niedrigschwellige Anlaufstelle für Behörden, Gutachter*innen, Bauakteur*innen und Privatpersonen fungieren, wenn es Fragen zu Gebäudebrütern und zur rechtssicheren Umsetzung von Ersatzmaßnahmen oder zu Vermeidungsmaßnahmen gibt?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 190 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					<p>An wen können Bürger*innen künftig Verstöße gegen den Artenschutz melden z. B. bei Sanierungen, bei denen Lebensstätten ohne Prüfung zerstört werden?</p> <p>Nr. 2 – wie viel Mittel werden künftig für die Dachbegrünung im HH veranschlagt im Vergleich zum HH 24/25 und diesem Titel und an welcher Stelle des HH?</p> <p>Nr. 3 - Welche Maßnahmen wurden in den Jahr 2024/2025 mit den Geldern umgesetzt bzw. deren Umsetzung begonnen?</p> <p>Bitte Übersicht sortiert nach Bezirken, Finanzvolumen und Gegenstand der einzelnen Maßnahmen.</p> <p>Nr. 5 Warum sind 2024 hier keine Mittel abgeflossen? Warum die Kürzung? Warum wurde 2025 in diesem Titel kein Geld ausgegeben, obwohl Hofbegrünung in Zeiten einer ansteigenden Erhitzung der Stadt notwendig ist.</p> <p>Nr. 6 Warum sind 2024 im Verhältnis zu den Ansätzen nur geringfügige Mittelabflüsse zu verzeichnen? Bitte listen Sie alle Maßnahmen, die durch dieses Programm gefördert wurden und werden auf und geben Sie die jeweiligen Zuwendungen an. Warum deutliche Kürzung des Kleingewässerprogramms? Welche Maßnahmen wurden in den Jahr 2024/2025 mit den Geldern umgesetzt bzw. deren Umsetzung begonnen?</p> <p>Bitte Übersicht sortiert nach Bezirken, Finanzvolumen und Gegenstand der einzelnen Maßnahmen. Bitte um Überblick der Kleingewässer, die bereits saniert wurden und den Kleingewässern, die saniert werden müssen, mit jeweils finanziellen Schätzungen für die Umsetzung einer Sanierung.</p>		
	<b>b)</b>	<b>269</b>	<b>0750</b>	<b>68282</b>	Zuschüsse im Rahmen der Strategie Stadtlandschaft		
					<p>Nr. 1: Auf welcher Grundlage kommt der Senat zu der Einschätzung des stark gekürzten Haushaltsmittelbedarfs?</p> <p>Nr. 2: Warum werden 1.000 Euro (sog. Platzhalter) in den im Haushaltsentwurf angegebenen Titeln etatisiert, statt einen bestimmten Betrag, wie es in den vorangegangenen Doppelhaushalten üblich war, anzugeben?</p> <p>Nr. 3: Welche Maßnahmen sollen mit den angehobenen Mitteln umgesetzt werden?</p>	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					<p>Nr. 5: Welche Hofbegrünungsprojekte wurden bis jetzt durchgeführt? Warum wird die finanzielle Förderung der Hofbegrünung in Zeiten der Klimakrise eingestellt?</p> <p>Nr. 6: Wie begründet der Senat die geringe Ausschöpfung in 2024? Welche Maßnahmen wurden bisher umgesetzt? Welche Kleingewässer wurden im Rahmen des Kleingewässerprogramms renaturiert, welche sind in Planung? Was ist die Begründung für die starke Kürzung des Kleingewässerprogramms, vor allem, nachdem der Titel gerade erst aufgestockt wurde? Wie wirken sich diese Kürzungen auf den jetzt schon schlechten Zustand der Berliner Kleingewässer aus? Bitte um tabellarische Aufschlüsselung der geplanten Maßnahmen, veranschlagten Mitteln, ob eine Weiterführung in 2026 und 2027 geplant ist und Begründung für wegfallende Maßnahmen.</p>		
c)	269	0750	68282	Zuschüsse im Rahmen der Strategie Stadtlandschaft	<p>Bitte allgemein erläutern, warum das Programm derart heruntergefahren wird. Sind es allein haushaltspolitische Erwägungen?</p> <p>Zu 1.: Trifft es zu, dass das das Projekt „Artenschutz am Gebäude“ nicht weiter gefördert werden wird? Aus welchen Gründen? Wie kann die Informations- und Beratungsstelle weitergeführt werden?</p> <p>Wie soll der NABU-Hymenopterenendienst weiter finanziert werden, der seit über 20 Jahren die zentrale Anlaufstelle in Berlin für Fragen zu und Konflikte mit Hornissen, Wespen, Hummeln und anderen Hautflüglern ist?</p> <p>Zu Nr. 5: Wo findet die Förderung von Hofbegrünung nun statt?</p> <p>Zu 6.: Kleingewässerprogramm: Warum wird der hohe Ansatz von 2025 angesichts der Pflicht zur Einhaltung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie nicht fortgeführt?</p>	Die Linke	

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
191.		272	0750	68290	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen aus zweckgebundenen Einnahmen	Warum erhält hier die Grün Berlin GmbH wie anderswo auch Erhöhungen der Titel, deutlich über dem Ist 2024 und dem Ansatz 2025, wohingegen andere schauen müssen, wie sie mit deutlichen Kürzungen auskommen – siehe die Evangelische Kirche bei Titel 67101, die ebenso vor der Situation steht, dass es „marktübliche Preissteigerungen im Garten- und Landschaftsbau für gärtnerische Grundpflege und für Pflanzartikel sowie für Betriebsstoffe (Bewässerung)“ zu verzeichnen gibt? Inwieweit wird hier mit zweierlei Maß gemessen?	<b>Die Linke</b>	Berichtsauftrag Nr. 191 beschlossen.
192.	a)	273	0750	68501	Zuschüsse an die Stiftung Naturschutz	Sind die eingestellten Mittel unter Berücksichtigung des Ist 24 ausreichend, sodass die Stiftung ihren Aufgaben nach § 2 NatSchStiftG Bln nachkommen und notwendige Investitionen tätigen kann? Warum wird der „Förderfonds Anti-Müll-Initiative / Abfallberatung, Zero Waste“ nicht genannt – Bleibt der Fonds in bisheriger Höhe erhalten? (300.000 €/a) Welche Gründe gibt es für die Reduzierung des Titels? Welche Auswirkungen hat die Reduzierung des Titels auf die Stiftung hinsichtlich Personalbestands und Umsetzung von Projekten für die Stadt?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 192 beschlossen.
	b)	273	0750	68501	Zuschüsse an die Stiftung Naturschutz	Mit welcher Begründung kürzt der Senat die Haushaltsmittel für die SNB, die sehr wichtige Aufgaben für das Land Berlin übernimmt? Wie soll sie diese realisieren, falls diese Kürzungen im Parlament doch nicht rückgängig gemacht werden würden? Bitte um einen Bericht, wie die Zuschüsse verausgabt werden sollen. In welcher Höhe werden die einzelnen Maßnahmen finanziert? Welche spezifischen Aufgaben trägt die SNB bzgl. der Umsetzung der EU-Wiederherstellungsverordnung, in welcher Höhe stehen der SNB hierfür Mittel zur Verfügung? Wo ist der aktuelle Wirtschaftsplan der SNB zu finden? Wie stellt der Senat sicher, dass die Stiftung Naturschutz Berlin ab 2026 ihre Tarifsteigerungen finanzieren kann, wenn keine Haushaltsmittel aus der zentralen Tarifmittelvorsorge mehr zur Verfügung stehen und eine Überführung in den Kernetat nicht erfolgt? Bleibt der „Förderfonds Anti-Müll-Initiative / Abfallberatung, Zero Waste“ in Höhe von 600.000 Euro (300.000 Euro/a) bei der Stiftung Naturschutz erhalten? Falls nein, wie wird die Vorgabe der Zero-Waste-Strategie des	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen	
					Landes Berlin erfüllt, die eine „dauerhafte Fortführung und inhaltliche Weiterführung des (...) Förderfonds“ vorsieht?			
	c)	273	0750	68501	Zuschüsse an die Stiftung Naturschutz	Warum sinken die Ansätze?  „Förderfonds Anti-Müll-Initiative / Abfallberatung, Zero Waste“ wird nicht genannt – Bleibt der Fonds in bisheriger Höhe erhalten? (300.000 €/a)	Die Linke	
193.	a)	274	0750	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Warum die ungleiche Verteilung (Kürzungen/Erhöhungen) der Gelder innerhalb der verschiedenen Träger*innen. Größte Kürzung mit 20% bei Nr. 15 Warum? Nr. 1 Wie ist der Stand des Wiederaufbaus nach dem Brand? Ist der Schaden komplett durch die Versicherung gedeckt? Nr.4 Um was für ein Projekt handelt es sich hier? Warum wird der Titel Stiftung Comenius Garten nun in diesem Titel geführt? War die Stiftung schon zuvor eine institutionelle Förderung oder ist das neu? Warum Aufstockung um 80.000 Euro? Was soll mit der finanziellen Erhöhung finanziert werden? Bitte um Darstellung der Kostenaufteilung für diesen Titel. Nr. 7 Warum sind 2024 hier keine Mittel abgeflossen? Nr. 8 Werden unter Berücksichtigung des Ist 2024 die dort eingestellten Mittel als ausreichend erachtet? Nr. 15 Werden unter Berücksichtigung des Ist 2024 die dort eingestellten Mittel als ausreichend erachtet? Nr. 17 Warum sind 2024 hier keine Mittel abgeflossen? Nr. 19 Warum sind 2024 hier keine Mittel abgeflossen? Warum wird der Titel gestrichen?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 193 beschlossen.
	b)	274	0750	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Wie erklärt sich die Kürzung der Haushaltsmittel für die lfd. Nr. 7, 8, 15, 17? Wie sollen diese Umwelt- und Naturbildungseinrichtungen bzw. Zuwendungsempfänger ihre Arbeit in 2026 und 2027 angesichts dieser Kürzungen fortsetzen?  Bitte um einen Bericht über den Stand der Maßnahmen „StadtNatur – Berlin ökologisch Denken, Deutsche Kultur-Gemeinschaft Urania Berlin e.V.“, „Bildung für ein grünes Berlin, Grün Berlin GmbH“ und „Aktivieren für	Bündnis 90 / Die Grünen	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					<p>Natur: Forschung, Partnerschaften und Zusammenarbeit Bildung, Museum für Naturkunde“. Warum wird die Naturbildung beim Naturkundemuseum nicht mehr finanziell gefördert, was in den vorigen Doppelhaushalten nicht der Fall war.</p> <p>Wie werden die Tarifsteigerungen bei den Teilansätzen abgebildet, die geringere Beträge für 2026/2027 als in 2024/2025 haben? Wie beeinflusst dies die Finanzierung der Arbeit dieser Träger?</p> <p>Nr. 20: Was sind die genauen Aufgaben und Tätigkeiten des Wildtierkompetenzzentrums (jetzt Wildtiernetzwerk) im Berliner Wildtierschutz? Was wird davon bereits umgesetzt und welche Aufgaben bzw. Tätigkeiten sollen im kommenden Jahr noch dazu kommen? Gibt es Maßnahmen für den Umgang mit oder die Populationskontrolle von Waschbären? Wie ist die Kürzung mit der von der Koalition geplanten Ausweitung des Angebots des Wildtiernetzwerks vereinbar?</p>		
c)	274	0750	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	<p>Warum die ungleiche Verteilung (Kürzungen/Erhöhungen) der Gelder innerhalb der verschiedenen Träger*innen?</p> <p>Zu Nr. 14, 15 und 17: Warum Absenkung?</p> <p>Zu 15: Wie sollen die sehr gut angenommenen Bildungs- und Erlebnisangebote rund um die Themen Stadtnatur, Biodiversität, Wildbienen, ökologische Inseln und Hitzeschutz künftig aus Sicht des Senats in gleichbleibender Quantität und Qualität angeboten werden, wenn rund 20.000 € in 2026 und immer noch 14.000 € in 2027 weggestrichen werden?</p> <p>Zu Nr. 19: Wie hoch ist der Teilansatz für die Wildtierstation des NABU Berlin e.V. bei 0750/67101, lfd. Nr. 2a? Wie viel erhält die Wildtierstation künftig mit der neuen Ausweisung im Haushalt?</p>	Die Linke	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
					Zu Nr. 20: Warum sinkt der Zuschuss an den Forschungsverbund Berlin e. V. Wildtierkompetenzzentrum Berlin? Inwieweit muss die Arbeit des Forschungsverbunds dadurch eingeschränkt werden?		
	d)	274	0750	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland  Zu Institutionelle Förderung: 4. Stiftung Comenius-Garten (NEU)*: Die Stiftung wird 2026 und 2027 jeweils mit 337.000 € gefördert: Welche <b>Wirkungs- und Zielorientierung</b> weist die Stiftung Comenius-Garten auf? Was macht sie für die kommenden Jahre förderungswürdig? Woran orientiert sich die o. g. Fördersumme für 2026 und 2027?	AFD	
194.		275	0750	68614	Zuschuss an die Grün Berlin Stiftung Wie erklärt sich die massive Kürzung?	Bündnis 90 / Die Grünen	Berichtsauftrag Nr. 194 beschlossen.
195.		278	0750	70341	Investitionen des Kleingartenwesens Welche Maßnahmen – Parzellenteilungen, Sanierungen etc. – wurden in den Jahren 2024/2025 umgesetzt? Wie viele neue Parzellen sind hierdurch entstanden? Inwieweit werden die Kleingärtner*innen für den Klima, Natur- und Artenschutz, für die Biodiversität sowie für den sparsamen Umgang mit dem Trinkwasser gefördert?	Bündnis 90 / Die Grünen	Berichtsauftrag Nr. 195 beschlossen.
196.		279	0750	82164	Kauf von bebauten Grundstücken für das Verwaltungs- und das Stiftungsvermögen Bitte Nr. 2 erläutern: Erwerb eines Grundstücks im Zusammenhang mit dem Städtebaulichen Rahmenvertrag für die Entwicklung des Gleisdreiecks vom 27. September 2005: Um welches Grundstück handelt es sich? Was wird damit beabsichtigt?	Die Linke	Berichtsauftrag Nr. 196 beschlossen.
197.	a)	280	0750	89121	Zuschuss an den Berliner Krematoriumsbetrieb In welchem Titel wird der Zuschuss zum Betrieb nach dem Wegfall nun nachgewiesen? Bitte geben Sie kapitel- und titelscharf an, wo die Mittel im Haushalt nun etatisiert sind. Sollte der Titel ersatzlos wegfallen, inwieweit ist Krematoriumsbetrieb auch zukünftig gesichert? Bitte im Zusammenhang mit Titel 68214 beantworten.	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 197 beschlossen.
	b)	280	0750	89121	Zuschuss an den Berliner Krematoriumsbetrieb Warum fällt dieser Titel weg?	Bündnis 90 / Die Grünen	

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
198.	a)	280 ff.	0750	89182 (neu), 89282 (neu), 89382 (neu)	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen, private Unternehmen, Sonstige im Inland im Rahmen der Strategie Stadtlandschaft	In welchem Umfang sollen mit dem Ansatz 1.000 Euro Investitionen bezuschusst werden?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
	b)	280	0750	89182 (neu)	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen im Rahmen der Strategie Stadtlandschaft	Bitte Haushaltssystematik erläutern.	<b>Die Linke</b>	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
199.		281	0750	89282 (neu)	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen im Rahmen der Strategie Stadtlandschaft	Bitte Haushaltssystematik erläutern.	<b>Die Linke</b>	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
200.	a)	281	0750	89341	Zuschüsse für Investitionen des Kleingartenwesens	Werden unter Berücksichtigung des Ist 2024 die dort eingestellten Mittel als ausreichend erachtet? Inwieweit sind Investitionen in das Kleingartenwesen auch zukünftig gesichert? Wie und für welche Maßnahmen wurden die Mittel in den Jahren 2024/2025 verwendet? Bitte Übersicht sortiert nach Bezirken, Finanzvolumen und Gegenstand der einzelnen Maßnahmen. Warum Reduzierung des Titels?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 200 beschlossen.
	b)	281	0750	89341	Zuschüsse für Investitionen des Kleingartenwesens	Wodurch ergeben sich die geringen Ansätze für die kommenden Jahre, wie wurden diese ermittelt und sind sie auskömmlich? Sollen Ersatzflächen erworben werden bzw. wurden Ersatzflächen in den Jahren 2024 bzw. 2025 erworben?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
					<p>Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit mit dem Landeskleingartenverband? Welche Haushaltsmittel sind vorgesehen, um Kleingärtner*innen bei der Entwicklung gemeinschaftlich genutzter Gartenparzellen in Zusammenarbeit mit Kitas, Schulen und Nachbarschaftsinitiativen zu fördern? Welche Regelungen existieren für die Verausgabung dieses Titels? Sind im Haushalt Mittel für die zukunftsfähige Umgestaltung und Neuorganisation von Kleingartenkolonien vorgesehen – beispielsweise im Hinblick auf übergroße Parzellen, Lauben oder andere „historische Lasten“ – oder sollte der Haushaltsgesetzgeber die bisherigen Ansätze dafür ausweiten? Ist die Festlegung auf 75 m<sup>2</sup> Parzellengröße im Rahmen der Teilungsregelung weiterhin Bestandteil des Senatskonzepts, obwohl seitens der Kleingärtner*innen vielfach darauf hingewiesen wird, dass eine ordnungsgemäße Bewirtschaftung gemäß den Vorgaben des Kleingartenwesens unterhalb von 200 m<sup>2</sup> nicht gewährleistet werden kann?</p>			
	c)	281	0750	89341	Zuschüsse für Investitionen des Kleingartenwesens	Inwieweit ist dieser Titel noch relevant, wenn das Kleingartenflächensicherungsgesetz in Kraft tritt? Bitte den Ansatz von 1.000 € in der Haushaltssystematik erläutern.	Die Linke	
201.	a)	282	0750	89437	Zuschüsse für Investitionen der Stiftung Naturschutz	Warum entfällt der Titel im 2. Planjahr?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 201 beschlossen.
	b)	282	0750	89437	Zuschüsse für Investitionen der Stiftung Naturschutz	Bitte um einen Bericht zu dem derzeitigen Planungsstand und Ausgaben für das geplante Haus der Stadtnatur.	Bündnis 90 / Die Grünen	
202.		283	0750	98103	Kommunaler Anteil an Infrastrukturmaßnahmen im Rahmen der Europäischen Förderung	Wie ist die große Differenz zwischen Mittelansatz und Ist 24 zu erklären?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 202 beschlossen.
203.	a)	283	0750	89482 (neu)	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen im	Warum die drastische Reduzierung des Gründach-Plus Programmes im Jahr 2027? Welche Maßnahmen wurden in den Jahr 2024/2025 mit den Geldern umgesetzt bzw. deren Umsetzung begonnen? Bitte Übersicht sortiert nach Bezirken, Finanzvolumen und Gegenstand der	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 203 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
				Rahmen der Strategie Stadtlandschaft	einzelnen Maßnahmen.		
b)	283	0750	89482 (neu)	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen im Rahmen der Strategie Stadtlandschaft	<p>Wie begründet der Senat die geringe Ausschöpfung des Vorgängertitels 69282 in 2024? Welche Maßnahmen wurden über den Titel 69282 in 2024 umgesetzt?</p> <p>Nr. 2: Wie erklärt sich die dreifache Kürzung der Förderung für die Fortschreibung der Strategie zur Biologischen Vielfalt? Bitte um einen kurzen Bericht über die Mitgliedschaft des Landes Berlin bei KommBio? Wie bewertet die Senatsverwaltung für Umwelt die Entscheidung der Senatsverwaltung für Verbraucherschutz, die Förderung der Projekte für Honigbienen einzustellen, obwohl diese einen wichtigen Bestandteil der Umsetzung der Berliner Strategie zur biologischen Vielfalt darstellen?</p>	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
c)	283	0750	89482 (neu)	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen im Rahmen der Strategie Stadtlandschaft	<p>Wie hoch ist der Teilansatz</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- für das Förderprogramm GründachPLUS?</li> <li>- für die Erhaltung, Vernetzung und nachhaltige Gestaltung der Grün- und Freiräume?</li> <li>- für die Biodiversität?</li> <li>- für die soziale Teilhabe?</li> </ul> <p>Warum wird der Ansatz in 2027 mehr als halbiert? Inwieweit soll der Ansatz in 2027 angesichts der wachsenden Aufgaben auskömmlich sein? Die Ansätze für diesen Sammeltitle sind in Gänze niedriger als die Ansätze in 2024 und 2025 in Titel 68282 Nr. 2 allein für Förderprogramm GrünDachPLUS – ehemals 1.000 Grüne Dächer – (inkl. Fassadenbegrünung). Wie begründet der Senat diese drastische Kürzung?</p>	<b>Die Linke</b>	
204.	285	0750	52141	Maßnahmen zur Umsetzung der Kompensationsstrategie	Bitte um einen Bericht über aktuell geplante vorgezogene Kompensationsmaßnahmen sowie darüber, inwiefern dies den Wohnungsbau in den vergangenen Haushaltsjahren beschleunigen konnte.	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 204 beschlossen.

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
205.		285	0750	68241 / MG 02	Zuschüsse zur Umsetzung der Kompensationsstrateg ie	Wie ist die große Differenz zwischen Mittelansatz und Ist 24 zu erklären?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 205 beschlossen.
206.	a)	286	0750	70118 / MG 02	Umsetzung von investiven Kompensationsmaßna hmen	Wie ist die große Differenz zwischen Mittelansatz und Ist 24 zu erklären? Welche konkreten Maßnahmen sind geplant?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 206 beschlossen.
	b)	286	0750	70118/ MG 02	Umsetzung von investiven Kompensationsmaßna hmen	Bitte um einen Bericht zur Erklärung des Aufwuchses dieses Titels sowie zur spezifischen Verwendung der Haushaltsmittel in den Jahren 2024 und 2025 – welche Maßnahmen konnten umgesetzt werden?	Bündnis 90 / Die Grünen	
207.		287 ff.	0750	89360	Zuschüsse für Investitionen im Rahmen der Kompensationsstrateg ie	Aus welchen Gründen wird die Verpflichtungsermächtigung aus dem Jahr 2025 für die Jahre ab 2026 nicht in Anspruch genommen? Bitte um einen Bericht zu den geplanten Investitionen, den niedrigen Ansätzen für 2026 bzw. 2027 und den hohen Verpflichtungsermächtigungen für die Jahre 2028 bis 2032.	Bündnis 90 / Die Grünen	Berichtsauftrag Nr. 207 beschlossen.
208.	a)	289 ff.	0750	68203/ MG 03	Zuschuss an die Grün Berlin GmbH	Sind die (praktisch unveränderten) Ansätze auskömmlich zur Deckung der Kosten der Grün Berlin GmbH? Wofür sind die Gelder geplant? Einnahmen und Ausgaben der Projekte gegenüberstellen? Sind einzelne Projekte selbst tragend oder alle ein Zuschussgeschäft? Lenné-Preis: Warum steigen die Ausgaben für die Organisation des Preises? Bitte um Auflistung des Budgets für den Preis. Wofür wird das Geld verwandt? Warum sind die Kosten jedes Jahr gleich, obwohl der Preis nur zweijährig stattfindet? Mauerpark-Unterhaltung: Warum Steigerung der Kosten um 700T Euro? Bitte um konkrete Auflistung, wofür das Geld verwandt werden soll. Warum steigen die Kosten, obwohl die BSR die Reinigung des Parks übernimmt? Wie hat sich die Erhöhung der Eintrittsgebühren auf die Unterhaltungskosten für die Grün Berlin ausgewirkt? Bitte um Übersicht für alle Parks, die Eintrittsgelder verlangen. Wie ist die Mittelausschöpfung in den Jahren 23/24/25? Auf welcher Berechnungsgrundlage und Bedarfsprognose beruht der Mittelaufwuchs? Welche Mittel sind für die Beteiligung lokaler Vereine/ der	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 208 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					Zivilgesellschaft angedacht? Bitte um Auflistung der konkreten Vorhaben für alle Projekte. Welche Maßnahmen sollen konkret unter dem „Gestaltungsbeirat öffentliche Räume“ realisiert werden? Warum wird der Titel erhöht? Auf welcher Grundlage ergibt sich die Erhöhung des Mittelansatzes in 24/25 bei der „Urbanen Landwirtschaft“?		
	b)	289 ff.	0750	68203/ MG 03	Zuschuss an die Grün Berlin GmbH	Wofür wurden die Haushaltsmittel für den Hh-Posten „Urbane Landwirtschaft“ in 2024 bzw. 2025 verausgabt? Wie erklärt sich der niedrige Ist-Wert? Weshalb wurden die Ansätze für diesen Posten über die letzten Haushaltspläne kontinuierlich reduziert?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>
	c)	289 ff.	0750	68203/ MG 03	Zuschuss an die Grün Berlin GmbH	Warum erbringt die Grün Berlin GmbH keinen Sparbeitrag? Bitte erläutern, was mit der strategischen Verschiebung (eine gezielte Umverteilung der finanziellen Ressourcen innerhalb des Haushaltes, um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen besser Rechnung zu tragen) der Mittelbedarfe für Sach- und Personalkosten beim Titel 68614 innerhalb der Maßnahmengruppe 03 genau gemeint ist.  Übersicht über alle von der Grün Berlin GmbH und Stiftung verwalteten Grünflächen, <ul style="list-style-type: none"> <li>- mit jeweiligen Verträgen mit den Bezirken (Überlassung, Übertragung),</li> <li>- Eintrittspreise und deren Anteil an der Kostendeckung,</li> <li>- Verträge mit privaten Dritten, die gastronomische Leistungen erbringen und Einnahmen hieraus.</li> </ul> Welche finanziellen Auswirkungen hätte es, würde die Grün Berlin die Erhöhung der Eintrittspreise in den Gärten der Welt und im Britzer Garten zum 01.03.2025 zurücknehmen? (bitte in Euro angeben)	<b>Die Linke</b>
209.		292	0750	68614/ MG 03	Zuschuss an die Grün Berlin Stiftung	Werden unter Berücksichtigung des Ist 2024 die dort eingestellten Mittel als ausreichend erachtet? Inwieweit sind Investitionen auch zukünftig gesichert?	<b>CDU/SPD</b>  Berichtsauftrag Nr. 209 beschlossen.

Lfd.Nr.		Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
210.	a)	292 ff.	0750	89145/MG 03	Zuschuss an die Grün Berlin GmbH für Investitionen	Wie stellt Grün Berlin sicher, dass bei den Bauvorhaben der Erhalt von Bestands-Grün, vor allem schattenspendenden Bäumen, sichergestellt wird? Welche Maßnahmen werden dazu getroffen?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 210 beschlossen.
	b)	292 ff.	0750	89145/MG 03	Zuschuss an die Grün Berlin GmbH für Investitionen	Weshalb entfällt der Hh-Posten „Förderkulisse Multifunktionelle Einrichtung“? Wodurch ergeben sich die geringeren Ansätze im Vergleich zum vorherigen Haushaltsplan? Wie werden die Vorhaben für die Umwelt- und Naturbildung bzw. die Entwicklung des Spree Parks dadurch beeinflusst? Wie wird die Stärkung des Baumbestandes bei all den Baumaßnahmen der Grün Berlin GmbH gewährleistet, so dass u.a. aus den Fehlern des Umbaus des Gendarmenmarkts gelernt bzw. der Klimakrise entgegengewirkt wird? Nr. 14: Welche Rolle spielt hierbei die Regenwasseragentur, die unter Grüngeführter Senatsverwaltung für Umwelt errichtet wurde? Warum wird sie nicht mit Fördermitteln ausgestattet, um damit Schwammstadt-Projekte zu fördern? Warum wird stattdessen an Regenwasseragentur finanziell gekürzt? Mit welcher Planung ist der Mittelabfluss für das Konzept unterlegt?	Bündnis 90 / Die Grünen	
	c)	292 ff.	0750	89145/MG 03	Zuschuss an die Grün Berlin GmbH für Investitionen	Inwieweit sind dies investive Ausgaben? Warum fällt der Sparbeitrag insgesamt im Vergleich zum Ist 2024 gering aus? Auf welche Projekte könnte für einen Sparbeitrag der Grün Berlin zur Haushaltslage verzichtet werden?	Die Linke	
	d)	292 ff.	0750	89145/MG 03	Zuschuss an die Grün Berlin GmbH für Investitionen	Unterpunkt 5. Britzer Garten  5. b) Welche konkreten Maßnahmen mit welchen Inhalten werden für eine „genderechte Qualifizierung“ durchgeführt und welche Summe wird dafür verausgabt? Wo wird die verausgabte Summe nachgewiesen? Welche konkreten Anpassungsmaßnahmen an den Klimawandel sind vorgesehen und welche Kosten werden für welche Maßnahmen in welcher Höhe dafür veranschlagt?  Unterpunkt 6. Entwicklung des Spreeparks  Das Teilprojekt „Eingang West“ hat aus Landesmitteln eine Summe in Höhe	AFD	

Lfd.Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					<p>von 1.733.613,45 € erhalten. Was wurde mit diesem Geld baulich konkret realisiert? Für das „Cinema“ sind erforderliche Instandsetzungsmaßnahmen aus Landesmitteln angegeben, jedoch ist keine Summe eingetragen; weshalb nicht?</p> <p>Unterpunkt 9. a) Rathaus- und Marx-Engels-Forum – Realisierungsteil</p> <p>Für den genannten Realisierungsteil sind Gesamtkosten in Höhe von 36.2000.000 € (Vorplanungsunterlage) angesetzt. Das Land Berlin ist geschätzt mit 10.000.000 € beteiligt. Welche konkreten umweltfördernden Maßnahmen setzt die landeseigene Blau-Grünen Allianz (BWB-BIM-GB) in welcher finanziellen Höhe im Bereich des Rathaus- und Marx-Engels-Forums um?</p> <p>Unterpunkt 9. b) Ideenteil Rathaus- und Marx-Engels-Forum</p> <p>Welche geplanten Projekte verbergen sich hinter der Bezeichnung „Ideenteil“ und wie sieht der konzeptioneller Masterplan des Blau-Grünen Allianz Planwerks aus, welcher den „Gesamtraum bis zum Kulturforum“ beispielhaft klimastabil gestalten soll? (siehe <a href="https://gruen-berlin.de/pressemitteilung/blau-gruene-allianz-fuer-klimagerechten-und-lebenswerten-stadtumbau">https://gruen-berlin.de/pressemitteilung/blau-gruene-allianz-fuer-klimagerechten-und-lebenswerten-stadtumbau</a>)</p>		
e)	292 ff.	0750	89145/ MG 03	Zuschuss an die Grün Berlin GmbH für Investitionen	<p>Unterpunkt 10. Landschaftsraum Tegel (Tegeler Stadtheide)</p> <p>Die Tegeler Stadtheide stellt eine dringend benötigte Kompensationsfläche dar. Der Landschaftsraum Tegel ist Bestandteil des Gesamtprojektes Nachnutzung Flughafen Tegel: „Die Gesamtkosten werden auf 52 Mio. € geschätzt.“ Trotz der Dringlichkeit sind sowohl die Fördermittel als auch die nachhaltige Finanzierung für das Gesamtprojekt bisher offen. Während für 2025, 2026 und 2027 nur kleinere Teilsommen vorgesehen sind, soll 2028 die Restsumme in Höhe von 46.228.000 € geleistet werden. Bitte hier die Zeit-/Maßnahmepläne bis 2028 vorlegen!</p>	<b>AFD</b>	

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
211.	a)	307 ff.	0750	89374/ MG 03	Zuschuss an die Grün Berlin Stiftung für Investitionen	Werden unter Berücksichtigung des Ist 2024 die dort eingestellten Mittel als ausreichend erachtet? Inwieweit sind Investitionen auch zukünftig gesichert? Wozu werden die Zuschüsse benötigt (Titelübergreifend)?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 211 beschlossen.
	b)	307 ff.	0750	89374/ MG 03	Zuschuss an die Grün Berlin Stiftung für Investitionen	Warum wurden die Haushaltsmittel für diesen Titel reduziert? Wie wird die Finanzierung von Maßnahmen wie dem „Neubau von Freiflächen am Kulturforum“ sichergestellt, wenn beim Titel 0750/89145 kein Aufwuchs erfolgt?	Bündnis 90 / Die Grünen	
212.		314	0750	<b>Titelüb ergreif end</b>	Abschluss Kapitel 0750	Bitte um einen Bericht, welche Prioritätensetzung die übergreifende Reduzierung der Haushaltsmittel (Gesamtausgaben) im Kapitel 0750 begründet. Wie stehen Kürzungen im Kapitel 0750 im Verhältnis zur ambitionierten Rolle des Landes Berlin im urbanen Naturschutz, exemplifiziert an der Berliner Biodiversitätsstrategie 2030+ und dem Berlin Urban Nature Pact?	Bündnis 90 / Die Grünen	Berichtsauftrag Nr. 212 beschlossen.
<b>Kapitel 0751 – Berliner Forsten</b>								
213.			0751	<b>Titelüb ergreif end</b>	Auswirkungen Moratorium	Wo etatisiert sich die Planung für die Vorstellung der Ergebnisse des Moratoriums des Mischwaldprogramms? Was genau ist geplant und wann? Wie wird die Stadtgesellschaft eingebunden?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 213 beschlossen.
214.		322	0751	<b>Titelüb ergreif end</b>	Personal	Was planen die Berliner Forsten um den Frauenanteil auf Führungsebene auszuweiten?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 214 beschlossen.
215.		323	0751	11193, 11961	<i>Ausgleichsabgabe nach dem Naturschutzrecht, Erstattung von Steuerbeträgen</i>	Verglichen mit der Differenz zum Ist 24: Auf welcher Grundlage ist die Schätzung erfolgt? (Einnahmeproggnose)	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 215 beschlossen.
216.		324	0751	11978	Abführung von Überschüssen	Die Ausgaben der WoBeGe im Vergleich zu 2024 sind nahezu doppelt so hoch, insbesondere die Betriebskosten, welche sogar die Instandhaltungs- und Sanierungskosten übersteigen. Wie lässt sich dies erklären?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 216 beschlossen.
217.	a)	325	0751	12511	Verkaufserlöse	Verglichen mit der Differenz zum Ist 24: Auf welcher Grundlage ist die Schätzung erfolgt? (Einnahmeproggnose) Die Verkaufserlöse sollen sich verdoppeln. Welche Preisentwicklung sowie - proggnose für Holz und Wild bildet die Berechnungsgrundlage für diesen	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 217 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					Mittelansatz? Bitte aufschlüsseln, welche Mengen Holz und Anzahl an Wild aus den Berliner Forsten entnommen und verkauft werden sollen.		
	b)	325	0751	12511	Verkaufserlöse		In welchem Verhältnis steht der Einnahmetitel durch Holzverkauf zum Moratorium Waldumbau? Soll den Berliner Forsten weiterhin Holz entnommen werden? Warum fällt der Ansatz deutlich höher aus als das Ist 2024?
218.		326	0751	42811	Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 218 beschlossen.
219.		326	0751	51140	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	CDU/SPD	Wieviel im Bestand der Geräte, Ausstattung und Ausrüstungsgegenstände wurde bereits durch emissionsarme Technologie ersetzt? Welche Potenziale sehen die Berliner Forsten in der stufenweisen Umrüstung? Welche Förderprogramme ergänzen die Finanzierung einer Umrüstung auf eine emissionsarme Ausrüstung? <b>Ergänzung:</b> Bitte um genaue Aufschlüsselung der Beschaffungen, die in der VE 2025 festgeschrieben wurden.
220.		327	0751	51423	Saat- und Pflanzgut, Düngemittel	CDU/SPD	Sind die Mittel ausreichend, um den Waldumbau zu Mischwäldern unter Berücksichtigung des steigenden Baumverlustes zu gewährleisten?
221.		328	0751	51803	Mieten für Maschinen und Geräte	CDU/SPD	Handelt es sich dabei nicht um einen gleichbleibenden Posten? Wodurch wird die doppelte Höhe zum Ist 2024 bei den Aufwänden begründet?
222.		328	0751	51900	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	AfD	Weshalb fällt der Titel weg? Wie wird die Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen künftig gewährleistet?
223.	a)	329	0751	52124	Unterhaltung der Forsten	CDU/SPD	Sind die Mittel ausreichend, um z.B. den Mehraufwand durch die Sturmschäden zu beseitigen? Bitte um Belegung der VE für 2024 bzw. 2025 mit Aufschlüsselung der umgesetzten Maßnahmen in 2025. Welche Maßnahmen sind umgesetzt, welche noch offen? Für welche Ausgaben genau sind die VE 2026 und VE 2027 vorgesehen?
	b)	329	0751	52124	Unterhaltung der Forsten	Bündnis 90 / Die Grünen	Wie erklärt sich der geringe Ist-Wert 2024? Bitte um einen Bericht zur Mittelverwendung in 2024 bzw. 2025. Wofür

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
					wurden die Haushaltsmittel konkret eingesetzt? Welche Mehrkosten sind durch den Eichenprozessionsspinner entstanden, und mit welchen zusätzlichen Kosten ist künftig zu rechnen? Welche Mehrkosten sind durch Maßnahmen der Waldbrandvorsorge sowie infolge der Hitzesommer entstanden bzw. zu erwarten? Wurden Erneuerungen und Instandsetzungen von Waldspielplätzen vorgenommen? Ist der Ansatz im Hinblick auf die steigende Waldbrandgefahr auskömmlich? Welche Ausgaben entstehen für die Hege und Pflege des Waldes sowie für den Jagdaufwand und die dafür vorgesehenen Entschädigungen?			
	c)	329	0751	52124	Unterhaltung der Forsten	Inwieweit reicht der Ansatz angesichts der bisherigen und der zu erwartenden Sturmschäden aus?	<b>Die Linke</b>	Nach Aussprache <b>erledigt.</b> (s. Inhaltsprotokoll)
224.		329	0751	52125	Unterhaltung der Beweidungsflächen	Bitte um einen kurzen Bericht über die Maßnahmen.	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 224 beschlossen.
225.	a)	329	0751	52501	Aus- und Fortbildung	Wie viele Auszubildende gibt es? Wie ist die Übernahmequote der Auszubildenden?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 225 beschlossen.
	b)	329	0751	52501	Aus- und Fortbildung	Bitte um einen kurzen Bericht.	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
226.	a)	330	0751	54010	Dienstleistungen	Warum konnten die eingestellten Mittel nicht vollständig verausgabt werden? Zu 7.) Um welche Dienstleistungen durch Forstunternehmen handelt es sich? Bitte um Aufschlüsselung und Darlegung der Gründe zur Aufstockung. Zu 9.) Welche Leistungen sind der Stadtjagd zugeordnet? Wie viele Fälle einer Stadtjagd wurden 2024 und 2025 belegt, welche Tiere wurden erlegt? Welche Gebiete wurden bejagt? Zu 10.) Wie und wann werden die Ergebnisse der Kohlenstoffinventur öffentlich gemacht (Zuwachs / Nutzung)? Welcher Rhythmus der Inventur ist vorgesehen, flossen die Ergebnisse der Bundeswaldinventuren 2022 (BWI 2022) mit ein und ergibt sich daraus eine etwaige Dopplung? Zu 11.) Gewinnung von Forstpflanzen für das Mischwaldprogramm wurde	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 226 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
					beendet, was sind die Gründe? Zu 14.) Welche Maßnahmen der Dekarbonisierung wurden im Jahr 2025 umgesetzt und warum werden die Mittel ab 2026 erheblich eingespart? Was erfolgt aus der Einsparung für die Dekarbonisierung?		
	b)	330	0751	54010	Dienstleistungen	Nr. 10: Welche Maßnahmen sind für 2026 bzw. 2027 geplant?  Nr. 11: Warum sind für 2026 bzw. 2027 keine Haushaltsmittel vorgesehen?  Nr. 12: Warum sind für 2026 bzw. 2027 keine Haushaltsmittel vorgesehen?  Nr. 14: Welche Maßnahmen wurden 2024 umgesetzt? Welche Maßnahmen sollen 2026 bzw. 2027 finanziert werden? Wie erklärt der Senat die geringe Ausschöpfung in 2024?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>
	c)	330	0751	54010	Dienstleistungen	Zu 14. Dekarbonisierung: Aus welchen Gründen erfolgt die deutliche Kürzung für Dekarbonisierung bei den Berliner Forsten? Wie verträgt sich das mit dem Klimaschutzkonzept der Stadtwerke?	<b>Die Linke</b>
	d)	330	0751	54010	Dienstleistungen.	Punkt 11. Gewinnung von Forstpflanzen für das Mischwaldprogramm  Weshalb sind für 2026 und 2027 keine Ausgaben für die Gewinnung von Forstpflanzen für das Mischwaldprogramm vorgesehen und wie wird diese Gewinnung künftig gewährleistet, gerade mit Blick auf den Umbau von Berliner Wäldern zu Mischwäldern? (siehe Titel 54109, S. 331)	<b>AFD</b>
227.		330	0751	54031	Beseitigung von Bodenverunreinigungen	Es kommt zu immer mehr illegalen Ablagerungen von gefährlichen Stoffen in den Forsten. Wie begründet sich der Mittelbedarf um ca. 1 Mio. Euro im Vergleich zu 2024? Welche nennenswerten Maßnahmen wurden vor 2024 ergriffen? Der geschätzte Bedarf geht ab 2027 wieder zurück, welche Maßnahmen führen zur Annahme eines verringerten Bedarfs? Wie ist die große Differenz zwischen Mittelansatz und Ist 24 zu erklären? Welche konkreten Maßnahmen sind geplant?  Welche Maßnahmen werden hier umgesetzt, welche Probleme gibt es mit dem Wasserwerk Eichwalde?	<b>CDU/SPD</b>  Berichtsauftrag Nr. 227 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
228.	330	0751	54039	Haltung von Tieren	Die Bearbeitung des Waldes mit Rückepferden ist besonders schonend. Wird die Ausweitung des Tierbestands angedacht? Bitte um Begründung.	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 228 beschlossen.
229.	331	0751	54077	Steuern, Abgaben	Wie ist die große Differenz zwischen Mittelansatz und Ist 24 zu erklären?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 229 beschlossen.
230.	a)	331	0751	54109	Mischwaldprogramm Können die massiven Schäden im Wald durch eine Absenkung der Mittel bewältigt werden? Wie viel Hektar Wald konnten effektiv mit den Mitteln 2024 und 2025 umgebaut werden (mind. jährlicher Waldumbaubedarf von ca. 300 ha)? Auf welcher Berechnungsgrundlage fußen die Schwankungen in der Mittelzuweisung vor dem Hintergrund der Klimaprognosen? Welche Auswirkungen auf die Ressource Wasser (Grund-/Trinkwasser) konnten monitort werden? Seit 2024 wird das Mischwaldprogramm und die Methoden des Waldumbaus bei den Berliner Forsten evaluiert. Welche Kosten werden hierfür angesetzt und sind diese im Titel enthalten?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 230 beschlossen.
	b)	331	0751	54109	Mischwaldprogramm Bitte um einen allgemeinen Bericht zu dem Mischwaldprogramm (Nutzen für Klimaresilienz des Waldes, Nutzen für das Grundwasser). Welche Flächen wurden bereits „umgebaut“, welche sind noch ausstehend? Bitte um Erläuterung, was konkret mit „Anpassung an die organisatorischen und strukturellen Bedingungen“ gemeint ist und wie diese Anpassungen den Waldumbau „effizienter und effektiver“ machen als zuvor. Mit welcher Begründung soll bei diesem Haushaltstitel gekürzt werden? Bitte um einen Bericht zur Hh-Mittelverwendung und zu geplanten Maßnahmen. In welchem Umfang sind Haushaltsmittel für Wiederaufforstungsmaßnahmen nach Sturmereignissen, Dürreperioden und Waldbrandgeschehen vorgesehen? Ist die Ausstattung des Titels auskömmlich?	Bündnis 90 / Die Grünen	
	c)	331	0751	54109	Mischwaldprogramm Wird das Programm evaluiert? Falls ja, welche Auswirkungen hat das Ergebnis auf diesen Titel? Ist mit Mehr- oder Minderausgaben zu rechnen?	Die Linke	

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
231.	a)	332	0751	67101	Ersatz von Ausgaben	Wie ist die große Differenz zwischen Mittelansatz und Ist 24 zu erklären? Schwankungen der Mittelansätze in den Jahren Hat sich der enorme Aufwuchs der Kosten im Vergleich von 2024 auf 2025 real abgebildet und sind alle Mittel verausgabt worden? Welcher tatsächliche Anteil floss unter die Aufstellung von 3)? Bitte schriftl. Darstellung, welche der unter 4.) genannten Klimaschutz-Maßnahmen 2025 umgesetzt wurden und welche Maßnahmen für 2026 geplant sind? (Dekarbonisierung, Photovoltaik, Energiemanagement, Wärmeerzeugung, Ladeinfrastruktur etc., Betriebsführung) Entsprechen die eingestellten Mittel dem tatsächlichen Umsetzungspaket?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 231 beschlossen.
	b)	332	0751	67101	Ersatz von Ausgaben	Weshalb wurden die Haushaltsmittel in 2024 nur in so geringem Umfang verausgabt? Welche Maßnahmen wurden finanziert, welche sind geplant?	Bündnis 90 / Die Grünen	
232.	a)	332	0751	68458	Zuschüsse an Organisationen für die Waldschularbeit	Wie viele Besucher*innen-zuwachs der Schulen wurden festgestellt und welche Zahlen sind zukünftig für Waldpädagogik zu erwarten? Die Mittel sind ab 2025-27 gleichbleibend, wurden auch steigende Personal- / Betriebskosten berücksichtigt? Bei der INU gGmbH wurden die Mittel reduziert, bei Steigerung der Mittel bei den anderen Trägern. Worin begründet sich diese Kürzung? Ist die Finanzierung für die Waldschule am Bogensee dauerhaft gesichert?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 232 beschlossen.
	b)	332	0751	68458	Zuschüsse an Organisationen für die Waldschularbeit	Bitte um einen Bericht über die Arbeit der Waldschulen. Wie stark sind die Waldschulen ausgelastet? Sind die Haushaltsmittel für 2026 bzw. 2027 auskömmlich? Ist geplant, neue Aktionsräume auszuweisen?	Bündnis 90 / Die Grünen	
233.		333	0751	81101	Erwerb von Spezialfahrzeugen	Bitte erläutern, welcher Erwerb für die Verpflichtungsermächtigung (fällig 2028) von 620.000 € vorgesehen ist?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 233 beschlossen.
234.	a)	334	0751	81179	Fahrzeuge	Wie ist die Differenz zwischen Mittelansatz und Ist 24 zu erklären? Bei welchen Fahrzeugen in der Erneuerung und Umstellung des Fahrzeugbestandes kann tatsächlich auf alternative Antriebe und emissionsarme Fahrzeuge zurückgegriffen werden? Wurde und wird bei der Beschaffung (Forstraupen mit Anbaugeräten) darauf geachtet, Fahrzeuge auszuwählen, die eine Schädigung des Waldbodens reduzieren (bzw. wurden Alternativen berücksichtigt /Bearbeitung des	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 234 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Bemerkungen
					Waldes durch Pferde)?		
	<b>b)</b>	<b>334</b>	<b>0751</b>	<b>81179</b>	Fahrzeuge	Wie viele Fahrzeuge sind 2024 und 2025 auf klimaneutrale Antriebe umgestellt worden?	<b>Die Linke</b>
<b>235.</b>		<b>335</b>	<b>0751</b>	<b>51185</b>	Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT	Zu 4.) Um welches Beschwerdemanagement und App Entwicklung handelt es sich bei diesem Posten? Wieweit ist der Prozess fortgeschritten und für die Öffentlichkeit zugänglich? Welche Daten wurden bisher erhoben? Zu 5.) Bitte um Bericht zum neuen Liegenschaftsmanagementprogramm.	<b>CDU/SPD</b> Berichtsauftrag Nr. 235 beschlossen.
<b>236.</b>		<b>337</b>	<b>0751</b>	<b>68569</b>	Übersicht zum Wirtschaftsplan des institutionellen Zuwendungsempfängers Naturschutzzentrum Ökowerk Berlin e.V.	Welche Mittel stellt der Senat für die energetische Sanierung des Ökowerk Berlin e.V. bereit?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b> Berichtsauftrag Nr. 236 beschlossen.
<b>Kapitel 0752 – Pflanzenschutzamt</b>							
<b>237.</b>			<b>0752</b>	<b>Titelübergreifend</b>	Pflanzenschutzamt	Bitte um einen Bericht über die geplanten Projekte des Pflanzenschutzamt in 2026/2027. Mit welchen Maßnahmen werden invasive Pflanzenarten, insbesondere Ambrosia artemisiifolia, bekämpft und in welcher Höhe sind hierfür im Haushaltsplan 2026/2027 Mittel veranschlagt?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b> Berichtsauftrag Nr. 237 beschlossen.
<b>238.</b>		<b>347</b>	<b>0752</b>	<b>27102</b>	Ersatz von Ausgaben durch die EU	Pflanzenschutzamt. Nationales Monitoring-Programm Schadorganismen in Deutschland. Die EU beteiligt sich mit Finanzhilfen mit 50 v. H. an den Ausgaben für die Überwachung von Schadorganismen. Um welche Schadorganismen handelt es sich? Bitte Beispiele nennen. In welcher Weise und an welchen Orten findet diese Überwachung statt? Weshalb wurde der Ansatz für 2026 und 2027 jeweils um 5.000 € gekürzt, im Verhältnis zu 2025?	<b>AFD</b> Berichtsauftrag Nr. 238 beschlossen.
<b>239.</b>		<b>351</b>	<b>0752</b>	<b>81279</b>	Geräte, technische Einrichtungen,	An welchen Standorten sind die Geräte untergebracht? Welche zukünftigen Anschaffungen sind geplant?	<b>CDU/SPD</b> Berichtsauftrag Nr. 239

Lfd.Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen	
				Ausstattungen			beschlossen.	
<b>Einzelplan 27 – Zuweisungen an und Programme für die Bezirke</b>								
<b>Kapitel 2707 – Aufwendungen der Bezirke – Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt (alle Titel mit Bezug zu Klimaschutz und Umwelt)</b>								
240.		2707	Titelübergreifend		Warum wurden die Haushaltsmittel, die in 2022/2023 i.H.v. 10 Mio. Euro bzw. 20 Mio. Euro allen Bezirken zum ersten Mal zur Verfügung gestellt wurden und in Gänze verausgabt worden sind, eingestellt?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 240 beschlossen.	
241.		2707	Titelübergreifend		Bitte um einen kurzen Bericht über die Landesförderung der Projekte im Bereich Umwelt- und Klimaschutz in allen Bezirken.	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 241 beschlossen.	
242.	a)	305	2707	51900	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	Aufwuchs von 100 Prozent wegen Nr. 2 „Reparatur- und Instandhaltungsmaßnahmen zur Verbesserung bzw. Erhaltung bezirklicher Parkanlagen“: Woher kommen die je 900.000 für 26 und 27?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 242 beschlossen.
	b)	305	2707	51900	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	In welchem Umfang werden von den Bezirken für ca. 75.000 Euro p.a. Reparatur- und Instandhaltungsmaßnahmen erwartet? Was für Maßnahmen sollen konkret davon finanziert werden?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
	c)	305	2707	51900	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	Zu 1.: Wie viele sanierungsbedürftige Zierbrunnen gibt es? Wie hoch ist der Sanierungsmittel-Bedarf für die Zierbrunnen? Wie viele Zierbrunnen können mit den Ansätzen in den kommenden beiden Jahren repariert und instandgehalten werden? Zu 2.: Wie viele sanierungsbedürftige Parkanlagen gibt es? Wie hoch ist der Sanierungsmittel-Bedarf für die Parkanlagen? Wie viele Parkanlagen können mit den Ansätzen in den kommenden beiden Jahren repariert und instandgehalten werden?	<b>Die Linke</b>	
243.	a)	306	2707	52132	Unterhaltung von Brunnenanlagen	Die Ausgaben für die Bewirtschaftung von Zierbrunnen bleiben gleich, während die Ausgaben für Trinkwasser- und Landesnotbrunnen im Titel 0720 67101 gestrichen wurden. Wie begründet der Senat diese Priorisierung?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 243 beschlossen.
	b)	306	2707	52132	Unterhaltung von Brunnenanlagen	Warum bleibt der Ansatz trotz steigender Sanierungskosten konstant? Warum konnte der Ansatz 2024 nicht vollständig verausgabt werden?	<b>Die Linke</b>	

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
244.	a)	306	2707	52136	Anteil an der Straßenreinigung	Wie erklärt sich der niedrige Ansatz ggü. dem erheblich höheren Ansatz von 2025? Inwiefern ist bei der Straßenreinigung eine Verschiebung der Zuständigkeiten zwischen Land und Bezirken vorgesehen? Falls nicht, welche strategischen Vorgaben werden den Bezirken angesichts der Mittelkürzungen gemacht? Wie sollen die BSR-Kieztage in Zukunft finanziert werden?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 244 beschlossen.
	b)	306	2707	52136	Anteil an der Straßenreinigung	Wo wird der Anteil an der Straßenreinigung jetzt nachgewiesen?	<b>Die Linke</b>	
245.	a)	307	2707	54106	Umsetzung der Strategie Stadtlandschaft	Warum fällt der Titel weg? Wie und durch welche Mittel soll die Strategie zukünftig umgesetzt werden? Welche Maßnahmen wurden 2024 und 2025 bereits umgesetzt?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 245 beschlossen.
	b)	307	2707	54106	Umsetzung der Strategie Stadtlandschaft	Wie begründet der Senat den Wegfall des Titels? Wie wird dieser kompensiert? Warum wird das seit 2019 in allen Berliner Bezirken bis jetzt erfolgreich umgesetzte Projekt „Parkmanagerinnen und -manager bzw. Parkläuferinnen und -läufer“ eingestellt? Bitte um einen Bericht zur Begründung der Entscheidung sowie zur bisherigen Umsetzung.	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
	c)	307	2707	54106	Umsetzung der Strategie Stadtlandschaft	Aus welchen Gründen fällt der Titel weg? Wo wird nun Geld für die Umsetzung der Strategie Stadtlandschaft ausgegeben?	<b>Die Linke</b>	
246.	a)	307	2707	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	„Die Ausgaben für ein „Aktionsprogramm Sauberes Berlin“ können anderen Dienststellen zur auftragsweisen Bewirtschaftung übertragen werden.“ Woher sollen diese Ausgaben entnommen werden? Bitte Angabe mit Finanzvolumen und HH Titel.	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 246 beschlossen.
	b)	307	2707	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	An wen werden Zuschüsse gezahlt? Dient der Titel ausschließlich dem „Aktionsprogramm Sauberes Berlin“? Warum werden die Ansätze halbiert?	<b>Die Linke</b>	
247.		308	2707	68462	Zuschüsse im Rahmen der Gesundheitsförderung und Prävention	Warum fällt dieser Titel weg? Sind davon auch Maßnahmen zum Hitzeschutz betroffen? Wenn ja, wie sollen diese zukünftig aufgebracht werden? Welche Folgen sind zu erwarten?	<b>CDU/SPD</b>	Berichtsauftrag Nr. 247 beschlossen.

Lfd.Nr.		Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Bemerkungen
248.	a)	309	2707	97110	Verstärkungsmittel	Der Senat hat im Sicherheitsgipfel 28 Millionen zur Verfügung gestellt. Wie viel Geld wurde davon in den HH-Jahren 24/25 verausgabt? Bitte um Auflistung, für welche Projekte das Geld ausgegeben wurde. Wie soll die Verstetigung der Aufgaben mobile Sozialarbeit und Parkläufer erfolgen, ohne entsprechende Mittelzuweisung für die Bezirke? Wie gedenkt der Senat die Beschlüsse des Sicherheitsgipfels Ausweitung des Park-/Kiezläufer-Programms und Stärkung der Ordnungsämter in den Bezirken angesichts der drastischen Kürzungen umzusetzen? Warum kürzt der Senat die Park- und Kiezläufer?	CDU/SPD	Berichtsauftrag Nr. 248 beschlossen.
	b)	309	2707	97110	Verstärkungsmittel	Was waren die Beschlüsse des zitierten Sicherheitsgipfels? Warum entfällt der Ansatz komplett? Bitte angeben, ob und in welcher Form die Maßnahmen für das Park-/Kiezläufer-Programm aktuell konkretisiert werden. Können die Parkläufer*innen ggf. auch über andere Titel und Bezeichnungen finanziell abgedeckt werden?	Die Linke	
<b>Einzelplan 29 – Allgemeine Finanz- und Personalangelegenheiten</b> <i>(Hinweis: Der Einzelplan 29 wurde dem Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz nicht überwiesen. Lediglich Kapitel 2980 kann beraten werden. Hierzu können Berichtsaufträge beschlossen werden. Änderungsanträge können lediglich im Hauptausschuss eingebracht werden.)</i>								
<b>Kapitel 2980 – Infrastrukturinvestitionen aus dem Sondervermögen des Bundes</b>								
249.			2980	<b>Titelübergreifend</b>	Sondervermögen (klimaresiliente Infrastruktur)	Wie wird bei den für das Sondervermögen angemeldeten Projekten gewährleistet, dass diese übereinstimmend mit den Anforderungen an eine klimaresiliente Infrastruktur geplant und umgesetzt werden?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 249 beschlossen.
250.			2980	<b>Titelübergreifend</b>	Sondervermögen (blau-grüne Infrastruktur)	In welcher Höhe wird von dem Sondervermögen auch in die blau-grüne Infrastruktur des Landes Berlin investiert?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 250 beschlossen.
251.		437	2980	<b>72830 (neu)</b>	Ersatzneubau der Uferbefestigung der Spree-Oder-Wasserstraße (SOW) von Mühlendamm-schleuse (km 17,8) bis zur Elsenbrücke (km	Wie wird sichergestellt, dass bei der Baumaßnahme die Anforderungen der WRRL eingehalten werden?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 251 beschlossen.

Lfd.Nr.	Seite HH- Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
				22,0)			
<b>252.</b>	<b>438</b>	<b>2980</b>	<b>72850</b>	Ersatzneubau der Schleuse Neukölln sowie brückennaher Uferwände des Neuköllner Schifffahrtskanal im Bereich der Teupitzer- und der Lohmühlenbrücke	Wie wird sichergestellt, dass bei der Baumaßnahme die Anforderungen der WRRL eingehalten werden?	<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	Berichtsauftrag Nr. 252 beschlossen.

\*\*\*\*\*